



www.bergfreunde-saar.de



51. Jahrgang • Heft 1 • März 2009

BERG HEIL

MITTEILUNGEN



INTERSPORT[®] **KOHLLEN**

KOMPETENT & FAIR



**Ihr Trekkingausrüster
im Saarland**

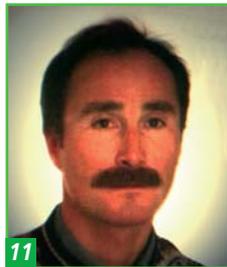
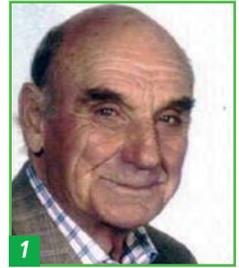
10,- Euro Gutschein

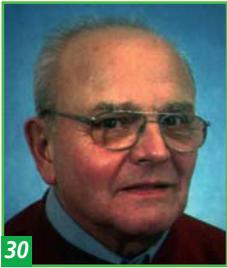
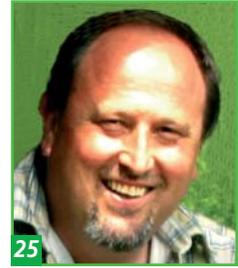
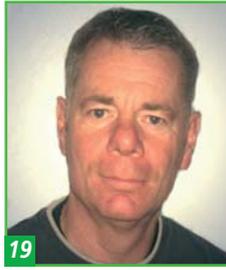
Einzulösen bei einem Einkauf ab 50,- Euro

Bergfreunde Saar

**Sulzbachstr. 1 66111 Saarbrücken Tel.: 0681 / 9 36 72 - 0
info@intersport-kohlen.de www.intersport-kohlen.de**

Die „Ehrenamtlichen“ der Sektion im Bild





**DAV Ausbilder, Fach-
übungsleiter (FÜL)
und Fahrtenleiter und
sonstige Ehrenamtliche folgen in den
nächsten entsprechenden „Berg Heil
Mitteilungen“ 2009.**



Die „Ehrenamtlichen“ im Bild 3
 Einstieg - In eigener Sache 6
 Jahresmitgliederversammlung 2009 7
Jahresberichte
 - Hohwald-Hütte 8
 - Wandern 10
 - Senioren 11
 - Mountainbike MatschFinder 11
 Bergfreunde-Treff 2009 15
Programm SBS-Berg- und Skischule
 - Ausbildung & Sicherheit 16
 - Training 17
 - Jugend, Kinder und Familie 19
 - Klettern „Steinbeißer“ 23
 - Sportklettern 24
 - Bergwandern / Hochtouren 25
 - Wandern 30
 - Ski-Alpin 37
 - Ski-Hochtouren 38
 - Mountainbiking „MatschFinder“ 39
 - Nordic Walking „Vierfüßler“ 40
 - Kanu 41
 - Orientierungslauf 41
 - Regionalgruppe Lübben 42
 - ... rund um die Hohwald Hütte 43
 - Sport und Stammtisch 43
Termin-Gesamtübersicht 31
Kenndaten der Sektion 35
Aus der SBS-Geschäftsstelle
 - Wichtige Hinweise 44
 - Jahresmitgliederbeiträge 44
 - Anschriften-/Bankänderungen 45
 - Wir gratulieren 46
 - Neue Mitglieder 47
50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar
 - Die Sektion in Zahlen 47
 - Grußwort DAV-Präsident Prof. Röhle 48
 - Grußwort Innenminister Meiser 49
 - Grußwort Oberbürgermeister Decker 50
 - Grußwort 1. Vorsitzender Markus Biegel 51
 - Einladung zum zentralen Jubiläumsfest 52
 - 50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar
 (k)eine Chronik ?! 53
„Ehrenamtliche“ der Sektion 59
Schwarzes Brett/Letzte Meldungen/Pinnwand . 60

Titelbild: Schneeglocke 3.223 m, Gipfelanstieg
 Foto: Bernhard Scheid

BERG HEIL
Mitteilungen
 Heft 1/März 2009
 51. Jahrgang



... für Mitglieder der Sektion Bergfreunde Saar des Deutschen Alpenvereins, erscheint vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Manuskripte und Anzeigen für die nächste Ausgabe bis - **siehe unten** - erbeten. Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Für Beiträge mit Namensangabe übernimmt der jeweilige Verfasser die Gewähr.

Herausgeber und Verlag:
 Sektion Bergfreunde Saar
 des Deutschen Alpenvereins e.V.

Redaktion und Anzeigen:
Wilfried Flor (F), Schriftleiter
 E-Mail: flor-@t-online.de
 Fax+Anrufbeantworter 0 68 26 / 96 58 20
Harald Schiffer (Sf)
 E-Mail: harald.schiffer@gmx.de
Helga Serbe (Se)
 E-Mail: helga@serbe.ch

Geschäftsstelle:
 Wellesweilerstraße 272 - 274
 66538 Neunkirchen
 Fon/Fax 0 68 21 / 8 75 30
<http://www.bergfreunde-saar.de>
 E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

Öffnungszeiten:
 (auch für Bücher und Kartenverleih)
 Montag und Donnerstag, 17.00 bis 19.00 Uhr

ACHTUNG

**Wohnungswechsel und
 Bankkonten/BLZ-Änderung
 bitte sofort der
 SBS-Geschäftsstelle melden!**
Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30
E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

Redaktionsschluss beachten!
 „Berg Heil“ 2/Juni 2009:
 30. März 2009
 (Versand: 13. Mai 2009)



**Die Bergfreunde Saar trauern
- in Anteilnahme mit den Familien -
um die verstorbenen Mitglieder**

Möge sie der Herrgott belohnen mit dem ewigen „Berg heil“

EINSTIEG – EDITORIAL

In eigener Sache

Ein Logo zum Jubiläum „50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar“

Wir haben ein Extra-Logo aus Anlass unseres Vereinsjubiläums, das im Jubiläumsjahr verwendet werden soll. Geschaffen hat dies in seiner Freizeit unser Mitglied Peter Gaschott. Er hat fünf Entwürfe gefertigt und die Auswahl fiel dem Vorstand nicht leicht. Leider musste er zum Schluss die Arbeit nochmals machen, weil die Mehrheit des Vorstandes sich zu einer anderen Vorlage entschieden hat. Für die Arbeit sei ihm herzlich gedankt.

Aus diesem Anlass werden von der Sektion bezuschusste blaue Funktion-T-Shirts angeschafft, auf deren Rückseite das Jubiläums-Logo weiß aufgedruckt ist, mit denen die Mitglieder ihre Verbundenheit zur Sektion auch öffentlich demonstrieren können. Jeder Fahrtenteilnehmer im Jubiläumsjahr soll ein T-Shirt bekommen, deshalb ist bei Anmeldung auch die Kon-

fektionsgröße anzugeben. Jedes Sektionsmitglied, das an keiner Maßnahme teilnimmt, kann ebenfalls das Jubiläums-T-Shirt über die SBS-Geschäftsstelle zum Preis von 5 € erwerben, Nichtmitglieder müssen den Einkaufspreis bezahlen.

Wie schon mehrfach erläutert, werden wir in allen vier „Berg Heil Mitteilungen“ im Jubiläumsjahr auf „50 Jahre Bergfreunde Saar“ eingehen, am Jahresende sind sie dann eine „Festschrift“. Fahrtenberichte und Fahrtenmachlese usw. werden wir in den folgenden Ausgaben abdrucken, wie Platz ist. Einstweilen sind eingereichte Berichte nur im Internet nachzulesen.

SBS-Geschäftsstelle

Achtung! – Bitte die Hinweise der Geschäftsstelle beachten!

In der Hoffnung, dass die vorliegenden „Berg Heil Mitteilungen“ pünktlich und fehlerarm erscheinen, mit freundlichem „berg heil“ für das Redaktionsteam
Ihr/Euer **Wilfried Flor**

25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft



Alle anspruchsberechtigten Bergfreunde mit durchgehender Vereinszugehörigkeit, auch Zeiten in anderen Sektionen, bitten wir herzlich um eine kurze Mitteilung an die SBS-Geschäftsstelle, damit diese bei der Jahresmitgliederversammlung geehrt werden können.

JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG

Wir laden hiermit – gemäß § 17, Abs. 1 der SBS-Satzung – alle Mitglieder zur 51. ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet statt am:

**Freitag, 27. März 2009, 19.00 Uhr,
im Evangelischen Gemeindehaus Elversberg
Zum Brünchen 2, 66583 Elversberg (siehe Anfahrtsskizze unten)**

Tagesordnung:

- | | |
|---|--|
| 1. Eröffnung –
Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Jahresmitgliederversammlung 2008,
Wahl von 2 Mitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift 2009 | 7. Neuwahlen Vorstand:
1. Vorsitzende/r,
Schatzmeister/in
Beisitzer/in Ausbildung & Sicherheit,
Beisitzer/in Hohwald Hüttenverwalter
Bestätigung Beirat |
| 2. Ehrungen | 8. Beitragsänderungen |
| 3. Jahresberichte – Aussprache | 9. Satzungsänderungen |
| 4. Kassen- und Prüfberichte | 10. Anträge (sofern nicht TOP 1 -9) |
| 5. Entlastungen | 11. Sonstiges |
| 6. Haushaltsvorschlag 2009 | |

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis zum **13. März 2009** schriftlich an den 1. Vorsitzenden oder die Geschäftsstelle zu richten.

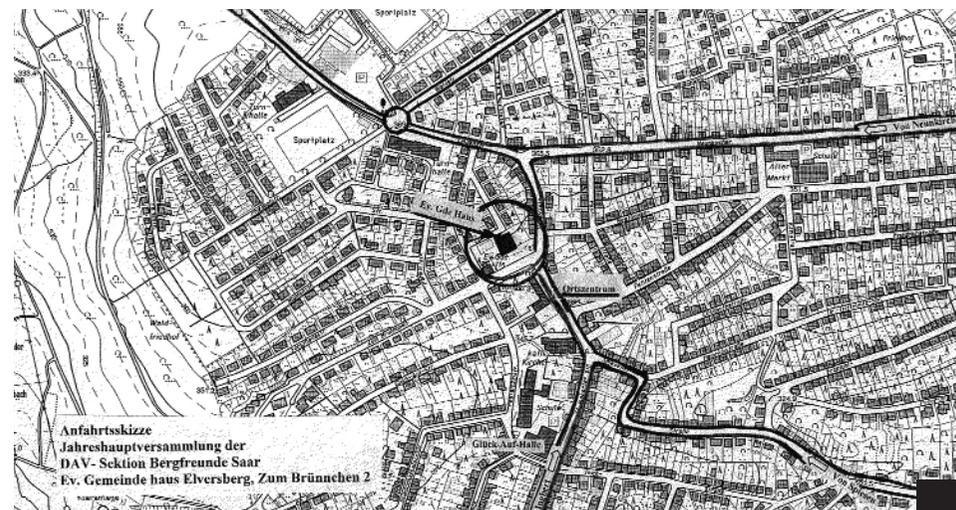
Protokoll, Jahresabrechnung 2008, Haushaltanschlag 2009 werden im Versammlungsraum ausgelegt. Wir bitten um Kenntnisnahme der abgedruckten Jahresberichte.

Abstimmungsberechtigt sind: A-, B- und C-Mitglieder, Junioren, Jugendbergsteiger ab 16 Jahre und Ehrenmitglieder der Sektion. Wir bitten die Sektionsmitglieder um rege Beteiligung und erinnern an das Mitbringen des DAV-Ausweises.

Unsere Jugendbergsteiger wie auch Nichtmitglieder sind uns jedoch herzlich willkommen.

DAV-Sektion Bergfreunde Saar e.V.

i.A. **Markus Biegel**,
(1. Vorsitzender)



Hohwald-Hütte

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde, mit diesem Bericht geben wir einen Einblick in die Aktivitäten rund um die Hohwald-Hütte. Eine detaillierte Auflistung aller geleisteten Arbeiten würde den Rahmen dieser Berg-Heil-Ausgabe sprengen, dazu steht die Hüttenverwaltung bei der Jahreshauptversammlung am 27. März Rede und Antwort. Dennoch sollen hier für alle Mitglieder, die an der Versammlung nicht teilnehmen können, die wichtigsten Arbeitsschwerpunkte aus 2008 und Perspektiven für 2009 herausgestellt werden.

Leider lässt die quartalsmäßige Erscheinungsweise und der damit verbundene Redaktionsschluss eine aktuelle Information nicht zu. Deshalb hat der neue Bürgermeister von Le Hohwald, Michel Gewinner, es nun schon auf fast ein Jahr Amtszeit geschafft, bis er erstmals in unserem Mitteilungsorgan Einzug hält. Die Hoffnungen, dass ein Bürgermeister gewählt wird, der die gute Zusammenarbeit im Sinne seines Vorgängers weiterführt, haben sich offensichtlich erfüllt. Michel Gewinner hat bereits drei Ortstermine in der Hohwald-Hütte wahrgenommen und sich dabei

sehr interessiert von uns informieren lassen, siehe Bild Seite 64 (Umschlagrückseite). Die Bandbreite der erörterten Probleme reichte dabei vom Löschwasserreservoir bis hin zur Müllabfuhr-Problematik. Wir sind beeindruckt, wie konstruktiv er zur Sache geht, und welche Kraft von ihm ausgeht. Er ließ keine Frage unbeantwortet. Alle diese positiven Eindrücke stärken unsere Auffassung von einer sehr guten Zusammenarbeit mit der Commune Le Hohwald, auch in der Zukunft.

Arbeitsschwerpunkte 2008 waren u.a. die Sanierung der Herrentoilette und die Installation einer Trocknungsanlage im Getränkekeller. Zur weiteren Verbesserung der Schlafhygiene wurde eine komplette Ausstattung Bettwäsche neu beschafft.

Zwischenzeitlich präsentiert sich die Hütte mit einer fachmännisch montierten Wärmedämmung und Kunstschiefer-Verkleidung, und neuen Energiesparfenstern an dem Westgiebel. In einem weiteren Arbeitseinsatz wird auch der Sockelbereich saniert, und die Glasbausteinwand im Aufenthaltsraum durch Energiesparfenster ersetzt. Ein weiterer „Großangriff“ steht in der zweiten Jahreshälfte an: Die Küche wird umfassend umgestaltet und erneuert. Zu den

bereits vorhandenen funktionellen Edelmöbeln- und Herden wird weiteres pflege- und benutzerfreundliches Mobiliar die alt gedienten Küchenschränke ersetzen. Des weiteren wird eine wirkungsvolle Dunstabzugseinrichtung eingebaut.

Damit kein Missverständnis entsteht! Hohwald-Hütte heißt nicht nur Mühe und Arbeit, Hohwald-Hütte heißt auch Freundschaft, Begegnung und Lebensfreude. Die Zahl der Übernachtungen lag im Jahr 2008 so hoch, wie schon lange nicht mehr. Sie stieg seit 2006 (2.350), 2007 (2.874) auf 3.331 Übernachtungen im Jahr 2008:

	Mitglieder	/ Nichtmitgl.	/ Hütte
Erwachsene	608	1.128	553
Jugend	158	504	
Kinder	156	224	
	922	1.856	553*)

* Hüttendienste, Hüttenausschuss, Arbeitstouren

Unzählige Kontakte und Freundschaften wurden gepflegt und gefestigt. Sie bestätigen die Attraktivität unserer Hütte. Im August dieses Jahres wird sie Mittelpunkt der Jubiläumsaktivitäten der Sektion sein. Ein großes Hüttenfest mit Festzelt und reichhaltigem Angebot wird die Bergfreundeherzen höher schlagen lassen. Zu diesem Anlass wurden auch bereits Schlafplätze in der Kälberhütte und anderen Quartieren reserviert.

Einen riesigen Anteil an der positiven Entwicklung haben zweifellos die „Eckpfeiler“ der Hohwald-Hütte, unsere ehrenamtlichen Hüttendienste. Sie haben sich im Dezember im Feuerwehr-Gerätehaus Elversberg zu einer Jahresschlussfeier zusammengefunden, und kein geringerer als der Vertreter des Hl. Nikolaus (Christoph Huster) hat ihre Leistungen mit wohlgesetzten Worten hervorgehoben. Diese Würdigung wollen wir auch den Berg Heil Lesern nicht vorenthalten, und geben sie an dieser Stelle im Wortlaut wieder:

» Grüß Gott liebe Freunde der Hohwald-Hütte!

Ich freue mich, dass ich in diesem Jahr zu Eurer Feier eingeladen bin. Jahresabschluss der Hüttendienste, ich glaube so nennt man Eure Zusammenkunft am heutigen Abend. Und so habe ich mir einige Gedanken über den Begriff „Hüttendienst“ gemacht. Dienst an einer Hütte? Wohl richtig, wenn man bedenkt, was Ihr im Laufe der Jahre aus der Hohwald-Hütte gemacht habt und wie schön sie ist. Ich denke, es ist in erster Linie ein Dienst an Euren Mitmenschen. Ihr habt mit der Hohwald-Hütte einen Ort der Begegnung geschaffen. Ein Ort, wo Menschen zusam-

men kommen können um Gemeinsamkeit zu leben und zu erleben. Kochen, Schlafen, Waschen und alle alltäglichen Dinge werden mit vielen, manchmal auch fremden Menschen verrichtet. Ein echtes Gruppenerlebnis, wofür heutzutage Manager viel Geld bezahlen, um sich in so genannten Outdoorkursen wieder auf das Wesentliche zu besinnen. Das ist bei der Hohwald-Hütte schon immer Programm. Ihr Hütten-dienstler übernehmt dabei eine der wichtigsten Rollen. Den besten Vergleich, so denke ich kann man parallel zu einem Luxushotel ziehen. Der Hütten-dienst ist das Aushängeschild der Hütte, also wie ein Portier im Hotel.

Danach übernimmt er die Rolle an der Rezeption und vergibt die Betten und Zimmer. Hier möchte ich die Hüttenordnung zitieren (die Vergabe der Schlafplätze obliegt dem Hütten-dienst). Was ich ganz vergessen habe, der Hütten-dienst ist auch gleichzeitig Hoteldirektor, denn (Hüttenordnung!) der Hütten-dienst ist vom Vorstand beauftragt und übernimmt die Rechte des Hausherrn. Als Hausmeister ist er sowieso den ganzen Tag im Dienst, um kleinere Reparaturen auszuführen. Um die Gäste mit Getränken zu versorgen, ist er als Barmann ebenfalls immer zur Stelle.

Gegen Abend schlüpft er in die Rolle des Sommeliers und berät die Gäste bei der Weinauswahl. Als Animator hat er immer was im Petto, wo kann man den schönsten Staudamm bauen oder welche Wandertour ist für Familien geeignet. Der Hütten-dienst weiß immer Rat. Sollte jemand es wagen, die Nachbargrundstücke zu betreten, mit dem Brennholz ein Lagerfeuer zu machen oder etwa ohne Genehmigung einen Tonträger abspielen, schlüpft der Hütten-dienst in die Rolle des Sicherheitsdienstes und kann mit Verweis von der Hütte drohen (siehe ebenfalls Hüttenordnung).

Aber Spaß beiseite! Alle diese verschiedenen Menschen, mit ihren verschiedenen Charakteren unter einen Hut zu bringen, das ist die große Kunst von Euch Hütten-dienstlern: einen Raum zu schaffen in dem Kinder Kinder sein dürfen und Erwachsene wieder zum Kind werden können.

Gemeinschaft erlebbar zu machen. Auch ich durfte schon als kleiner Junge die Faszination der Hohwald-Hütte erfahren, die mich nicht mehr losgelassen hat. So sprechen wir nicht von der Hohwald-Hütte sondern „vonn de Hitt - UNSER HITT“. Bis heute ist diese Hütte für mich und sehr viele meiner Freunde ein Ort an den wir gerne zurückdenken, an viele Begegnungen und Gespräche mit Menschen, die wir

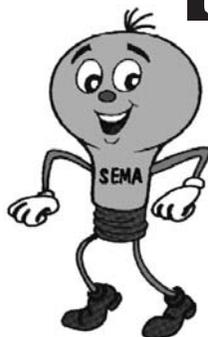
Probleme mit der Hauselektrik??!

SEMA

Ihr kompetenter Fachmann in allen Fragen rund um die Elektroinstallation!

Frank Meyer
Elektrotechnikermeister

Zum Brunnchen 13
66583 Elversberg
Fon 0 68 21 / 74 97 91
Mob 01 79 / 476 17 44



Schalt-schrankbau
Elektroinstallation
Montagearbeiten
Anlagentech-nik

E-Mail: info@elektro-sema.de
www.elektro-sema.de

hier kennenlernen durften. Ein Ort, der Geborgenheit und Gemeinschaft verkörpert. Ein Ort, an dem ich viele von Euch, liebe Hüttendienstler kennen und schätzen lernte.

Viele von Euch haben sich mir als Hüttendienstler vorgestellt. Verabschiedet habe ich mich stets von liebevollen Herbergseltern, denen nichts zu viel war und die sich in unserer Gruppe eingefügt haben, als ob wir uns schon viele Jahre kennen würden. So freue ich mich wirklich ganz besonders Euch an dem heutigen Abend etwas zurückgeben zu können und möchte mich ganz herzlich auch im Namen aller Gäste der Hohwald-Hütte bei Euch für Eure Arbeit und Eure kostbare Zeit, die ihr investiert, bedanken. Mein Dank gilt auch allen Mitgliedern im Hüttenausschuss, die immer bemüht sind, das Beste für die Hohwald-Hütte herauszuholen und durch Ihre Arbeitseinsätze die Hütte immer schöner und attraktiver gestalten – und das alles im ursprünglichsten Sinne des Wortes „Ehrenamtlich!“

Diesen Worten ist nichts mehr hinzu zu fügen.

Die Hüttenverwaltung

Gruppe Wandern

Sonne, Wolken, Regen und auch etwas Schnee begleiteten uns durch das Wanderjahr 2008.

Bis auf die Wanderungen auf dem Dahner Felsenpfad und auf den Höhen über Landstuhl fanden dieses Mal alle (Rund-)Wanderungen in unserem schönen Saarland statt. Besonders schön war es auf dem Bohnental-Rundwanderweg, den so mancher wo ganz anders vermutete. Sehr interessant und auch sehr

amüsant war es auf dem Walhauser Köhleritag und bei der Führung durch das Zeitungsmuseum in Wadgassen.

Das Grillfest fand inzwischen schon zum 9. Mal, das Wanderwochenende zum 14. Mal und die Weinwanderung gar zum 23. Mal statt. Zum Wanderwochenende bei der Wildenburg im wunderschönen Hunsrück und zu der Weinwanderung mit besonderem Ambiente im Zellertal sind im Berg-Heil 4/2008 besondere Berichte nachzulesen. Die Städtefahrt mit der Bahn – eine neue Tradition – fand dieses Mal nach Mainz statt, mit einer Führung durch die Stadt, dem Besuch des Gutenberg-Museums und den Chagall-Fenstern in der St. Stephans-Kirche. Ein unverhoffter Höhepunkt für die Gruppe war die Begegnung mit Kardinal Lehmann im Mainzer Dom.

Die im letzten Jahr für 2008 angekündigte Neuerung – Wanderungen nach Ansage – hat bestens funktioniert und wird im Wanderjahr 2009 verstärkt durchgeführt.

Für 2008 waren die vier Helfer, Michael Thoenes, Rolf Herrmann, Heinz Faller und Norbert Zender schnell gefunden – und sie haben ihre Sache gut gemacht! Die in 2008 kurzfristig gegründete „Wanderführer-Gruppe“ mit etwa 10 Personen aus der Wandergruppe hat sich hervorragend bewährt. So haben sich für das kommende Wanderjahr bereits acht Personen bereit erklärt, eine oder mehrere Wanderungen zu übernehmen. Gut so, die Wandergruppe lebt!

Zur alljährlichen Statistik ist zu vermelden, dass an den (nur) 17 Wanderungen in 2008 insgesamt 80 Personen und im Schnitt 30 Personen pro Wanderung teilgenommen haben. Die gesamte Wanderstrecke betrug in 2008 ca. 260 Km und im Schnitt 15 Km pro

Wanderung; mit den Wanderungen beim Grillfest, dem Wanderwochenende und der Weinwanderung waren es dann fast 340 Km.

Das Wanderprogramm für 2009 ist in diesem Berg-Heil besonders abgedruckt; es kann wie immer auch als Faltblatt bei mir angefordert werden.

Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mich wieder tatkräftig unterstützt haben; und weil es dieses Mal so viele sind, in der alphabetischen Folge der Vornamen: Danke an

Christa, unsere „Salatbuffetreglerin“, Dieter, der „Hustensaftspezialist“, Erika und Heinz, das „aktive Paar“ von der Plantage, und noch mal Heinz, diesmal der von Kirkel, Helmut, mein „Co“, Michael, der „Flotte“ von Mainzweiler, Norbert, der „Neue“ aus Marpingen, Rolf, unser „Kameramann“ – ein extra Danke schön für den wundervollen Film vom Wanderjahr 2008 – und natürlich Willibald, unserem „Schlussmann“ und „Obergrillmeister“! Vielen Dank auch wieder für das mir bei der Abschlusswanderung überreichte „Bare“ und die guten „Tropfen“.

Für das Wanderjahr 2009 wünsche ich allen Wanderinnen und Wanderern alles Gute, viel Gesundheit und wieder ein schönes erlebnisreiches Wanderjahr bei natürlichem gutem Wanderwetter, wie immer nach meinem Motto „wer doo iss, iss doo, unn wer net doo iss, hadd Pech gehadd“.

Euer Wanderwart mit Team

Gruppe Senioren

Die Seniorengruppe hat auch im vergangenen Jahr wieder regelmäßig ihre „Mittwochnachmittagswanderungen“ durchgeführt, wobei als Besonderheit der Besuch der Götterborner Grubenanlage zu erwähnen ist. Auch das übliche „Sommerfest“ fand wieder nach unserer Wanderung am Naturfreundehaus in Kirschheck statt und nach der „Jahresabschlusswanderung“ besuchte uns sogar der Nikolaus im Pfarrheim in Spiesen.

Die alljährliche „Senioren-Bergwoche“, an der 30 Bergfreunde teilnahmen, fand diesmal in Leutasch/Tirol statt (siehe ausführlichen Bericht in BH 4/2008, Seite 32).

Für das Jahr 2009 wünsche ich allen Bergfreunden „alles Gute“, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude beim mitmachen. Mit herzlichen Dank allen Helfern beim Planen und Wandern verbleibt Eure Seniorengruppenleiterin

Helga Schmidt

Gruppe Mountainbike „MatschFinder“

Die Themen im Januar 2008 glichen denen zu Beginn von 2007 und welcher Zufall, in der letzten Beiratssitzung das gleiche Thema: Die Farbbestimmung der Jubiläums-T-Shirts. Die heiße Diskussion um die zu wählenden Farben ... Getreu dem Motto: „Die Farbe ist egal, Hauptsache: Schwarz!“ wurde dann sowohl bei den MatschFindern, als auch bei den Bergfreunden die Entscheidung getroffen.

Mit Hilfe unseres Erfolgsdesigners aus dem Vorjahr, StevenM, ist erneut ein tolles Trikot gelungen, das unter anderem vom DAV/SBS-Logo geziert wird.

Schon im Februar (23.) lockten frühlingshafte Temperaturen 17 MatschFinder zum Treff. Dabei war festzustellen, dass die Leistungsgruppe „2“ wie aus dem Nichts 9 MtBienen und 2 MtBler aktivieren konnte. Fast beschämt stellte der eine oder andere gestandene Gruppe-1-Fahrer fest: „Do senn jo meeh Puppe unnerwax, als wie mihr selwer sinn ...“. Am Ende des Tages hatten wir 90 Km auf dem Tacho.

Der Frühling hielt nicht lange, denn am 29. März hatten wir Schnee auf dem Schaumberg. Die Ausdauer-tour im April zur Primstalsperre mussten wir wegen Kälte, Dauerregen und ca. einem Kilogramm Sand und Schlamm am Bike abkürzen. Die Bilanz: 1.400 Hm auf 99 Km, eine MatschFinderTour pur!

Nicht nur die Reifen glühten beim Mountainbikecamp (25. – 27. April) in den Vogesen. Die 24 Teilnehmer beim Fahrtechniktraining der MatschFinder trainierten Geschicklichkeit und Technik, mit und an dem Bike. Auf einem Parcours rund um die Hütte der Bergfreunde Saar wurden Hindernisse und Ängste überwunden. Bei den anschließenden Geländetouren konnte das Geübte gleich in die Praxis umgesetzt werden.

Am 4. Mai 2008 feierte Martina Pohl (FÜL Mountainbike in Ausbildung) beim Gutenberg Marathon in Mainz nach intensiver Vorbereitung und einigem Bangen im Vorfeld einen schönen Erfolg. Noch in der Woche vorher waren Selbstzweifel vorherrschend. Doch mit der notwendigen Gelassenheit und dem Bewusstsein, eine gute Trainingsvorbereitung absolviert zu haben, gelang Martina eine Top Ten Platzierung. Mit einer eigenen Bestleistung von 3:43:02 Std. belegte sie den 6. Platz in ihrer Altersklasse.

In der Vorbereitung auf die im Sommer geplante Alpenüberquerung mit dem Mountainbike wurde bei den Ausfahrten nun vermehrt Wert auf Höhenmeter gelegt. So kamen z.B. bei der Tour zum Hö-



Eschweiler Hof
DAS LANDGASTHAUS MIT HERZ

- **Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Samstag ab 15 Uhr
- **Sonn- und Feiertags** ab 11 Uhr
- **an allen Tagen** durchgehend warme Küche bis 22 Uhr
- **bis 3. März 2009** Betriebsferien!

Landgasthaus Eschweiler Hof
Im Eschweilerhof 19, 66539 Neunkirchen
Telefon 0 68 49 / 18 10 450

Inge Groß und ihr Team freuen sich auf Sie!

Heizung – Sanitär Michael Hoffmann GMBH

Hüttenstraße 18

66583 Elversberg

Telefon 0 68 21 / 97 32 81

Telefax 0 68 21 / 97 32 83

E-Mail: michel.hoffmann@t-online.de



Ihr kompetenter Partner in allen Fragen rund um:

- ✓ Moderne und umweltschonende Heizungsanlagen
- ✓ Solaranlagen und Photovoltaik
- ✓ Komplettbäder aller Art
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Regenwassernutzungsanlagen

Mehr als nur ein Meisterbetrieb!

Kompetent • preiswert • zuverlässig • fair

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Wir unterbreiten Ihnen gerne und unverbindlich ein Angebot.

Unser Kundendienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung.

cherberg über den Hangarder Singletrail und auf dem Rückweg über den Saarlandrundwanderweg nach Münchwies und St. Barbara bei Bexbach auf 58 Km gute 800 Hm zusammen.

Mit der Rekordteilnehmerzahl von 15 Mountainbikern (12 Saarländer, 2 Hessen und einem norddeutschen Bayern) machten wir uns am 27. Juli auf, die Alpen von Nord nach Süd zu überqueren. Die Tour führte uns von Imst steil aufwärts über Wald- und Wiesenwege zur Pillerhöhe (1.500 m). Auf der steilen Abfahrt ins Inntal konnten wir zum ersten Mal unsere Bremsen zum Glühen bringen! Der zweite Tag führte uns sehr „eindrücklich“ (eine original Schweizer Beschreibung der tollen Landschaft der Uinaschlucht) durchs Val d'Uina über den Schillingpass (2.309 m) ins Val Müstair.

Bei der Schotterabfahrt vom Schillingpass kam es, bedingt durch die Hitzeentwicklung an den Rädern mit Felgenbremsen, zu den ersten Pannen und einem folgenschweren Sturz. Dirk zog sich beim stilsicheren Abgang über den Lenker mehrere Prellungen zu und sein Bike eine heftige Deformierung des Vorderrades. Während sich ein Teil der Gruppe fürsorglich in medizin- und menschlicher Sicht um Dirk kümmerte, gelang es den technisch versierten Schraubern unter uns, das Vorderrad mit Notmitteln, unter anderem zwei herumliegenden Baumstämmen und dem Körpergewicht eines unter Anleitung springenden Bikers, wieder so zu richten, dass zumindest eine Weiterfahrt bis ins Tal möglich war.

Im nächsten Ort war das Mountainbike schnell repariert. Die Prellungen quälten Dirk allerdings noch für den Rest der Woche. Getreu dem MatschFinder Motto (frei nach Peter K.): „Heilen unter Belastung“ hielt Dirk die gesamte Tour durch. Der nächste Tag, die nächste Panne: bei der Auffahrt zum Passo Umbrail (2.502 m) brach Manfred das Pedal auseinander. Mit unseren Bordwerkzeugen war keine Reparatur möglich und das Weiterfahren scheiterte trotz mehrerer Versuche. Dank einer glücklichen Fügung kam unser Begleitbus jedoch mit einem kleinen Imbiss zum Pass zurück.

Patrik sammelte das defekte Bike samt Fahrer ein und fuhr zur Reparatur nach Bormio. Weiter ging es am Donnerstag vom Val Furva zum Passo Gavia (2.621 m), durchs Val Oglio in Richtung Adamello. Die Durchquerung des Adamello über den Passo Croce Domini (1.985 m) forderte unsere ganze Kondition. 6 Stunden bergauf, davon 2 Std. das Fahrrad schiebend bei Steigungen von über 27 %. Kurz bevor die letzten Kraftreserven aufgebraucht waren, erreichten

wir die Passstrasse, eine Schotterpiste, wo Patrik für uns einen tollen Imbiss mit Wurst, Käse, Obst und bachgekühltem Mineralwasser improvisiert hatte. Mit neuen Kräften machten wir uns auf, die Abfahrt mit technisch schwierigen Pädchern in Angriff zu nehmen, die uns schon einmal einen kleinen Vorgesmack auf die berühmten Gardaseetrails geben sollten.

Auf der letzte Etappe vom Val di Ledro zum Passo Ampola, über den Monte Tremalzo (1.974 m) und dann im Abfahrtsrausch, immer den Gardasee im Blick über die Schotterpiste zum Passo Rochetta nach Riva del Garda, wurden wir von Tagesguide TOM mit einem untrüglichen Gespür für Herausforderungen angeführt.

Nach dem obligatorischen Bad im Gardasee wurde Bilanz gemacht: 6 Tage, bei tagsüber herrlichem Wetter und allabendlichen Regenschauern. Die 365 Kilometer und 9.600 Hm wurden mit dem Einsatz von 5 Schläuchen (abgeschmolzene Ventile durch zu große Hitzeentwicklung an den Felgen - Bremsenergie - bei den Abfahrten; die Scheibenbremsfahrer hatten diesbezüglich keine Probleme), einem verbogenen Vorderrad und einem abgebrochenen Pedal bezahlt. „Eindrückliche“ Höhen und Tiefen haben sich bei uns eingegraben so wie die Gewissheit, eine große sportliche Leistung gemeistert zu haben. Die Teilnehmer (Ali, Bernd, Dirk, Endi, gerHard, Helmut, Jürgen, ManfredW, Matthias, Patrik, PeterK, Stefan, Steven, TOM, Uwe) werden sicher noch ihren Enkeln von dem Abenteuer: „MatschFinder TransAlp 2008“ erzählen.

Der nächste Rekord: 44 Teilnehmer beim MountainbikeFamilienCamp vom 14. - 17. August. Rund um die Hohwald-Hütte, auf einem Technikparcours und anschließend auf vogesentypischen Pädchern, wurde intensiv Fahrtechnik trainiert. Unter dem Motto: „Technik verstehen - Natur erfahren“ wurde die ganze Familie für die nächsten Mountainbikeausflüge und Rennen fit gemacht

Das letzte Augustwochenende war auch deshalb für die MatschFinder sehr erfolgreich. Schon am Samstag begann die Erfolgsserie: Beim Bank1Saar Kidsrace belegten die MatschFinder-Nachwuchsbikerinnen Chantal Wittling den ersten und Ann-Kathrin Kueß den zweiten Platz. Auf der 28 Km-Strecke am Sonntag wiederholte Carina Wittling ihren Erfolg aus dem Vorjahr und wurde Zweite mit einer Zeit von 2:25 Std. Ebenfalls auf der Kurzstrecke unterwegs war Barbara Hüsch. Mit 2:36 Std. belegte sie den 4ten Platz und verpasste so nur knapp das Podium. 1:56 Std.

brauchte Doc für den Mini Marathon und wurde damit 14ter in seiner Altersklasse. Erfolgreichster MatschFinder beim Halbmarathon war: Christian Wittling auf Rang 11 mit einer Zeit von 2:57 Std. Schnellster - schon wieder ein Wittling, diesmal Stefan auf Rang 31 in seiner Altersklasse mit einer Zeit von 2:39. Die Zeit von 2:45 Std. reichten Thomas Kueß zum Platz 38/Altersklasse. Günter Hüscher war 2:56 Std. unterwegs und wurde damit 54ter. Günter wurde auch als ältester Teilnehmer geehrt! Den Erfolg komplett machte bei den Taunustrails des tsg-eppstein-bike-marathon MatschFinderfreund Jürgen aus Eppstein. Für die 33 Km lange Berg Rossertrunde mit 1.000 Hm benötigte er 2:25 Std. In den Ergebnislisten ist Jürgen auf dem 5. Platz als MatschFinder zu finden.

Es war eine ganz normale Samstagstour: Lockeres Einrollen bis zur nächsten Ecke, dann mit Speed zum ersten richtigen Anstieg ... Federgabel blockieren, aus dem Sattel und mit viel Zug den Berg hoch ... dann auf der Höhe in der Gruppe mitrollen, Spur halten, keinem Batschloch ausweichen ... eine steile Abfahrt, der Bodenbelag lässt viel Geschwindigkeit zu und dann wieder steil bergauf - Ende mit Speed.

Jeder kämpft für sich und dann, schon in Richtung Heimat verwandelt sich der vorher mit hohem Tritt genommene Feldwirtschaftsweg in einen Hohlweg, ein Singletrail par Excellence, ein runder Weg mit tiefen Spuren, einem hohen Anteil an aufgewühlter nasser Erde, durchsetzt mit Steinen, Wurzeln und Ästen. Darauf haben wir schon den ganzen Tag gewartet. Es geht bergab und dennoch hilft nur treten, treten gegen die Erdanziehung, den klebrigen Schlamm und das Wegrutschen.

Partout auf diesem Abschnitt zaubert Doc einen noch nie gesehenen Stunt aus der Trickkiste: In Windeseile entblößt er an einem Stein sein Vorderrad vom Mantel, wickelt den Schlauch gekonnt um Felge und Federgabel und behauptet dann: Alles, sogar der Schlauch und natürlich er selbst, seien nur heil geblieben dank DOCBLUE. - DOCBLUE?? - Ganz begeistert von der Aktion, dem Salto über den Lenker und natürlich von Doc ... setzen wir die Heimfahrt durch noch mehr Schlamm und Matsch durchs Biker-Nirwana fort ...

Die MatschFinder Jahresbilanz liegt bei 5.300 Km und 75.000 Hm - nicht schlecht oder?

GerHard Herding



Geschäftsstelle:
Wellesweilerstraße 272 - 274
66538 Neunkirchen
Fon und Fax: 0 68 21 / 8 75 30
www.bergfreunde-saar.de

BERGFREUNDENTREFF 2009

BERGFREUNDE TREFF 2009

**Sonntag, 7. Juni 2009
an der Stiefel-Hütte
St. Ingbert-Sengscheid**

Programm:

- 10.00 Uhr
- **Ökumenischer Berggottesdienst**
Ab 11.00 Uhr
- **Start OL Saarland-Cup**
- **Wanderung** mit Wanderführer
- **Mountainbike** mit Gerhard Herding
- **Nordic Walking** mit Petra Barz
- **Mittagessen** ab 11.30 - 13.45 Uhr
Ab 14.00 Uhr
- **Geocoaching** mit Peter Blaß
- **Kinderaktionen / Kastenklettern** mit Hans Baldauf
- **Kinderschminken** mit Claudia Barz
- **Schatzsuche** mit Peter Blaß
Ab 15.00 Uhr
- **Kaffee- und Kuchen**
- **Treff „Wääschde noch wie ma doomols ...“**
- **Unterhaltung mit den Bergfreunde-Musikanten**

Nutzen Sie die Möglichkeiten! E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

**Aktuelle Terminübersicht und attraktive Angebote der Sektion,
SBS-Homepage im Internet: www.bergfreunde-saar.de**

UNSERE INSERENTEN

InterSport Kohlen, Saarbrücken	Umschlagseite	2
SEMA Elektroinstallationen Frank Meyer, Elversberg	Seite	8
Eschweiler Hof, Nk-Eschweilerhof	Seite	10
Heizung Sanitär Hoffmann GmbH, Elversberg	Seite	12
Galileo, Homburg	Seite	18
Horizont Saarbrücken	Seite	20
Kletterzentrum Camp4, Zweibrücken	Seite	22
Time to Climb, St. Ingbert	Seite	24
Bäckerei Ackermann, Mandelbachtal	Seite	26
Richard Guckert, St. Ingbert	Seite	62

Ihre günstige Einkaufsquelle !



Programmhinweis

Alle Maßnahmen der **SBS-Berg- und Skischule**, die in der **Termin-Gesamtübersicht** (grüne Mittelseiten) aufgeführt und in diesem Mitteilungsblatt nicht nochmal aufgeführt sind, finden gemäß Ausschreibungen in den vorhergehenden „Berg Heil Mitteilungen“ oder siehe wie folgend statt!

Bei den Fahrtenleitern oder der Geschäftsstelle erhalten Sie Informationen oder ausführliche Ausschreibungen mit den Allgemeinen Reisebedingungen. – Anmeldungen sind mit entsprechendem Formular (beim Fahrtenleiter oder Geschäftsstelle zu erhalten) an eine der vorgenannten Stellen zu richten. – Bei allen Kursen und Touren ist jeder Teilnehmer selbst für seine Kranken- und Unfallversicherung verantwortlich! Obwohl unsere Ausbilder eine sichere Führung bieten können, sind bei Kursen und Touren im Gebirge Unfälle nicht auszuschließen. Hierfür wird **keine** Haftung übernommen und die Teilnahme erfolgt auf **eigene** Gefahr! Programmänderungen, je nach Wetterlage, bleiben vorbehalten!

Für Mitglieder besteht **Versicherungsschutz** im Rahmen der im „DAV ASS“ und beim SBSB (siehe im Anhang der „Satzung“) abgeschlossenen Versicherungen.

AUSBILDUNG & SICHERHEIT

Beisitzer für Ausbildung und Sicherheit

Bernhard Scheid

Oststraße 2, 66287 Quierschied
Fon: 0 68 97 / 57 67 88
E-Mail: scheid.b@gmx.de

Theorieabend Lawinensuchgeräte

03.03.2009 19.00 Uhr Umgang mit Pieps Ortovox und Co. SBS-Gst. ca. 1, 5 Stunden.
Bitte eigene Geräte mitbringen oder vorher bei mir reservieren.

Bernhard Scheid und andere Winter-Ausbilder

Knoten- und Anseiltechnik

04.03.2009 19.00 Uhr Theorie und Praxis in der SBS-Gst.

Info/Anmeldung: **Gerhard Schöfbänker**
Fon: 0 68 21 / 1 36 04

Orientierung mit Karte und Kompass

05.03.2009 18:30 Uhr Theorie SBS-Gst. Neunkirchen, Wellesweiler Str. 272
07.03.2009 13:30 Uhr Praxis Oberthal-Güdesweiler, Parkplatz am Waldfriedhof.

Die Teilnahme ist für alle offen, jedoch begrenzte Teilnehmerzahl, keine Teilnahmegebühr!!!
Auskunft/Leitung:

Markus Biegel, DAV-FÜL Bergsteigen,
Fon 0 68 54 / 80 22 72 oder
Mob 01 76 / 24 65 28 20
E-Mail: markus.biegel@beagleman.de

Orientierung mit GPS

10.03.2009 18.00 Uhr Grundlagen und Theorie Orientierung mit GPS, SBS-Gst.
14.03.2009 Orientierung mit GPS im Gelände Treffpunkt nach Absprache am Theorieabend.

Meldungsschluss: **07.03.2009**, wegen Bereitstellung der GPS-Geräte ist eine freiwillige Spende in die SBS-Familienkasse erbeten, oder evtl. vorhandene Geräte mitbringen. Anmeldung/Leitung: **Peter Bläß**
Fon 0 68 06 / 49 09 84

Klettersteigkurs 2009

15.04. Theorie in der Gst. Neunkirchen
19.04. Praxis an den Felsen bei Kirn
Ausschreibung siehe BH 4/2008, Seite 5.

Anmeldung: **Ramona Richter**
Fon 0 68 51 / 10 32

Kletterausbildung 2009

Kletterkursus der Kinder und Jugendlichen
Termine Veranstaltungsort / Unterbringung
15.05.2009 Kath. Pfarrheim Spiesen, Materialausgabe und theoretische Einführung in die Sicherungstechnik
17.30 Uhr
17.05.2009 Kirkeler Felsen, praktische Einführung Sicherungstechnik, Klettern, Abseilübungen
06. – 07.06. Klettern in den Kirner Dolomiten,
2009 Kirn-Oberhausen, Jugendherberge Idar-Oberstein oder Bad Kreuznach

27. – 28.06. Klettern am Battertfelsen Baden-Baden.
2009 Naturfreundehaus Michelbach

Material kann gegen geringe Entleihgebühr für die Dauer des Kurses ausgeliehen werden. Die Kosten für den Kurs betragen 90 €. Wird der Kurs nach dem Klettern in Kirn beendet, betragen die Kosten 45 €. In dem Preis sind die Kosten für Unterbringung in Halbpension in der Jugendherberge bzw. im Naturfreundehaus beinhaltet. Für Tagesverpflegung ist selbst zu sorgen. **Anmeldeschluss: 03.04.2009**
Unsere Sektion feiert in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen. Aus diesem Grund sollen T-Shirts gefertigt

werden, mit denen die Mitglieder ihre Verbundenheit zur Sektion auch öffentlich zur Schau tragen können. Der Kostenbeitrag pro T-Shirt beträgt 5 €, den Rest übernimmt die Sektion. Ich fände es schön, wenn wir alle in gleichem Outfit unsere Verbundenheit zur Sektion demonstrieren würden. Bei Interesse am Erwerb eines T-Shirts bitte bei Anmeldung mit angeben (einschl. Konfektionsgröße). Weitere Auskünfte:

Franz-Josef Ley
Dudweiler Str. 10,
66606 St. Wendel
Fon 0 68 51 / 8 22 55 oder
Mob 01 73 / 6 67 75 07

TRAINING

Training mit Gerhard Herding

Mit Kondition, Ausdauer und Kraft fit durch den Winter: Dazu ist jeder eingeladen, der die nötige Fitness für unsere **Berg-, Kletter- und Biketouren** in einem guten Vorbereitungstraining erwerben möchte, in der Halle des CFK - Centrum für Freizeit und Kommunikation in Spiesen, Zum Nassenwald 1: Oktober – März, Mi. 19.00 – 21.00 Uhr

Training für Jugend und Erwachsene: Skigymnastik/Konditionstraining in der Schulturnhalle Scheidt*) mit **Günter Härtner**: Oktober – März, Fr. 19.30 Uhr, Waldlauf und Radfahren ab Tennisplätze TV Scheidt: April – Oktober, Fr. 18.30 Uhr

Offener Klettertreff am Kirkeler Kletterfelsen

April – Oktober, Mi. zw. 17.00 Uhr – 20.00 Uhr kann beim Bouldern die Klettertechnik verfeinert, Kraft und Ausdauer gesteigert werden.
Auskunft erteilt: **Peter Lambert**

Kinder- und Jugend-Klettertraining

Kletterwand Ensdorf
Mi. zw. 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Sportkletter-Training / Trainingsfahrten

mit **Georg Kiefer**
in der Kletterhalle des SBSB an der Sportschule Di. und Do. ab 17.30 Uhr, Trainingsfahrten nach Absprache jeweils beim Dienstagstraining

Kletterwand Ensdorf

in der Sporthalle Ensdorf*) **Belegungszeiten**: montags – freitags 14.00 – 22.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags nach Absprache laut Aushang in der Halle.

Lauffreff mit Hans Tittelbach

Ottweiler (Parkplatz Himmelwald) Di. 18.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit in zwei Gruppen und unterschiedlichen Distanzen zu laufen, auch für Anfänger geeignet.

Lauffreff mit Harald Weber, FÜL Bergsteigen

und Lauftrainer **Oliver Berrar** (Trainer B) in Hemmersdorf, Kloppstr. am Nikolausbrunnen (verschiedene Leistungsstufen): Jeden Montag 18.30 Uhr

Lauffreff mit Peter Lambert

St. Ingbert (Parkplatz am Sportplatz im Betzental) von April – September, Di. 18.30 – 19.30 Uhr

Mountainbike-Training

der „MatschFinder“ mit **Gerhard Herding** ab Rosengarten am Galgenbergturm in Spiesen-Elversberg, ganzjährig: Sa. 14.00 – 18.00 Uhr und Di. 18.00 – 20.00 Uhr.
Von Oktober bis März (in der dunklen Jahreszeit) mit Beleuchtung.
In der Sommerzeit (die „Schönwetterfahrer“) fahren wir in 2 Leistungsgruppen, Ansprechpartner: **Christel und Gerhard Herding**

Lauffreffen der „Vierfüßler“

Auskunft und Anmeldung bei **Petra Barz**,
Fon 0 68 94 / 38 31 41 oder E-Mail: pb@barz.de

Nordic-Walking mit Petra Barz

Parkplatz am Stiefel St. Ingbert (Sengscheid) ganzjährig: So. 9.30 Uhr, April - Oktober, Di. und Do. 18.00 Uhr, 2. Sonntag im Monat -> Sondertour siehe Rubrik „Nordic-Walking“

Nordic-Walking Kurse

Kurse am Stiefel St. Ingbert/Sengscheid ab 5 Personen auf Anfrage, 3 Einheiten je 1,5 Std. 5 € (Nichtmitglieder 8 €) pro Person/Einheit.

Nordic-Walking mit Harald Kuntz

Treffpunkt: Bischmisheim Turnplatz/Hochstraße
Sommerzeit: Di. 18.00 Uhr
Winterzeit: Sa. 15.00 Uhr

Nordic-Walking

mit **Katja Becker** und **Sabine Blaß**

Finnenbahn-Sauwasen Walpershofen-Herchenbach
Mitte April - Mitte Oktober, Do. 17.30 Uhr,
Mitte Oktober - Mitte April, Do. 16.30 Uhr

Auf Nummer Sicher.

Bei Bergnot, Suche und Auslands-
krankenschutz, bei Bergunfällen
(Rückholung)

Fon ++49 / 89 / 62 42 43 93.

Die Rufnummer des Alpinen
Sicherheits-Service des DAV,
der Versicherungsschutz des DAV.

Nordic-Walking mit Ursula Weber

Holz, In der Fröhn, Treff neben dem Holzer Friedhof
ganzjährig: Mo. und Do. 9.00 Uhr

Krafttraining

Landessportschule Saarbrücken,
Halle 2 (SBSB) ganzjährig: Di. 19.30 - 21.00 Uhr

*) **Achtung!** In den Schulferien sind die öffentlichen Schul- und Sporthallen geschlossen! Bei Fragen zu unserem Angebot an Trainingsmöglichkeiten wendet euch bitte direkt an die Trainer bzw. Übungsleiter oder an untenstehende Rufnummern:

Hans Baldauf	Mob	01 72 / 2 54 92 43
Petra Barz	Fon	0 68 94 / 38 31 41
Sabine Blaß	Fon	0 68 06 / 49 09 84
Katja Becker	Fon	0 68 06 / 30 69 53
Richard Guckert	Mob	01 77 / 7 43 71 36
Günter Härtner	Fon	0 68 94 / 57 02 40
Christel & Gerhard Herding	Fon	0 68 21 / 7 76 71
Georg Kiefer	Fon	0 68 42 / 47 91
Peter Lambert	Fon	0 68 04 / 16 93 77
Harald Kuntz	Fon	06 81 / 89 24 30
Jan Luhmann	Mob	01 70 / 5 56 67 45
Hans Tittelbach	Fon	0 68 21 / 69 04 36
Harald Weber	Fon	0 68 61 / 7 70 74 80
Ursula Weber	Fon	0 68 06 / 8 21 63

JUGEND - KINDER - FAMILIE

JugendreferentIn

Sabine Blaß,
Walpershofer Straße 10,
66346 Püttlingen,
Fon 0 68 06 / 49 09 84,
E-Mail: pesamima@web.de

Kinder- und Jugendklettertraining

Kletterwand Sporthalle Ensdorf
mittwochs 18.00 - 20.00 Uhr
Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
„**Training**“, Seite 17.

Geocaching

15.03.2009
Geocaching, eine moderne Form der Schatzsuche. Mit Hilfe von GPS-Geräten wollen wir einen Schatz, genannt „Cache“, suchen. Dieser wurde an einem interessanten, historischen oder landschaftlich schönem Ort versteckt. Wir werden kein Gold oder Silber finden, nur ein Lobbuch, (vergleichbar mit einem Gipfelbuch) und diversen Tauschartikeln.
Treffpunkt: 10.00 Uhr, Park & Ride Parkplatz an der A8 AS Elm/Schwarzenholz, Ca. 7 Km
Peter Blaß
Fon 0 68 06 / 49 09 84

Ferienfreizeit auf der Hohwald-Hütte

13.04. - 17.04.2009
Während der Osterferien veranstalten wir eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche, natürlich dürfen auch Eltern mitkommen, auf unserer vereinseigenen Hohwald-Hütte.
Als Freizeitaktivitäten stehen Wandern, Klettern, Schwimmen und bei genügend Interesse Mountain-Bike-Touren auf dem Programm.
Anreise in Fahrgemeinschaften oder evtl. kann gegen gemeinsame Kostenübernahme 9-Sitzer-Kleinbus angemietet werden.
Kosten: ca. 60 € Jugendliche
ca. 75 € Erwachsene
im Preis sind Unterbringung und Verpflegung in HP sowie Lunchpakete für den Tag enthalten.
Anmeldeschluss: 27.03.2009
Betreuer: Franz-Josef Ley, Stephan Hary
Anmeldung: Franz-Josef Ley
Fon 0 68 51 / 8 22 55 oder
Mob 01 73 / 66 77 50



Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche

Termine	Veranstaltungsort/Unterbringung
06. - 07.06.09	Kirner Dolomiten, Kirn-Oberhausen/Jugendherberge Idar-Oberstein
27. - 28.06.09	Battertfelsen, Baden-Baden/Naturfreundehaus Michelbach
29. - 30.08.09	Battertfelsen, Baden-Baden/Naturfreundehaus Michelbach
26. - 27.09.09	Battertfelsen, Baden-Baden/Naturfreundehaus Michelbach
24. - 25.10.09	Battertfelsen, Baden-Baden/Naturfreundehaus Michelbach

Die **Kosten** pro Termin betragen 45 €. In dem Preis sind die Kosten für Unterbringung in Halbpension in der Jugendherberge bzw. im Naturfreundehaus beinhaltet. Für Tagesverpflegung ist selbst zu sorgen.

Anmeldeschluss für den Termin in Kirn spätestens **03.04.2009**, für die anderen Termine spätestens 14 Tage vorher.

Unsere Sektion feiert in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen. Aus diesem Grund sollen T-Shirts gefertigt werden, mit denen die Mitglieder ihre Verbundenheit zur Sektion auch öffentlich zur Schau tragen können. Der Kostenbeitrag pro T-Shirt beträgt 5 €, den Rest übernimmt die Sektion. Ich würde es schön finden, wenn wir alle in gleichem Outfit unsere Verbundenheit zur Sektion demonstrieren würden. Bei Interesse am Erwerb eines T-Shirts bitte bei Anmeldung mit angeben (einschl. Konfektionsgröße).
Weitere Auskünfte bei **Franz-Josef Ley**
Fon 0 68 21 / 74 09 32 oder
Mob 01 73 / 6 67 75 07

Alpine Jugend Kletterfahrt 2009

10. - 15.07.2009
Durchs Höllental auf Deutschlands höchsten Berg. Die Anreise erfolgt am Freitag 10.07. per Kleinbus bis Garmisch-Patenkirchen. Am 11.07. in der Frühe Abmarsch durch das Höllental zur Höllentalangerhütte. Am 12.07. in aller Frühe bis in den Talschluss des Höllentales und von dort über Klettersteig und leichten Gletscher auf die Zugspitze, von dort zum Münchner Haus, verbunden mit einer größeren Rast und Abstieg zur Reintalangerhütte. Der 13.07. dient als Ersatzgipfeltag oder zu leichten Wanderungen rund um die Reintalangerhütte. Das Übersetzen ins Kreuzeckhaus über den Schützensteig erfolgt am 14.07. und am 15.07. der Abstieg nach Garmisch und Heimreise.

Outdoor - Wandern - Camping



Jack Wolfskin

66424 Homburg
Saarbrücker Straße 15

Tel: 06841-170 785
e-mail: stefan-petri@t-online.de

www.stefanpetri.de

HORIZONT

BERGSPORT ♦ TREKKING ♦ REISEN

Endlich wieder
DRAUSSEN



WOLPERT mediendesign

Horizont-Outdoor

Großherzog-Friedrich-Straße 59
66111 Saarbrücken

Telefon: (0681) 6 3196

Telefax: (0681) 6 8277

e-mail: info@horizont-outdoor.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-19 Uhr

Sa 10-15 Uhr

Saarbahnhaltestelle und Parkplätze gegenüber auf dem Landwehrplatz

Da die Zugspitztour abhängig ist von der Belegung auf der Höllentalangerhütte und der Reintalangerhütte wird als Alternativtour die Überschreitung Großer Litzner und Großes Seehorn im Silvrettamassiv angeboten. Termin mit An- und Abreise bleibt hierzu gleich. Übernachtungen wären auf dem Madlenerhaus nach der Ankunft und auf der Saarbrücker-Hütte.

Teilnahmevoraussetzungen: Gute Kondition für Gehzeiten bis zu 8 Stunden verbunden mit Kletterpassagen. Schwindelfreiheit. Absolvierter Kletterkurs bzw. Klettersteigkurs.

Ausrüstung: Rucksack, Leichtschlafsack bzw. AV-Schlafsack, genügend Tagesgetränke, Tagesverpflegung, Anseilgeschirr Brust-Sitzgurt oder Kombination, klettersteigtauglicher Bergschuh, Klettersteigset, kurze Bandschlinge mit HMS-Karabiner, Prusikschlinge, Helm, Handschuhe, Tourenbekleidung, wetterfeste Kleidung, Kopfbedeckung, Sonnenschutzcreme, Lippenschutzcreme, Sonnen- oder Gletscherbrille, kleine Erste Hilfe, DAV-Ausweis mit gültiger Jahresmarke.

Kosten: 255 €/Teilnehmer

SBS-Jugendfördermaßnahme

Im Preis enthalten sind die Übernachtung in Halbpension in den Hütten die Bus- und Bahnfahrten.

Teilnehmerkreis: Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr

Teilnehmerzahl: maximal 8 Jugendliche

Anmeldung nur gültig bei Einzahlung/Überweisung der Kosten bis spätestens **05.06.2009** (Meldeschluss) an Franz-Josef Ley, Konto 90 022 708 Sparkasse Saarbrücken (BLZ 590 501 01) mit Kennwort „Zugspitze 2009“.

Vorbesprechung: Freitag 19.06.2009, 17.00 Uhr in der SBS-Geschäftsstelle.

Führungs- und Leitungsteam: Franz-Josef Ley

und eine weitere Führungskraft der Sektion.

Anmeldung: SBS-Gst.

Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30

Jugendbergwoche Saarbrücker Hütte

12. - 18.07.2009

Wandern und Klettern? - Na klar, das können wir in der Halle oder auch in der Pfalz und Wandern ist langweilig. Aber in dieser Woche wollen wir richtig alpin Klettern, Hochtouren, auch mit Gletscher, machen, den Klettersteig auf den Kleinen Litzner begehen oder bei einer gemütlichen Bergwanderung entspannen.

Die Tour ist offen für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, jüngere können in Begleitung eines Erwach-

senen auch gern teilnehmen. Geplant ist die Übernachtung im Lager und Halbpension mit Bergsteigeressen, die Verpflegung für tagsüber wird gemeinsam organisiert. Die Anreise wird nach der Anzahl der Anmeldungen organisiert werden (Pkw-Fahrgemeinschaften oder Kleinbus). Die Jugendbergwoche wird als SBS-Jugendfördermaßnahme gefördert werden.

Anmeldeschluss und Vorbesprechung:

18.06.2009. Geschäftsstelle
Genauere Auskünfte gibt's bei

Katja Becker

Fon 0 68 06 / 30 69 53 oder

E-Mail: kabe0005@stud.uni-saarland.de) oder

Hans Baldauf

Mob 01 72 / 6 83 51 74



Familien-Bergwoche 2009

Stubai

07. - 15.08.2009

Aufgrund unseres Sektionsjubiläums, das vom 22. - 23.08.2009

in würdigem Rahmen auf der Hohwald-Hütte gefeiert werden soll, haben wir es bei der Terminplanung wie im vergangenen Jahr belassen, also die vorletzte zusammenhängende Saarländische Ferienwoche.

Die Nürnberger Hütte liegt zentral im Stubaier Hauptkamm und dient als Ausgangspunkt für zahlreiche Touren wie Wilden Freiger, Rotgratspitze und Aperen Feuerstein um nur einige zu nennen. Auszüge aus dem Tourenangebot sind u.a.: Aperer Feuerstein, Mairspitze, Rotgradspitze, Östlicher Feuerstein, Westlicher Feuerstein, Wilder Freiger sowie Übergänge zum Becherhaus, zur Bremer-Hütte, zur Sulzenau-Hütte und zur Teplitzer-Hütte usw.

Die Teilnahme ist offen für alle. Alle Wanderer, Kletterer, Klettersteiggeher, Bergsteiger, Tourenger sind angesprochen. Die Tourenangebote werden mit unterschiedlichen Anforderungen und auf die Belange Familie abgestimmt. Das heißt, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, Erwachsene (nicht nur „alleinerziehende Väter bzw. Opas“ sondern auch Frauen sind angesprochen) und Senioren sind erwünschte Teilnehmer, denen leichte Wanderungen bis zu alpinen Touren Klettersteigbegehungen und Klettern an Kletterfelsen angeboten wird.

Die mitzubringende Ausrüstung richtet sich nach den Interessensgebieten eines jeden einzelnen, wobei als Grundausrüstung aber folgende Materialien mitgebracht werden sollten: Rucksack, Anseilgeschirr Brust-Sitzgurt oder Kombination, Steigeisen, Wetterfeste Kleidung, Gamaschen, Trinkflasche, Lip-



BERGSPORT
time to climb

Saarbrücker Straße 1 – 3 • 66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 3 71 79 • Telefax 0 68 94 / 3 95 42
info@timetoclimb.de • www.timetoclimb.de

Die Spezialisten von 0 bis 8.000 Meter

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr
Kundenparkplätze im Hof!

penschutzcreme, Sonnenschutzcreme, Sonnenbrille (Gletscherbrille), Kopfbedeckung, Teleskopskistöcke, Taschenlampe (Kopflampe), kleine Erste Hilfe, persönliche Medikamente, AV-Schlafsack o.ä.

Die Hochtouristen sollten über Kenntnisse in Firn- und Eis verfügen, wobei die Sektion bzw. der SBSB diese Kenntnisse in Firnkursen, die jeweils im 1. Quartal des Jahres stattfinden, vermittelt.

Die Anfahrt erfolgt mit Bus in Nachtfahrt, Gepäcktransport zur Hütte ist möglich.

Kosten:	Mitglieder /	Nichtmitglieder
Erwachsene	400 €	75 €
Jugendliche	305 €	365 €

Familienbetrag:

Alleinerziehende		
mit 2 Kindern	915 €	1.195 €
Familie mit 1 Kind	1.035 €	1.305 €
Jedes weitere Kind	220 €	340 €

SBS- Jugendfördermaßnahme

Unsere Sektion feiert in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen.

Aus diesem Grund sollen T-Shirts gefertigt werden, mit denen die Mitglieder ihre Verbundenheit zur Sektion auch öffentlich zur Schau tragen können. Der Kostenbeitrag pro T-Shirt beträgt 5 €, den Rest übernimmt die Sektion. Bei Interesse am Erwerb eines T-Shirts bitte bei Anmeldung mit angeben (einschl. Konfektionsgröße).

Anmeldeschluss: Anmeldung an SBS – Geschäftsstelle nur gültig bei Einzahlung/Überweisung der Kosten bis spätestens **05.06.2009** an Franz-Josef Ley,

Konto 90 022 708, Sparkasse Saarbrücken (BLZ 590 501 01) mit Kennwort „Stubai 2009“. Aufgrund der Busbuchung (bzw. evtl. kurzfristiger Busabsage) musste der Anmeldetermin vorverlegt werden.

Führungs- und Leitungsteam:

DAV-FÜL **Bernhard Scheid, Werner Luck, Franz-Josef Ley, Stephan Hary**

Vorbesprechung: Dienstag, 30.06.2009, 18.00 Uhr im kath. Pfarrheim Spiesen.

Anmeldung an SBS-Geschäftsstelle, Mo. oder Do. 17.00 – 19.00 Uhr,
Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30 oder
E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

Bike-Wochenende Dahner Felsenland

02. – 04.10.2009

Mit dem Bike von Saarbrücken nach Dahn, ca. 90 Km. In Dahn treffen wir uns mit den „Vierfüßlern“. Übernachtung im Rad und Wanderheim „Am Schwalbenfelsen“ mit HP. Am Samstag besteht auch die Möglichkeit der Teilnahme an Nordic Walking. Route der Rückfahrt nach Absprache.

Kosten: Mitglieder 75 €, Nichtmitglieder 85 € inkl. Gepäcktransport.

Anmeldeschluss: bis **09.05.2009** unter Anzahlung von 25 € (gleich Storno) auf Konto: 5 802 865, BLZ 550 90 500, bei Sparda-Bank Südwest Kennwort „Biketour Dahn“.

Anmeldung bei: **Peter Blaß,**
Fon 0 68 06 / 49 09 84

KLETTERN

Klettertraining & - treffen

Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Peter Lambert,
Fachgruppenleiter Klettern
In den Heckengärten 11,
66399 Mandelbachtal-Bebelsheim,
Fon 0 68 04 / 16 93 77,
E-Mail: p.lambert@t-online.de



Argentièrre-La-Bessé, Durance Tal

26.07. – 08.08.2009

14 Tage Klettern, Sportklettern, Hochtouren und MTB in den Dauphiné Alpen. Unterkunft auf Campingplatz, gemeinsames Kochen, Anreise in Pkw-

Fahrgemeinschaft. Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden vor Ort gezahlt. Bei Anmeldung bitte Überweisung von 50 € auf Konto 052 634 903 0, BLZ 500 105 17, bei ING-DIBA, die dann vor Ort verrechnet werden.

Meldung an: Christoph Paul
Mob 01 79 / 1 12 37 94 oder
Thomas Schwender
Mob 01 78 / 4 14 86 95 oder
E-Mail dauphine2009@online.de



VORANZEIGE

Klettersteige im Dachsteingebirge

Voraussichtlicher Termin 30.08. – 05.09.2009
Tagestouren von Hütte zu Hütte mit Klettersteigbegehung und Höhenwanderungen.

Anforderungen: Gute Kondition für Tages-Touren von ca. 6 bis 7 Std. Dauer, mit vollem Rucksack; et- was Erfahrung mit Klettersteigen. Schwindelfreiheit und Armkraft für mittlere bis schwierige Routen.

Unterkunft: In AV-Hütten mit HP

Anfahrt: In Pkw-Fahrgemeinschaften

Kosten: 45 € für Planung, Führung, Fahrtenstock; alle anderen Kosten vor Ort.

Leitung und Anmeldung bzw. Auskunft bei Heribert Haselmaier

Fon 0 68 42 / 5 12 58 ab 18.00 Uhr,
Fax 0 68 42 / 53 84 64,
E-Mail: hhthaselmaier@t-online.de



VORANZEIGE

Klettersteige im Allgäu

Termin Mitte September 2009

Eine Woche Klettersteige im Allgäu: Zwei Länder, Sportklettersteig, Heilbronnerweg, Mindelheimer- und Hindelanger-Klettersteig.

Vorher Ende August ein Tag Training Klettern und Klettersteig in Kirm.

Leitung und Anmeldung bzw. Auskunft bei Hans Schindler

Fon 0 68 41 / 6 48 18

SPORTKLETTERN

Sportklettertraining

Weitere Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Fon 0 68 06 / 72 30, Mob 01 72 / 2 54 92 43

E-Mail: h.baldauf@saardata.de

www.kletterwand.de

Ansprechpartner Kletterhalle Ensdorf

Hans Baldauf,

Im Herrnkreth 1,

66265 Heusweiler,

Ansprechpartner Kletterkader

Georg Kiefer,

Fon 0 68 42 / 47 91

www.climbing.de

www.campvier.de

Klettern Bouldern
Training Kletterkurse
Geburtstage Kletterkurse
Bistro Schulklassen
Shop

CAMP KLETTERZENTRUM

Pariser Straße 24
Nähe Designer Outlet
66482 Zweibrücken

Tel.: (06332) 48 13 69
Fax: (06332) 48 13 70
e-mail: info@campvier.de

+++ KLETTERN BIS ZUM ABWINKEN +++

Trainingsfahrttermine Sportklettergruppe

22.03.2009 Pfalz Rock in Frankenthal

19.04.2009 Kletterhalle in Mannheim

24.05.2009 Kletterhalle in Kirchberg

21.06.2009 Camp 4 in Zweibrücken

Die Fahrten werden begleitet von Uwe Altmaier und einem oder mehreren Trainern (Georg Kiefer, Thomas Schwender, Janek Altmaier).

Abfahrzeit: in der Regel um 13.00 Uhr ab IKEA Saarlouis. Die Abfahrzeit für die Red Chili Veranstaltungen ist entsprechend der Entfernung und der Startzeit (siehe Ausschreibung im Internet) zu planen.

Trainigszeit: jeweils ca. 3 Stunden, so dass wir um ca. 20.30 Uhr zurück sind.

Eintrittspreise bzw. (Startgelder für Wettkämpfe werden von der Sektion übernommen) müssen selbst übernommen werden. Werde mich diesbezüglich jedoch mit den Sektionen kurzschließen, ob ein Zuschuss gewährt wird.

Für folgende Kids sind die Trainingsfahrten vorgesehen: Leo, Michael, Elisa, Lena, Gerd, Anika Z., Kerstin, Anika B., Gabriel, Magdalena, Dominik.

Alle übrigen Kletterer in den verschiedenen Trainingsgruppen dürfen sich natürlich gerne anschlie-

ßen. Mit den Eltern wird geklärt, wer zu den Trainingsfahrten mitfahren kann, um die Kinder/Jugendlichen zu transportieren. Ich werde eine Liste erstellen, in die man sich eintragen kann. Sollte dies nicht möglich sein, wird ein Bus angemietet werden müssen. Weitere Infos beim SBSB-Referat Sportklettern

Uwe Altmaier

Mob 01 76 / 96 37 94 19

E-Mail: uwe-alt@web.de,

www.sbsb-saar.de



VORANZEIGE



24-Stunden-Klettern an der Kletterwand Ensdorf

Zum Jubiläumsjahr findet im November in der Kletterhalle in Ensdorf wieder ein 24-Stunden-Kletterevent statt. Geplant sind: Klettern für Jeden; Kletter-Spaßwettbewerb; Mountainbike mit den MatschFindern zur nahe gelegenen Halde; Kaffee und Kuchen; Essen und Trinken; Musik, Tanz und gute Laune. **Organisation:**

Christoph Paul und Ramona Richter

BERGWANDERN & HOCHTOUREN

Zweckgymnastik/Fitnesstraining

Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17

Günter Müller

Fachgruppenleiter Bergsteigen/Hochtouren

66805 SB-Kleinblittersdorf

Fon 0 68 05 / 91 27 10,

Mob 01 72 / 7 30 29 81,

E-Mail: guemue@t-online.de

Na-/Kul-Tour-Bergwandern

Chalkidiki/Griechenland

16. - 30.05.2009

Achtung: Terminänderung!

Info: Wilfried Flor.

Na-/Kul-Tour-Bergwandern Andorra

17. - 26.09.2009

8 Tage Erlebnisbergwandern und kulturelle Ausflüge mit deutschsprachigen Wanderführer im Land der Pyrenäen.

Teilnehmerzahl: (min./max.) 10 - 15 Personen.

Es sind noch wenige Plätze frei.

Info/Anmeldung zu den Touren:

Wilfried Flor

Mob 01 78 / 5 40 08 24 oder

E-Mail: flor@t-online.de

Wanderexerziten = Wandern und Bergsteigen mit Atempausen für die Seele

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen ...

„Viele Wege führen zum Berg. Und viele Beweggründe veranlassen Menschen seit Jahrtausenden, die beschwerlichen und oft gefährlichen Wege in die Höhe auf sich zu nehmen.

Für den modernen Zeitgenossen stellt der Berg vor allem eine sportliche Herausforderung dar, an der er seine Kräfte messen und üben kann.

Dem Stressgeplagten bietet er die Chance, Abstand von den alltäglichen Sorgen zu gewinnen und angesichts der beeindruckenden Höhe-Punkte der Schöpfung neu darüber nachzudenken, was im eigenen Leben wirklich groß und wichtig ist.

Die Berge haben aber noch sehr viel mehr zu bieten. In Märchen und Mythen begegnen sie uns als magische Orte voller Geheimnisse und verborgener Schätze. Den Religionen sind sie von alters

LIEBE BERGFREUNDE-SAAR, LEBET: HOCH, HOCH, HOCH!



design :: post@simon-n-simon.de

In diesem Jahr feiern die Bergfreunde-Saar ihren **50. Geburtstag**. Wir selbst sind schon lange Mitglied dieser stimmungsvollen und interessanten Sektion. Gerne nehmen wir dieses Jubiläum zum Anlass deutlich zu sagen, wofür die Bergfreunde stehen: erfolgreiche Bergtouren, intensive Skikurse, unfallfreies Klettern, attraktive Wanderungen und viele andere Aktivitäten in der Natur. Nicht zuletzt ist die Sektion an der Saar ein Garant die Bergwelt zu erleben und zu genießen.

Es gratulieren herzlich zum Jubiläum, Albrecht und Reinhard Ackermann. Weiter so und Berg heil!



Blietalstraße 63
66399 Bliesmengen-Bolchen
Telefon 06804-204

her heilig - als Wohnstätte der Gottheit und Sinnbild des Ewigen, Unverrückbaren. In der Bibel erscheinen sie als Stätten der äußersten Zuflucht und Geborgenheit, des Gebets, des Sammelns neuer Kraft und der Begegnung mit Gott. Für den, der sich auf ihre Symbolkraft einlässt, können sie zu einer unerschöpflichen spirituellen Lebensquelle werden.“ (J.Sixel). Dazu sollen die Wanderexerzitien dienen:

Wanderexerzitien mit Standort: Lavarella-Hütte

14. - 21.06.2009

Das Schutzhaus Lavarella (2.050 m) befindet sich im Herzen des größten Dolomiten-Naturparks (www.lavarella.it), dem historisch reichen und sagenumwobenen Naturpark Fanes-Sennes-Prags, der sich zwischen Enneberg, dem Gadertal und Cortina d'Ampezzo ausbreitet.

Anforderungen: Kondition für Tagestouren von ca. vier bis fünf Stunden mit Tagesgepäck. Die Wanderungen führen über eher leichtere Bergpfade und durch wegloses Gelände. Lockeres Geröll auf den Pfaden erschwert teilweise das Trittessen.

Teilnehmerzahl: 7 - 9

Voraussetzung: Bereitschaft, sich auf den Charakter der Wanderexerzitien einzulassen.

Wanderexerzitien Berner Oberland

19. - 26.07.2009

Vom Lauterbrunnental über die Sedinenfurke ins Tal der Kander. Rotstockhütte (2.039 m); Gspaltenhornhütte (2.455 m); Blümlisalpsee (2.834 m).

Anforderungen: Anspruchsvolle Hüttentour im Hochgebirge, die nicht für Anfänger geeignet ist! Die Pfade sind teilweise sehr steil und ausgesetzt; an einigen Passagen besteht Absturzgefahr; an manchen Stellen erleichtern Ketten bzw. Drahtseile die Auf- und Abstiege; angepasste Ausrüstung mit wenig Gewicht erforderlich! Eine ausreichende Kondition für die vorgesehenen Etappen ist notwendig!

Teilnehmerzahl: 6 - 8

Voraussetzung: Bereitschaft, sich auf den Charakter der Wanderexerzitien einzulassen.

Wanderexerzitien mit Standort: St. Gallenkirch

27.09. - 04.10.2009

Das Montafon (www.montafon.at) wird von drei mächtigen Gebirgszügen umgeben: Im Nordwesten sind es die markanten Kalkfelsen des Rätikons, im Süden begegnen Sie dem kristallinen zentralalpinen Gestein

der teilweise vergletscherten Silvretta und im Nordosten dem Verwall. Die vorgesehenen Tourenziele liegen vor allem im Rätikon. Unterkunft in Einzel- oder Doppelzimmer im Erholungsheim Maria Hilf, St. Gallenkirch.

Anforderungen: Es werden eher kürzere Wanderungen durchgeführt. Wo es geht, benutzen wir auch die Seilbahnen. Obwohl wir uns auf Bergwegen und Bergpfaden bewegen, besteht an manchen Stellen Absturzgefahr.

Teilnehmerzahl: 7 - 9

Voraussetzung: Bereitschaft, sich auf den Charakter der Wanderexerzitien einzulassen.

Für alle Angebote gilt: Weitere Infos (Bitte Sonderprospekt anfordern), **Auskunft oder Anmeldung** beim Leiter der Maßnahme:

Harald Weber, DAV-FÜL-Bergsteigen
Friedrichstr. 1, 66663 Merzig
Fon 0 68 61 / 77 07 48 - 0
Fax 0 68 61 / 77 07 48 - 19
E-Mail: harald.weber@bistum-trier.de

Bergwandern im Naturschutzgebiet Wilder Kaiser

12. - 17.07.2009

In der 1. Ferienwoche Bergwandertour von Hütte zu Hütte, Klettersteig- und Gipfeltouren.

Start- und Zielort: Kufstein/Tirol.

Anreise: Gruppenreise mit der Bahn, alternativ Pkw-Fahrgemeinschaften.

Übernachtungen: AV-Hütten und evtl. privat bewirtschaftete Hütten

Anforderungen: Kondition für Gehzeiten bis max. 8 Std. täglich, Nachweis über Klettersteigkurs, Schwindelfreiheit unbedingt erforderlich.

Ausrüstung: Sitz- und Brustgurt, Klettersteigset, Steinschlaghelm, feste Handschuhe

Teilnehmer: Jugendliche und Erwachsene, Familien mit Kindern ab 12 Jahren

Teilnehmerzahl: min. 5, max. 10 Personen

Kosten: Hin- und Rückfahrt mit Bahn-Gruppenkarte, HP auf Hütten ca. 30 - 40 €/Tag,

Jugend- und Familienzuschuss möglich.

Führungsgebühr ca. 85 €/Person

Vorbesprechung und Anmeldeschluss:

14.05.2009, 18.30 Uhr, SBS-Geschäftsstelle.

Info/Anmeldung/Führer:

Markus Biegel, DAV-FÜL Bergsteigen,

Fon 0 68 54 / 80 22 72 oder
Mob 01 76 / 24 65 28 20,
E-Mail: markus.biegel@beagleman.de

SBS-Familien-Bergwoche 2009 / Stubai

07. - 15.08.2009

Aufgrund unseres Sektionsjubiläums, das vom 21.08. - 23.08.09 in würdigem Rahmen auf der Hohwald-Hütte gefeiert werden soll, haben wir es bei der Terminplanung wie im vergangenen Jahr belassen, also die vorletzte zusammenhängende saarländische Ferienwoche. Weitere Infos siehe unter Rubrik „Jugend, Kinder & Familie“, Seite 21.

SBS-Frauenbergtour 2009

09. - 15.08.2009

Unsere 6. Frauenbergtour führt uns ins Karwendelgebirge oberhalb Innsbruck, fernab vom klassischen Karwendelweg von Scharnitz nach Pertisau. Nach einer Taxifahrt durch das Isar-/Hinterautal bis zum Jagdhaus Kasten (1.220 m) beginnt der Aufstieg (1 Std.) zum Hallerangerhaus (1.768 m). Von da verläuft unsere Tour nach Südwesten bzw. Westen. Höhepunkte sind zwei Touren zwischen der Pfeishütte (1.922 m) über Hotel Seegrube (1.906 m) zum Solsteinhaus (1.805 m) mit prächtigen Aussichten von der Kammhöhe, teils gemütlich teils anstrengend über Goetheweg und Gipfelstürmerweg. Die vorgesehenen Gipfel sind die Speckkarspitze (2.621 m) und/oder der Große Solstein (2.541 m).

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Anforderungen: Kondition für 7 Std. Gehzeit, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit.

Anreise: Bahn bis Scharnitz, Taxi zum Jagdhaus Kasten.

Anzahlung/Anmeldung: 100 € (Bahnfahrt und Taxi) bis **30.03.2009**

Anmeldung/Info/Leitung:

Ursula Weber,

Fon/Anrufbeantworter/Fax: 0 68 06 / 8 21 63

E-Mail: weberurs@web.de

SBS-Senioren-Bergwoche 2009

29.08. - 5.09.2009

Standort ist das Hotel Adler der Familie Herz in Hirschegg im Kleinwalsertal.

Kosten für Unterbringung in DZ. mit Dusche/WC., SAT-TV, Telefon, Halbpension mit Frühstücksbuffet, 4-Gang-Wahlmenü am Abend, Dampf- und Schwitzbad im Haus, freie Fahrt mit Bus und Bergbahnen im Kleinwalsertal, sowie die Busfahrt bei der An-

und Rückreise, Organisation, Führung an Ort und Stelle und Fahrtenstock:

Mitglieder: 450,00 €

Nichtmitglieder 490,00 €

EZ.-Zuschlag 50,00 €

Einzelzimmer stehen nur im begrenzten Umfang zur Verfügung.

Abfahrt: 8.00 Uhr am alten Stadtbad in Neunkirchen, Mantes-la-Ville-Platz.

Anmeldung: ab Ende März nach Erscheinen der ausführlichen Ausschreibung (erhältlich auf der SBS-Geschäftsstelle oder bei der Fahrtenleitung) nur mit Rückgabe der ausgefüllten Anmeldung und einer Anzahlung von 50,00 € pro Person (Stornogebühr).

Auskunft und Leitung:

Helga Schmidt

Fon 0 68 21 / 4 14 01 oder

Dieter Rebstock

Fon 0 68 06 / 7 74 53

Bergwanderung Rosengarten Umrundung

23. - 30.08.2009

Alpine Berg- und Hüttentour in 6 Etappen in Südtirol, Wanderung mit Rucksack im Hochgebirge im Bereich 2.000 - 2.700 m (keine Klettersteige) Kölner Hütte - Vayolet-Hütte - Antermoia-Hütte - Mahlknecht-Hüttel - Schlermhäuser - Tschafon-Hütte - Tiers.

Die Anfahrt zu den alpinen Touren erfolgt im Kleinbus (max. 8 Teilnehmer). Die Details und Kosten werden bei der Vorbesprechung mitgeteilt. Es sind Hochgebirgstouren mit der üblichen Wanderausrüstung ohne Klettern auf Bergwegen und Bergpfaden teilweise ausgesetzt. Die Bergtouren sind keine Spaziergänge aber auch keine extreme Alpentouren. Hohe Wanderschuhe, Tagesrucksack bzw. Tourenrucksack

Auf Nummer Sicher.

Bei Bergnot, Suche und Auslandskrankenschutz, bei Bergunfällen (Rückholung)

Fon ++49 / 89 / 62 42 43 93.

Die Rufnummer des Alpinen Sicherheits-Service des DAV, der Versicherungsschutz des DAV.

und entsprechende Kondition und Wanderkleidung (Funktionswäsche) sollten vorhanden sein. Ein Auslandskrankenschutz ist Pflicht.

Anmeldung /Info:

Norbert Zender, DAV-Wanderleiter

Neugasse 1, 66646 Marpingen,

Fon 0 68 53 / 34 64,

Mob 01 71 / 3 00 47 40,

E-Mail: norzen@t-online.de

Hütten-Hochtour im hinteren Stubai

29.08. - 05.09.2009

Voraussetzung: Kondition für bis zu 7 Std. reine Gehzeit, Gehen mit Steigeisen in Seilschaften. Die angegebenen Gehzeiten gestalten sich ohne Pause und in größerer Gruppe eher länger.

Material: für mehrtägige Hüttenwanderung und Gletscherbegehung.

Geplanter Ablauf:

1.Tag: Fahrt ins Stubaital bis zur Mutterbergalm, Auffahrt mit der Bahn und Aufstieg zur Hildesheimer Hütte 2.899 m, 2 Std. ab Bergstation

2.Tag: Hildesheimer Hütte zur Siegerlandhütte 2.710 m, 4 Std.

3.Tag: Siegerland-Hütte zur Müller-Hütte 3.148 m oder Becherhaus 3.195 m, über Sonklarspitze 3.467 m, 6 Std., über Zuckerhütel 3.505 m und Wilder Pfaff 3.458 m mit Abstieg über Ostgrat 7 Std., schwierig.

4.Tag: Müller-Hütte/Becher-Haus über Wilder Freiger zur Nürnberger Hütte 2.297 m, 4 Std.

5.Tag: Nürnberger Hütte über Sulzenau-Hütte 2.191 m zur Dresdener Hütte 2.302 m, 6,5 Std.

6.Tag: Puffertag zur Gipfelbesteigung bzw. Schlechtwetteraussitzen/Blasenpflege.

7.Tag: Abstieg und Heimreise.

Teilnehmer: max. 10 Personen

Anfahrt: in Pkw-Fahrgemeinschaften.

Anfallende Kosten werden Vorort entrichtet. Führungsgebühren und Fahrtenstock ca. 100 € je Teilnehmer.

Tourenleiter: Peter Lambert, DAV-FÜL Alpinklettern und Roman Ferring.

Organisation und Auskunft:

Peter Lambert

Fon 0 68 04 / 16 93 77

Bergwanderwoche/Mountainbike

Patznauntal/Silvretta

30.08. - 06.09.2009

Vom Standort Galtür sind folgende Wander-Touren u.a.: Höhenweg Galtür zur Lareinalpe, Friedrichsha-

fener Hütte, Saarbrücker Hütte/Klostertalerhütte (DAV), Wiesbadener Hütte (DAV), Scheibenalpe/Jamtalhütte (DAV)/Heidelbergerhütte (DAV)/Bodenalpe; je nach Kondition

Königstour: Schneeglocke (Gipfelkreuz der Sektion; im Jahre 2010 fünfzigstes Jubiläumsjahr), Mountainbike u.a.: Silvretta Stausee/Madlener Haus (DAV),/Wiesbadener Hütte (DAV), Ischgl/Idalp/Idjoch/Alp Trida/Compatsch/Samnaun/Galtür; hin und zurück zum Teil mit der Bahn, Lareinalpe, Friedrichshafener Hütte (DAV), Jamtalhütte (DAV) vorgesehen.

Anmerkungen: Programm-Änderungen durch Witterungsbedingungen bleiben vorbehalten!

Teilnahme an der Bergwanderwoche nur nach schriftlicher Anmeldung, Zahlung der vollen Anmeldegebühr in Höhe von 200 € und Teilnahme-Bestätigung durch den Fahrtenleiter! Die Anmeldung ist nur verbindlich sofern die Anmeldegebühr bis zum **Anmelde-schluss** am **31.03.2009** (200 €) per Überweisung (Vermerk: „Bergwanderwoche Galtür 2009“) bei Hans Müller (Kontogutschrift oder bar), Bankverbindung: Sparda-Bank Südwest e.G., BLZ 550 905 00, Konto Nr. 5 584 710 eingegangen und schriftlich durch den Fahrtenleiter bestätigt ist. Mit der Zahlung der Anmeldegebühr in Höhe von 200 € werden die Ausschreibungsbedingungen anerkannt. Bei Abmeldung nach dem 30. Mai 2009 wird eine Stornogebühr von 150 € pro Person erhoben; bei Reiserücktritt nach dem 01.07.2009 wird die komplette Anzahlung in Höhe von 200 € zuzüglich den Organisationskosten in Höhe von 20 € bzw. 40 € als Stornogebühr fällig. Es wird eine Reiserücktrittsversicherung empfohlen!

Angebot/Leistung: 7 x Unterkunft plus HP (3-Gang Wahlmenü) im Hotel Gampeler Hof (www.gampelerhof.at) Ü/HP 35 € pro Person im DOZ.

Bergwanderjud's der Sektion bzw. von Galtür stehen uns vom 31.08. bis 04.09.2009 im Wandergebiet Patz-nauntal/Silvretta zur Verfügung. Jeder Teilnehmer erhält ein Jubiläums T-Shirt der Sektion.

ACHTUNG

Wohnungswechsel und Bankkonten/BLZ-Änderung bitte sofort der SBS-Geschäftsstelle melden!

Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30

E-Mail:

bergfreunde-saar@gmx.de

Teilnehmerzahl: ca. 20 - 24 Personen.
Anmeldeschluss: spätestens **31.03.2009**.
Kosten: für Organisation und Fahrtenstock des DAV für Mitglieder 20,00 €
für Nichtmitglieder 40,00 €
Schüler/Studenten zahlen jeweils die Hälfte.
Restzahlung für Zimmer vor Ort, Doppelzimmer (Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung).

Anreise: in Pkw-Fahrgemeinschaften nach Absprache.
Info/Anmeldung beim Fahrtenleiter:
Hans Müller
Herrenstraße 1a2, 66583 Spiesen-Elversberg
Fon priv.: 0 68 21 / 7 18 54, Mob 01 70 / 3 87 47 75,
Fax 0 68 21 / 7 49 64 05,
E-Mail: suhans1129@t-online.de
Vertreter: Thomas Kohler

WANDERN

Zweckgymnastik/Fitnesstraining:

Termine siehe unter Rubrik „**Training**“, Seite 17.



Gerd Serbe

Gruppenleiter Wandern,
Bauernstraße 18, 66578 Schiffweiler,
Fon 0 68 21 / 6 96 36, Fax 0 68 21 / 9 04 67 70,
E-Mail: gerd@serbe.ch

Vertreter: Helmut Meiser

Am Brimmenhorst 8, 66589 Merchweiler,
Fon 0 68 25 / 63 44,
E-Mail: meiser.helmut@t-online.de

Mittwochnachmittags-Wanderungen

Die Termine der alle 14 Tage stattfindenden, jeweils ca. 10-Km-Wanderungen sind zu erfahren bei:

Helga Schmidt, Gruppenleiterin Senioren,
Fon 0 68 21 / 4 14 01

Wanderprogramm 2009

Im Wanderjahr 2009 sind neben den üblichen Rundwanderungen auch wieder Streckenwanderungen vorgesehen; wir wandern in 10 Etappen auf dem Saar-Hunsrück-Steig von der Cloef bei Orscholz bis zur Weiherschleife bei Idar-Oberstein und an einem Sonntag über den Maria-Croon-Weg von Orscholz nach Saarburg.

Nachdem mich in 2008 bereits 4 Mitglieder aus der Wandergruppe unterstützt haben, sind es für das Wanderjahr 2009 bereits 8 Personen, die eine oder mehrere Wanderungen übernehmen. Deshalb steht ab diesem Jahr hinter der Angabe über die Streckenlänge jeweils der zuständige Wanderführer (WF) mit seiner Telefon-Nummer.

Das Wanderwochenende findet wieder im August statt, dieses Mal in Auen im Soonwald. Die Weinwanderung findet im September an der Alsenz im Weinanbaugebiet Nahe statt. Auch eine Städtefahrt mit der Bahn findet in 2009 wieder statt; an

einem Samstag im Juni fahren wir nach Speyer, machen eine kleine Stadtführung und besuchen das Technik-Museum. Zu dem Wanderwochenende, der Weinwanderung und der Städtefahrt erfolgen im Frühjahr 2009 noch besondere Ausschreibungen.

Zu dem traditionellen Grillfest im Juli oder August erfolgt eine besondere Einladung bei den Wanderungen.

Für alle Wanderungen ist Rucksackverpflegung vorgesehen. Einkehr erfolgt nur, soweit dies möglich ist. Die Rundwanderungen werden in Fahrgemeinschaften durchgeführt, bei den Streckenwanderungen erfolgt die An- und Rückfahrt mit dem Bus.

Treffpunkt für alle Wanderungen, außer am 23.02. und am 06.12. ist am alten Stadtbad in Neunkirchen, jeweils um 9.00 Uhr. Nach einer beim letzten Grillfest durchgeführten „Volksabstimmung“ hatten sich 26 von 36 „Stimmberechtigten“ dafür entschieden, dass Sommer wie Winter einheitlich ab 9.00 Uhr gewandert werden soll.

Änderungen bzw. Verschiebungen der Wanderziele - nicht der Wandertermine - müssen vorbehalten bleiben, werden jedoch rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldungen (soweit erforderlich) und

weitere Auskünfte beim Wanderwart

Gerd Serbe,

Bauernstr. 18, 66578 Schiffweiler,
Fon 0 68 21 / 6 96 36 und/oder bei

Helmut Meiser,

Am Brimmenhorst 8, 66589 Merchweiler,
Fon 0 68 25 / 63 44

sowie bei den zuständigen Wanderführern (WF).

Termin/Ziele – Übersicht:

01.03.2009 **Weg der Waldsäume: Bliesgau-Tafeltour**
Abmarsch ist am Bürgerhaus in Herbitzheim. ca. 16 Km. (WF: Gerd Serbe)

-> Fortsetzung Seite 36

TERMINE – GESAMTÜBERSICHT

	Trainingszeiten	Berg Heil 1/09	Seite 17
Februar 2009			
21. - 28.	Langlaufwoche in Finnland - Lappland	3/08	14
22.	RGL: Winterwanderung Petkamsberg	1/09	42
22. - 27.	Ski-Alpin Fasching Stubai	4/08	13
23. 10.00 Uhr	Wandern: Alternativer Rosenmontagumzug	4/08	13
22.02. - 01.03.	Senioren-Ski-Woche im Bayerischen Wald	4/08	15
März 2009			
01. 9.00 Uhr	Wandern: Weg der Waldsäume - Bliesgau-Tafeltour	1/09	30
01.	OL: Saarlandmeisterschaften	1/09	41
01. - 07.	Skilanglauf-Lehrgang Herzogenhorn - Feldberg	3/08	14
03. 19.00 Uhr	Gst.: Theorieabend Lawinensuchgeräte	1/09	16
04. 19.00 Uhr	Gst.: Knoten- und Anseiltechnik Theorie und Praxis	1/09	16
05. 18.30 Uhr	Gst.: Theorieabend Orientierung mit Karte und Kompass	1/09	16
06. - 08.	SBSB: Großer Firnkursus Vogesen - Anmeldung ASS		.
07. 13.30 Uhr	Praxis Orientierung mit Karte und Kompass	1/09	16
07.	Meldeschluss Orientierung mit GPS	1/09	16
08. 9.00 Uhr	Wandern: Fünf Weiher Tour Winterbach	1/09	36
08. 9.30 Uhr	Familie: Hüttenwanderung	4/08	8
08.	NW: Hüttenwanderweg	4/08	18
09.	OL: Trainings-OL	1/09	41
10. 18.00 Uhr	Gst.: Theorieabend Orientierung mit GPS	1/09	16
12.	Ski-Alpin: Meldeschluss Ostern im Schnee	1/09	37
14.	Praxis Orientierung mit GPS	1/09	16
14./15.	OL: Staffel / Bundesranglistenlauf	1/09	41
14. - 15.	SHT: Genuss-Skitour = Gotthard-Symphonie	4/08	16
15. 10.00 Uhr	Familie: Geocoaching	1/09	19
16. 19.00 Uhr	Gst.: Kletterkursus für Anfänger Anmeldung und Theorie	4/08	5
22.	Sportklettern: „Pfalz Rock“ Frankenthal	1/09	25
22. 9.00 Uhr	Wandern: Auf dem Brunnenpfad	1/09	36
23.	Vorbesprechung Kletterfahrt Orpierre/Südfrankreich	4/08	9
27.	Meldeschluss Kinder- & Jugend-Ferienfeizeit Hohwald-Hütte	1/09	19
30.	Redaktionsschluss Berg Heil 2/2009	1/09	5
30. 19.00 Uhr	Gst.: Kletterkursus für Anfänger Theorie	4/08	5
30.	Meldeschluss SBS-Frauenbergtour 2009	1/09	28
31.	NW: Meldeschluss Sonnwendwalking Hohwald-Hütte	1/09	40
31.	Meldeschluss Bergwandern/Mountainbike - Patznaun	1/09	30
April 2009			
03.	Meldeschluss: Kletterkursus für Kinder und Jugendliche	1/09	17
03.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Kirn	1/09	19
04.	OL: Sprint	1/09	41
04. - 11.	Kletterfahrt über Ostern Orpierre/Südfrankreich	4/08	9
04. - 11.	Ski-Alpin: Ostern im Schnee	1/09	37
05. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 1. Etappe	1/09	36
05. 9.00 Uhr	Wandern: Georgi Panorama Weg	1/09	37

TERMINE – GESAMTÜBERSICHT

10. - 13.	SHT: Osterskitour Etzli-Hütte	4/08	16
10. - 13.	RGL: Ostern auf der Entenfarm	1/09	42
13. - 17.	Kinder- & Jugend-Ferienzeit Hohwald-Hütte	1/09	19
15. 19.00 Uhr	Gst.: Klettersteigkursus Theorie	1/09	16
18. - 27.	Wandern in der Toskana	2/09	.
19.	Sportklettern: Kletterhalle Mannheim	1/09	25
19.	Klettersteigkursus Praxis Kirn	1/09	16
20. - 25.	SHT: Skihochtouren Ortler-/Cevedale-Gebiet	4/08	17
25. 9.00 Uhr	Kletterkursus für Anfänger Praxis Kirkel	4/08	5
26. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 2. Etappe	1/09	36

Mai 2009

01.	RGL: Radtour	1/09	42
03. 7.00 Uhr	Kletterkursus für Anfänger Praxis Kirn	4/08	5
03. 9.30 Uhr	Familie: Steinhauerweg	4/08	8
03.	OL: Weinberg-OL	1/09	41
06.	KANU: Meldeschluss Tagesfahrt auf dem Glan	1/09	41
09.	Familie: Meldeschluss Bike-Wochenende Dahner Felsenland	1/09	23
09.	NW: St. Ingberter Walking Days (IGB-Rentrisch)	1/09	40
09. - 10.	Kletterkursus für Anfänger Praxis Battert	4/08	5
10. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 3. Etappe	1/09	36/37
10. 9.30 Uhr	KANU: Tagesfahrt auf dem Glan	1/09	41
10.	NW: Meldeschluss Goldener Oktober in der Pfalz	1/09	40
13.	KANU Meldeschluss: Loue und Lizon im fr. Jura	1/09	41
14. 18.30 Uhr	Gst.: Vorbesprechung und Meldeschluss Bergwandern Naturschutzgebiet Wilder Kaiser	1/09	27
15. 17.30 Uhr	Kletterkursus für Kinder und Jugendliche Theorie in Spiesen	1/09	16
15. - 17.	MtB-Camp auf der Hohwald Hütte	1/09	39
16.	OL: 2. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
16. - 23.	Kletterfahrt Ailefroide/französische Alpen	4/08	9
16. - 30.	Na-/Kul-Tour-Bergwandern Chalkidiki/Griechenland	1/09	25
17.	Kletterkursus für Kinder und Jugendliche Praxis Kirkel	1/09	16
21.	RGL: Radrundfahrt des Herren-Kollektives	1/09	42
21. - 24.	SHT: Skitour zum Sustenpass/Schweiz	1/09	38
24. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 4. Etappe	1/09	36
24. 9.00 Uhr	Wandern: Brunnenpfad	1/09	37
24. 13.00 Uhr	Sportklettern: Kletterhalle Kirchberg	1/09	25
24.	OL: Weinberg-OL	1/09	41
27.	KANU Meldeschluss: Tagesfahrt auf dem Schwarzbach	1/09	41
29.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
30. - 31.	Kletterkursus für Anfänger Praxis Vogesen (Hohwald-Hütte)	4/08	5

Juni 2009

01. 9.00 Uhr	KANU: Tagesfahrt auf dem Schwarzbach	1/09	41
05.	Meldeschluss Jugend Alpinkletterfahrt Zugspitze	1/09	19
05. - 07.	RGL: Traditionsfahrt Ottmühle	1/09	42
06. - 07.	Kletterkursus für Kinder und Jugendliche Praxis Kirn	1/09	16
06. - 07.	Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Kirner Felsen	1/09	19

TERMINE – GESAMTÜBERSICHT

07. 9.00 Uhr	Wandern: Nahe-Tour	1/09	37
07. 9.30 Uhr	Jubiläums-Bergfreunde-Treff 2009 Stiefel/St. Ingbert	1/09	15
07.	OL: 3. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
10. - 14.	KANU: Loue und Lizon im französische Jura	1/09	41
10. - 14.	Jubiläums-MtB-Aktionswoche Saarland	1/09	39
12.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
14. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 5. Etappe	1/09	36
16.	OL: Weinberg-OL	1/09	42
14. - 21.	Bergwandererexerziten Lavarella-Hütte/Dolomiten	1/09	27
15.	Jugend: Meldeschluss Alpinkletterfahrt Zugspitze	1/09	19
15. 19.00 Uhr	Gst.: Klettersteigkursus Theorie	1/09	16
18.	Meldeschluss Jugendbergwoche Saarbrücker Hütte	1/09	21
19. 17.00 Uhr	Jugend: Vorbesprechung Alpinkletterfahrt Zugspitze	1/09	19
19. - 21.	NW: Sonnwendwalking auf der Hohwald-Hütte	1/09	40
20.	Wandern: Bahnfahrt Speyer	1/09	36
21. 13.00 Uhr	Sportklettern: Camp4 Zweibrücken	1/09	25
26. - 28.	RGL: Klettern und Boofen zum Sommeranfang	1/09	42
27. - 28.	Kletterkursus für Kinder und Jugendliche Praxis Baden-Baden	1/09	17
27. - 28.	Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
28. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 6. Etappe	1/09	36
30. 18.00 Uhr	Vorbesprechung Jubiläums-Familien-Bergwoche 2009	1/09	22

Juli 2009

04. / 05.	OL: 4./5. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
05. 8.30 Uhr	Familie: Burg Ramstein a.d. Kyll	4/08	8
10. - 12.	MtB-Camp auf der Hohwald-Hütte	1/09	39
10. - 15.	Jugend: Alpine Kletterfahrt Zugspitze	1/09	19
12. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück-Steig 7. Etappe	1/09	36
12. - 17.	Bergwandern Naturschutzgebiet Wilder Kaiser	1/09	27
12. - 18.	Jugendbergwoche Saarbrücker Hütte	1/09	21
19. - 21.	Bergwandererexerziten Berner Oberland	1/09	27
21. - 31.	West Highland Way in Schottland	4/08	11
26. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 8. Etappe	1/09	36
26.07. - 08.08.	Kletterfahrt Dauphinée/Frankreich	1/09	23

August 2009

07. - 15.	Jubiläums-Familien-Bergwoche 2009	1/09	21/28
09. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück-Steig 9. Etappe	1/09	36
09. - 15.	SBS-Frauenbergtour 2009	1/09	28
12. - 16.	Wandern: Wanderwochenende Soonwald	1/09	36
14.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
22.	MtB: mit dem Mountainbike zum Jubiläumsfest Hohwald-Hütte	1/09	40
22.	OL: 6. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
22. - 23.	Zentrale Jubiläumsfest aller Gruppen auf der Hohwald-Hütte	1/09	52
23. 9.00 Uhr	Wandern: Saar-Hunsrück Steig 10. Etappe	1/09	36
23. - 30.	Bergwanderung Rosengarten Umrundung	1/09	28
29. - 30.	Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
29.08. - 05.09.	Senioren-Bergwoche 2009/Kleinwalsertal	1/09	29

TERMINE – GESAMTÜBERSICHT

29.08. – 05.09.	Hütten-Hochtour im hinteren Stubai	1/09	29
30.08. – 05.09.	Klettersteige im Dachstein	1/09	23
30.08. – 06.09.	Bergwandern/Mountainbike – Patznaun/Silvretta	1/09	29
September 2009			
06. 9.00 Uhr	Jubiläums-MtB-AlpenXL	1/09	40
11.	Wandern: Weiselberg Gipfeltour	1/09	37
12. / 13.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	18
13.	OL: DM-Staffel/Bundesranglistenlauf	1/09	41
17. – 26.	Wein-Wanderung Alsenztal	1/09	36
Mitte	Na-/Kul-Tour-Bergwandern Andorra	1/09	25
18. – 20.	Klettersteige im Allgäu	1/09	24
26.	RGL: Spreewaldfest	1/09	42
26. – 27.	OL: 7. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
27. 9.00 Uhr	Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
27.09. – 04.10.	Wandern: Auf dem Maria Croon-Weg	1/09	36
30.	Bergwandererexerziten St. Gallenkirch/Montafon	1/09	27
	KANU Meldeschluss: Tagesfahrt auf Saar und Wiltinger Bogen	1/09	41
Oktober 2009			
02. – 04.	NW: Goldener Oktober in der Pfalz	1/09	40
02. – 04.	Familie: Bike-Wochenende Dahner Felsenland	1/09	23
03. 9.30 Uhr	KANU: Tagesfahrt auf Saar und Wiltinger Bogen	1/09	41
09.	Meldeschluss: Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
10.	OL: Stadtmeisterschaft Trier	1/09	41
11. 9.00 Uhr	Wandern: Auf dem Rötelstein-Pfad	1/09	36/37
17. – 18.	RGL: Herbstwanderung Sächsische Schweiz	1/09	42
18.	OL: 8. Lauf Saarland-Cup	1/09	41
24. – 25.	Kletterpraxis für Kinder und Jugendliche Battert	1/09	19
25. 9.00 Uhr	Wandern: Auf der Römerstraße über Urexweiler	1/09	36
November 2009			
07.	OL: Weinberg-OL	1/09	41
08. 9.00 Uhr	Wandern: Rund um Püttlingen	1/09	36
21. – 22.	RGL: Bergfahrt	1/09	42
	Jubiläumsevent 24-Std. Klettern, Mountainbike ...	1/09	25
22. 9.00 Uhr	Wandern: Auf dem Saarlandrundwanderweg durch den Warndt	1/09	37
28.	OL: 9. Lauf Saarland-Cup	1/09	41

Auf Nummer Sicher.

Bei Bergnot, Suche und Auslandkranken-
schutz, bei Bergunfällen (Rückholung)

Fon ++49 / 89 / 62 42 43 93.

Die Rufnummer des Alpinen
Sicherheits-Service des DAV,
der Versicherungsschutz des DAV.

Alpine Auskunft

Fragen zur Tourenplanung?

Fon +49 / 89 / 29 49 40
E-Mail: auskunft@alpenverein.de

alpine-auskunft.de / at / it

Das offene Portal für Tourenbedingungen im Web!

Aktualität bringt Sicherheit Mach mit!

KENNDATEN DER SEKTION

DAV Sektion Bergfreunde Saar

Geschäftsstelle

Wellesweilerstr. 272 – 274

66538 Neunkirchen

Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30

E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

www.bergfreunde-saar.de

Öffnungszeiten:

(auch Bücher und Kartenverleih)

Mo und Do 17.00 bis 19.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Neunkirchen

(BLZ 592 520 46) Konto-Nr. 310 – 16 987

Ehrenvorsitzender

Günter Scheid

Am Bergmannspfad 1

66583 Spiesen-Elversberg

Fon und Fax 0 68 21 / 7 03 84

1. Vorsitzender

Markus Biegel

Zur Hellwies 28, 66640 Namborn

Fon 0 68 54 / 80 22 72

Mob 01 76 / 24 65 28 20

E-Mail: markus.biegel@beagleman.de

2. Vorsitzender

Peter Lambert

In den Heckengärten 11,

66399 Mandelbachtal-Bebelsheim

Fon 0 68 04 / 16 93 77,

E-Mail: p.lambert@t-online.de

Schatzmeisterin

Birgit Gräber

Friedrichstraße 68, 66583 Spiesen-Elversberg

Fon 0 68 21 / 7 79 89

E-Mail: b.graeber@wzb.de

Schriftführer

Heribert Haselmaier

Am Mühlgraben 12, 66440 Blieskastel

Fon 0 68 42 / 5 12 58, Fax 0 68 42 / 53 84 64

E-Mail hhaselmaier@t-online.de

Jugendreferentin

Sabine Blaß

Walpershofer Straße 10,

66346 Püttlingen-Köllerbach

Fon 0 68 06 / 49 09 84

E-Mail: pesamima@web.de

Beisitzer Öffentlichkeit

Schriftleitung Berg Heil

Wilfried Flor

Richard-Wagner-Str. 4, 66450 Bexbach

Mob 01 78 / 5 40 08 24

Fax und Anrufbeantworter 0 68 26 / 96 58 20

E-Mail: flor-@t-online.de

Beisitzer Ausbildung und Sicherheit

Bernhard Scheid

Oststraße 2, 66287 Quierschied

Fon 0 68 97 / 57 67 88

E-Mail: scheid.b@gmx.de

Beisitzer Hüttenverwaltung

Michael Hoffmann

Hüttenstraße 18, 66583 Spiesen-Elversberg

Fon 0 68 21 / 97 32 81

E-Mail: michel.hoffmann@t-online.de

Beisitzer Natur- und Umweltschutz

Hans Tittelbach

Am Kastelberg 2, 66578 Schiffweiler

Fon 0 68 21 / 69 04 36

Regional-/Ortsgruppen

Ansprechpartner Gruppe UNTERE SAAR

Manfred Schon

Kaninchenberg 19, 66740 Saarlouis

Fon 0 68 31 / 8 02 67

Ansprechpartner Gruppe HOCHWALD

Ferdi Jost, Im Gries 16, 66620 Nonnweiler

Fon 0 68 73 / 61 81

Ansprechpartner Gruppe LÜBBEN

Jürgen Hoffmann

Heinrich-von-Kleist-Straße 3, 15907 Lübben

Fon 0 35 46 / 36 90

E-Mail: mail@dav-luebben.de, www.dav-luebben.de

22.03.2009 Auf dem Brunnenpfad
Abmarsch ist am Dorfbrunnen in Hangard. ca. 15 Km. (WF: Erika Falter, Fon 0 68 26 / 38 72)

05.04.2009 Saar-Hunsrück-Steig
1. Etappe von Orscholz bis Britten, ca. 17 Km, WF: Gerd Serbe

26.04.2009 Saar-Hunsrück-Steig
2. Etappe von Britten bis Scheiden, ca. 16 Km, WF: Joachim Rollinger, Fon 0 68 97 / 8 79 80

10.05.2009 Saar-Hunsrück-Steig
3. Etappe von Scheiden nach Weiskirchen, ca. 15 Km, WF: Norbert Zender, Fon 0 68 53 / 34 64

24.05.2009 Saar-Hunsrück-Steig
4. Etappe von Weiskirchen zum Grimburger Hof, ca. 18 Km, WF: Michael Thoenes, Fon 0 68 24 / 14 36



07.06.2009 Wandern beim Bergfreunde-Treff von der Stiefelhütte in ING-Sengscheid

14.06.2009 Saar-Hunsrück-Steig
5. Etappe vom Grimburger Hof nach Hermeskeil, ca. 16 Km, WF: Helmut Meiser und August Krier, Fon 0 68 25 / 51 12

20.06.2009 Bahnfahrt nach Speyer
Treffpunkt und Abfahrt siehe besondere Ausschreibung.

28.06.2009 Saar-Hunsrück-Steig
6. Etappe von Hermeskeil nach Neuhütte, ca. 13 Km, WF: Erika Falter, Fon 0 68 26 / 38 72

12.07.2009 Saar-Hunsrück-Steig
7. Etappe von Neuhütte zum Erbeskopf, ca. 13 Km, WF: Dieter Rebstock, Fon 0 68 06 / 7 74 53

26.07.2009 Saar-Hunsrück-Steig
8. Etappe vom Erbeskopf nach Morbach, ca. 17 Km, WF: Gerd Serbe

09.08.2009 Saar-Hunsrück-Steig
9. Etappe von Morbach nach Kempfeld, ca. 16 Km, WF: Dieter Rebstock, Fon 0 68 06 / 7 74 53

12. - 16.08.2009 Wanderwochenende im Soonwald
Standort ist das Gasthaus „Zum Jäger aus Kurpfalz“ in Auen.

23.08.2009 Saar-Hunsrück-Steig
10. Etappe von Kempfeld nach Idar-Oberstein, ca. 14 Km, WF: Gerd Serbe

13.09.2009 Weinwanderung in das Alsenztal
Weingut Wollschied im Steigerhof bei Altenbamberg.

27.09.2009 Auf dem Maria-Croon-Weg
Von Orscholz nach Saarburg, ca. 18 Km, WF: Gerd Serbe

11.10.2009 Auf dem Rötelssteinpfad
Abmarsch ist an der Kirche in Gudesweiler, ca. 15 Km, WF: Norbert Zender, Fon 0 68 53 / 34 64

25.10.2009 Auf der alten Römerstraße über Urexweiler
Abmarsch ist am Gasthaus „Römerkastell“ auf der Habenichts bei Urexweiler, ca. 15 Km, WF: Michael Thoenes, Fon 0 68 24 / 14 36

08.11.2009 Rund um Püttlingen
Abmarsch ist am Parkplatz zum Wildpark zwischen Völklingen und Püttlingen, ca. 15 Km, WF: Dieter Rebstock, Fon 0 68 06 / 7 74 53

22.11.2009 Auf dem Saarland-Rundwanderweg durch den Warndt
Abmarsch ist am Parkplatz an der Kläranlage bei Karlsbrunn, ca. 17 Km, WF: Joachim Rollinger, Fon 0 68 97 / 8 79 80

06.12.2009 Abschlusswanderung
Näheres dazu in Berg-Heil 4/2009 und bei den Wanderungen.

Weitere Auskünfte bei:
Gerd Serbe oder bei **Helmut Meiser**,
Adresse/Fon siehe am Anfang der Rubrik
oder bei den zuständigen Wanderführern (WF)

Wanderungen mit Norbert Zender
Der Treffpunkt zu den Rundwanderungen ist in Marpingen (Baumbrunnen) jeweils um 9.00 Uhr oder am Startpunkt ca. 30 - 45 min später.

Anreise: Fahrgemeinschaft Kleinbus oder Pkw. Der Treffpunkt zu den Saar-Hunsrück-Steig und Nahe-Touren richten sich nach dem Bus bzw. Bahnfahrplan. (Info folgt)

08.03.2009 Fünf-Weiher-Tour Winterbach
Treff ab Marpingen Baumbrunnen
Wanderstrecke ca. 24 km

05.04.2009 Georgi-Panorama-Weg
Ausgangspunkt ist am Dorfplatz in Weierweiler. Wanderstrecke ca. 14 Km.

10.05.2009 Saar-Hunsrück-Steig
Treff ab Marpingen Baumbrunnen 9.00 Uhr, evtl. Mitfahrt mit Neunkircher Bus. Ausgangspunkt Orscholz (Cloef) bis Idar-Oberstein.

3. Etappe: Scheiden - Weiskirchen (Ortmitte) 15 km, zusammen mit SBS-Wandergruppe Neunkirchen (Gerd Serbe).

24.05.2009 Brunnenpfad
Ausgangspunkt ist am Dorfbrunnen in Hangard. Wanderstrecke ca. 15 Km.

07.06.2009 Nahe-Tour
Treff ab Marpingen Baumbrunnen Bahnhof St. Wendel bis Bad Sobernheim. Von Bad Sobernheim bis nach Bad Kreuznach und zurück mit der Bahn nach St. Wendel (Saarland Ticket). Wanderstrecke 24 km.

06.09.2009 Weiselberg Gipfeltour
Ausgangspunkt ist am Weiselberg-

Bad in Oberkirchen. Wanderstrecke ca. 15 Km.

11.10.2009 Rötelsstein-Pfad
rund um den Losen- u. Leißberg, Ausgangspunkt an der Kirche in Gudesweiler. Wanderstrecke ca. 15 Km, zusammen mit SBS-Wandergruppe Neunkirchen (Gerd Serbe).

Die Länge und Schwierigkeiten der Touren sind angegeben. Wir wandern in der Gruppe etwa 4 - 5 km pro Stunde mit entsprechenden Pausen. Hohe Wanderschuhe, Tagesrucksack und entsprechende Kondition und Wanderkleidung (Funktionswäsche) sollten vorhanden sein. Eine Mitgliedschaft im Alpenverein wird empfohlen, ist aber nicht Bedingung. Die Führung wird vom DAV-Wanderleiter Norbert Zender durchgeführt.

Die Kosten, für Anfahrt, Verpflegung und Einkehr trägt jeder Teilnehmer selbst. Sonstige Kosten entstehen nicht. Programmänderungen, durch Sperrung oder Unbegebarkeit sind kurzfristig möglich. Für weitere Details bitte anrufen oder Kontakt aufnehmen.

Norbert Zender
Fon 0 68 53 / 34 64, Mob 01 71 / 3 00 47 40,
E-Mail: norzen@t-online.de

SKI-ALPIN

Fitnessstraining:
Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17

Christoph Klein
Fachgruppenleiter Ski-Alpin
Fon 0 65 02 / 9 35 51 76 oder
E-Mail: klein_christoph@gmx.net

Ostern im Schnee
04. - 11.04.2009

In der K-Woche vor Ostern fahren wir für eine Woche nach Tirol in den Schnee. Wir werden in einer Frühstückspension in Ried wohnen, um von dort aus das bekannte Skigebiet Serfaus Fiss Ladis voll zu nutzen. Die 185 Pistenkilometer bieten für jeden etwas und ob Anfänger oder Fortgeschrittener, für Abwechslung ist gesorgt.

Das Skigebiet gilt als besonders familienfreundlich und auch auf den verschiedenen Funparks kann man sich unbegrenzt austoben. Aufgrund der guten Lage von Ried sind wir in kurzer Zeit mit dem Skibus im

Skigebiet und profitieren von den günstigeren Übernachtungskosten. Verpflegt werden wir mit Frühstück in unserer Pension.

Gegebenenfalls kann ein Abendessen in einem guten Restaurant dazu gebucht werden, darum werde ich mich aber bis zur Vorbesprechung bemühen. Die Anreise erfolgt in Pkw-Fahrgemeinschaften oder nach Wunsch in einem 9er Bus.

Kosten: Preis inkl. Unterkunft, Skikurs und Frühstück:

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Erwachsene	250 €	300 €
Jugendliche	195 €	245 €

Anmeldung: nur gültig mit einer Anzahlung von 150 €/Person.

Anmeldeschluss: 12.03.2009, bitte schnellstmöglich anmelden.

Weitere Auskünfte und Anmeldung:
Christoph Klein
Fon 0 65 02 / 9 35 51 76 oder
E-Mail: klein_christoph@gmx.net

Bitte „Programm-Hinweis“-Kasten am Anfang der SBS-Berg- und Skischule beachten (Versicherung/Haftung)!

Tourenausrüstung bedeutet: Ski mit Tourenbindung, Felle, Harscheisen, LVS-Gerät, Schaufel, Rucksack. Sonderausrüstung ist im Programm eigens aufgeführt. Auskunft und Anmeldung der Ski-Hochtouren an SBS-Gst. oder:

Richard Guckert, DAV-FÜ-SHT, **Fon 0 68 94 / 38 15 20**, ab 20.00 Uhr oder **Mob 01 77 / 7 43 71 36** mit Anzahlung (gleichzeitig Stornogebühr) auf Konto: 1 010 602 322, (BLZ 594 500 10), KSK Saarpfalz St. Ingbert. Kennwort: „SKITOUR und Datum“. Kosten für Talübernachtungen (wetterbedingt) sind nicht vorhersehbar, Material kann teilweise bei mir ausgeliehen werden.

Bernd Feld, DAV-FÜ-SHT, **Fon 0 68 32 / 92 00 00**, mit Anzahlung (gleichzeitig Stornogebühr) auf Konto: 2 177 129, (BLZ 593 920 00), VoBa Dillingen-Saarwellingen, Kennwort: „SKITOUR und Datum“.

Bernhard Scheid, DAV-FÜ-SHT, **Fon 0 68 97 / 57 67 89**, E-Mail: scheid@web.de

Fitnessstraining:

Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Richard Guckert

Fachgruppenleiter Ski-HT
Kaiserstraße 317, 66386 St. Ingbert,
Mob 01 77 / 7 43 71 36



Wochenend-Skitouren

Verschiedene Skihochtouren werden kurzfristig zu Wochenenden geplant. Bei Interesse bitte jeweils frühzeitig bei den Skihochtourenführern (siehe Kasten oben) melden.

Skitour zum Sustenpass/Schweiz

21. - 24.05.2009

Die Touren rund um das Sustenhorn bieten eine Fülle von unbekanntem Ausblicken und grandiosen Abfahrten.

Anforderungen: Kondition und gutes Skifahren.

Material: Tourenausrüstung.

Teilnehmer: max. 5 Personen.

Kosten: ca. 200 € für Ü/HP, Führungsgebühr, zuzüglich Fahrtkosten (Pkw-Fahrgemeinschaft), Anzahlung 45 €.

Anmeldebedingungen siehe Kasten oben.

Anmeldung/Leitung:

Richard Guckert

Alpine Auskunft

Fragen zur Tourenplanung?

Fon +49 / 89 / 29 49 40

E-Mail: auskunft@alpenverein.de

[alpine-auskunft.de / at / it](http://alpine-auskunft.de/at/it)

Das offene Portal für Tourenbedingungen im Web!

Aktualität bringt Sicherheit Mach mit!

Nutzen Sie die Möglichkeiten!

E-Mail:

bergfreunde-saar@gmx.de

Aktuelle Terminübersicht und attraktive Angebote der Sektion:

SBS-Homepage im Internet:
www.bergfreunde-saar.de

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

Mountainbike-Training

Trainingszeiten siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Mit dem Mountainbike fit durch den Winter: „Natur genießen, Landschaft erfahren!“



Für geübte und konditionsstarke Sportler samstags von 14.00 - 18.00 Uhr + Für abenteuerlustige und wagemutige dienstags von 1.800 - 20.00 Uhr, von Oktober bis März (in der dunklen Jahreszeit) mit Beleuchtung. In der Sommerzeit (die „Schönwetterfahrer“) fahren wir in 2 Leistungsgruppen,
Ansprechpartner: Christel und Gerhard Herding

Gerhard Herding

Fachgruppenleiter Mountainbike,
Im Großenbruch 23, 66583 Spiesen-Elversberg
Fon 0 68 21 / 7 76 71, Mob 01 78 / 7 60 04 13
E-Mail: deherding@t-online.de,
www.matschfinder.de
Bankverbindung -gerHard herding:
Kto.-Nr. 5 260 574, BLZ 550 905 00 bei der Sparda Bank Südwest, mit Verwendungszweck.

Terminvorschau der Matschfinder 2009

Die Sektion Bergfreunde Saar im Deutschen Alpenverein feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Die Touren und Aktionen sollen ganz im Zeichen der 50 Jahre SBS stehen. Für das Jubiläumsjahr sind folgende Mountainbike Maßnahmen vorgesehen:

15. - 17.05.09 MtB-Camp in der Hohwaldhütte

10. - 14.06.09 MtB-Jubiläums-Aktionswoche

im Saarland

10.06.2009 - Brennender Berg

Guide: gerHard, Grillen: bei PeterK

11.06.2009 - Haldentour Guide

Guide PeterK, Grillen bei gerHard

12.06.2009 - Kirkeltrails

Guide TOM, Grillen bei Andi

13.06.2009 - Familientour St. Wendel + Tholey + Römerweg

Guide Chris + gerHard, Grillen: MatschFinder

14.06.2009 - Weihertour

Guide: PeterJ. Dazu laden wir speziell alle Bergfreunde ein, die eine Herausforderung auf dem Mountainbike su-



22.08.2009

Zentrale Jubiläumsfeier der Bergfreunde an der Hohwald-Hütte

Die MatschFinder reisen mit dem Mountainbike an! Eine lange Ausdauer-tour zur Jubiläumsfeier: von Elversberg zur Hohwald-Hütte: 180 Km/1.500 Hm



30.8. - 6.9.09 Bergwanderwoche/Mountainbike - Patznaunatal/Silvretta

unter der Rubrik „Bergwandern & Hochtouren“, Seite 29.

Sept. 2009 Jubiläums-AlpenXL

Ein Alpcross der Superlative mit vielen eindrücklichen Erlebnissen - auch für Einsteiger geeignet - Alpen eX-trem Leicht ;o)) In der Planung ist eine Rundtour mit Start und Ziel in Meran über Bozen, durch die Brenta (Andalo, Molveno) nach Riva del Garda, dort voraussichtlich 2 Tage, dann über den Monte Baldo, Rovereto zurück nach

Bozen, Meran. Der genaue Termin wird mit den Teilnehmer/innen bzw. Interessent/innen abgesprochen.

Nov. 2009 Großer Sportkletterevent der Steinbeißer

an/in der Kletterhalle Ens Dorf mit Unterstützung der MatschFinder.

Besucht bitte unsere Internetseiten, dort sind alle Neuigkeiten zu den einzelnen Touren abgelegt: <http://www.MatschFinder.de>

NORDIC-WALKING

Nordic-Walking-Training

Trainingszeiten siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Petra Barz

Fachgruppenleiterin

Nordic-Walking,

St. Herblainer Str. 17, 66386 St. Ingbert

Fon 0 68 94 / 38 31 41,

E-Mail: pb@barz.de

St. Ingberter Walking-Days-Fest

09.05.2009

Veranstaltungsort: Grundschule in IGB-Rentrisch ganztägig. Es werden wieder ca. 30 Helfer benötigt (Meldung bei bei Petra), im Bereich Anmeldung, Versorgungsstand, Transfers und Streckenbegleitung (NW-Trainer). Die Strecken führen durch unseren Trainingswald und werden von Winfried und Petra zusammengestellt, 6 Km, 12 Km und Halbmarathon.

Petra Barz

Fon 0 68 94 / 38 31 41,

E-Mail: pb@barz.de

Sonnwendwalking Hohwald-Hütte

19. - 21.06.2009

Aktiv-Wochenende in und um die Hohwald-Hütte zum Jubiläum mit vielen Überraschungen für Jung und Alt. Die Teilnehmer erwartet ein interessantes Programm mit einigen JubiläumsHigh Lights! Lasst euch überraschen ...

Eigene Anreise freitags bis 18.00 Uhr.

Ende sonntags gegen 14.00 Uhr.

Kosten: 69 € (Nichtmitglieder 79 €)

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen.

Anmeldung bis zum **31.03.2009**.

Die Anmeldung wird gültig mit einer Anzahlung von 30 € (= Stornogebühr). Restzahlung bis 31.03.

2009. Stornogebühr bis 15.04.2009 gültig, danach keine Rückerstattung des Reisepreises möglich. Zahlung auf das Konto P. Barz 103 295 575, BLZ 550 905 00, Sparda-Bank Südwest, Stichwort: „Sonnwendwalking“.

Auskunft/Anmeldung und Leitung:

Petra Barz und Winfried Barz

Fon 0 68 94 / 38 31 41,

E-Mail: pb@barz.de

Goldener Oktober in der Pfalz

02.10. - 04.10.2009



Aktiv-Wochenende im Goldenen Oktober, die schönste Zeit in der Pfalz mit Kastanien, neuem Wein, herbstlichem Wald. einfach zum Erleben.

Eigene Anreise freitags bis 18.00 Uhr ins Rad- und Wanderheim „Am Schwalbenfelsen“, Schillerstraße 17a, 66994 Dahn.

Ende sonntags gegen 15.00 Uhr.

Kosten: nur 75 € (Nichtmitglieder nur 85 €)

Teilnehmerzahl: max. 36 Personen.

Anmeldung bis zum **10.05.2009**.

Die Anmeldung wird gültig mit einer Anzahlung von 30 € (= Stornogebühr), Restzahlung bis 10.05.2009. Stornogebühr bis 20.05.2009 gültig, danach keine Rückerstattung des Reisepreises möglich. Zahlung auf das Konto P. Barz 103 295 575, BLZ 550 905 00, Sparda-Bank Südwest, Stichwort: „Jubiläumswoche Goldener Oktober Pfalz“

Auskunft/Anmeldung und Leitung:

Sabine und Peter Blaß,

Fon 0 68 06 / 49 09 84, E-Mail: pesamima@web.de

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

KANU



Fitnessstraining:

Termine siehe unter Rubrik „Training“, Seite 17.

Rolf Hillermann,

Gruppenleiter Kanu,

Friedhofstraße 13, 66583 Spiesen-Elversberg

Fon/Fax 0 68 21 / 7 26 01

E-Mail: RolfHillermann@aol.com

Jahresprogramm 2009

Auskunft und Anmeldung zu allen Maßnahmen ausschließlich beim Fachgruppenleiter. Meldetermine sind unbedingt einzuhalten. An den wassersportlichen Aktivitäten dürfen nur Schwimmer teilnehmen. Boote sind mit Auftriebskörpern auszustatten. Kinder bis 12 Jahre müssen Schwimmwesten tragen. Ist weitere Sicherheitsausrüstung erforderlich, ist dies aus der Ausschreibung ersichtlich oder es wird bei Anmeldung mitgeteilt. Die Anweisungen der Fahrtenleiter sind unbedingt zu beachten. Organisationskosten nur für Nichtmitglieder: Erwachsene 5 €/Jugendliche 2 € je Maßnahme. Zum Versicherungsschutz verweise ich auf die entsprechenden Hinweise in „Berg Heil“ und Satzungsanhang. Situationsbedingte Änderungen des Programms behalte ich mir vor!

10.05.2009

Tagesfahrt auf dem Glan

Um 9.30 Uhr am Muttertag treffen wir uns am Bahnhof in Lauterecken. Wir paddeln von Lauterecken bis Odernheim mit Rast in Meisenheim. **Anmeldung bis 06.05.2009.**

01.06.2009

Tagesfahrt auf dem Schwarzbach

Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Pfingstmontag am Bahnhaltelpunkt in Thaleischweiler-Fröschen. **Anmeldeschluss: 27.05.2009.**

10. - 14.06.09

Loue und Lizon im fr. Jura

Mehrtagesfahrt mit Standquartier an Fronleichnam. Unser Standquartier ist der Campingplatz in Quingey. Wir treffen uns dort am Mittwochabend. Schwimmwestenpflicht! **Anmeldeschluss: 13.05.2009.**

03.10.2009

Tagesfahrt auf Saar und Wiltinger Bogen

Wir treffen uns um 9:30 Uhr am Ruderclub in Saarburg und paddeln bis Hamm. Schwimmwestenpflicht! Bootswagen ist sinnvoll. **Anmeldeschluss: 30.09.2009.**

ORIENTIERUNGSLAUF

Vorläufige Termine Stand: 12.01.2009

01.03.2009 **Saarlandmeisterschaften**

TV Dudenhofen

09.03.2009 **Trainings-OL, Mettenheim**

14.03.2009 **Staffel-OL, TV Bierbach**

15.03.2009 **Bundesranglistenlauf**

TV Dudenhofen

04.04.2009 **Sprint-OL, Niederolm**

03.05.2009 **Weinberg-Cup-OL, Ingelheim**

16.05.2009 **2. Lauf Saarland-Cup**

TV Losheim/TV Beaumarais

24.05.2009 **Weinberg-Cup-OL**

Klein-Winterheim

07.06.2009 **3. Lauf Saarland-Cup**

Bergfreunde Saar

(beim Bergfreundetreff)

14.06.2009 **Weinberg-Cup-OL, Wörrstadt**

04.07.2009 **4. Lauf Saarland-Cup, TV Bierbach**

05.07.2009 **5. Lauf Saarland-Cup, TV Bierbach**

22.08.2009 **6. Lauf Saarland-Cup, TV Bierbach**

12.09.2009

DM Staffel, TV Bierbach

13.09.2009

Bundesranglistenlauf, TV Bierbach

26.09.2009

7. Lauf Saarland-Cup

TV Oberbexbach

10.10.2009

Stadtmeisterschaften, Trier

18.10.2009

8. Lauf Saarland-Cup, TV Bierbach

07.11.2009

Weinberg-Cup-OL, Saulheim

28.11.2009

9. Lauf Saarland-Cup, n.n

05.12.2009

10. Lauf Saarland-Cup,

TV Bierbach

Da sich die Läufe zum Saarland-Cup und zum Weinberg-Cup auch gut für Anfänger eignen, kann jeder, der sich für das „Laufen mit Köpfchen“ interessiert, bei diesen Veranstaltungen mal in den Orientierungslauf reinschnuppern. Des Weiteren bietet sich beim OL beim Bergfreunde-Treff am Stiefel am 07.06.2009 die Möglichkeit, die Sportart kennenzulernen.

Anmeldung und Information bei:

Katja Becker, OL-Fachwartin,

Fon 0 68 06 / 30 69 53,

- 22.02.2009 Winterwanderung Petkamsberg**
Traditionelle Winterwanderung am letzten Sonntag im Februar (bitte bei Uli Teilnahme und Verzehrwunsch Fisch/Gulasch melden)
- 10. - 13.04.09 Ostern auf der Entenfarm**
Übernachten auf dem Zeltplatz bei Hohnstein, Wandern und bei geeignetem Wetter Klettern im sächsischen Fels.
- 01.05.2009 Radtour**
Frisch auf in den Frühling. Es wird gekämpft und gefeiert.
- 21.05.2009 Radrundfahrt des Herrentag-Kollektives-Himmelfahrt**
Wir erwarten eine dem Tag wieder angemessene Losung von Paul.
- 05. - 07.06.09 Traditionsfahrt Ottomühle**
Wandern und Klettern im Bielatal und anderen Felsregionen. Meldungen für Übernachtungen bei Uli.
- 26. - 28.06.09 Klettern und Boofen zum Sommeranfang**
Sommerboofen und Klettern. Bei den angenehmen Temperaturen auch familienfreundlich.
- 18. - 20.09.09 Spreewaldfest**
Das alljährliche Spektakel in unserer Stadt. Wer hat Lust am Spree-waldlauf teilzunehmen?
- 17. - 18.10.09 Herbstwanderung Sächsische Schweiz.**
Herbstwanderung in Familie, bei gutem Wetter auch Klettern
- 21. - 22.11.09 Bergfahrt zum Totensonntag**
Die Boofen-Tradition mit Knoblauch, Winterwanderung und Ekel-suppe. Diesmal wieder mit der aufholenden Konkurrenz Jörg & Asche.
- 27.12.2009 Abspeckwanderung nach Weihnachten.**

Etwas Bewegung nach den fetten Tagen. Eine Winterwanderung in der Sächsischen Schweiz. Taschenlampen und Karten nicht vergessen!

ACHTUNG

Wohnungswechsel und Bankkonten/BLZ-Änderung bitte sofort der SBS-Geschäftsstelle melden!

**Fon und Fax 0 68 21 / 8 75 30
E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de**

Alpine Auskunft

**Fragen zur Tourenplanung?
Fon +49 / 89 / 29 49 40
E-Mail: auskunft@alpenverein.de**

alpine-auskunft.de / at / it
Das offene Portal für Tourenbedingungen im Web!

Aktualität bringt Sicherheit Mach mit!

Auf Nummer Sicher.

Bei Bergnot, Suche und Auslandkranken-schutz, bei Bergunfällen (Rückholung)

Fon ++49 / 89 / 62 42 43 93.

Die Rufnummer des Alpinen Sicherheits-Service des DAV, der Versicherungsschutz des DAV.

Nutzen Sie die Möglichkeiten! E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de

**Aktuelle Terminübersicht und attraktive Angebote der Sektion:
SBS-Homepage im Internet: www.bergfreunde-saar.de**

Hüttenanschrift

Refuge Hohwald-Hütte
14, Chaume de Veaux, F-67140 Le Hohwald

Hüttentelefon

Fon 00 33 / 3 88 08 33 56

Hüttenkonto

Sparkasse Neunkirchen
Kto-Nr. 35 002 662, BLZ 592 520 46

Hüttenübernachtungsgebühren

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Erwachsene	7,50 €	11,00 €
Jugendliche (7 - 18 J.)	4,00 €	6,00 €
Kinder (bis 6 Jahre)	-,-- €	3,50 €
Tagesgebühren		
(keine Übernachtung)	-,-- €	2,00 €
Im Preis „Erwachsene“ ist die Kurtaxe von 0,50 € enthalten.		

Hinweise der Hüttenverwaltung

Alle noch im Umlauf befindlichen **Übernachtungs-gutscheine** haben laut Vorstandsbeschluss 2008 **keine Gültigkeit mehr.**

Unsere Hohwald-Hütte ist für alle Mitglieder offen: d.h. Familien, Kinder ab 12 Jahren auch alleine, Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene, wie alt immer! Kurzum - für alle Bergfreunde!



Hohwald-Hütte

Hüttenverwalter

Michael Hoffmann
Hüttenstraße 18, 66583 Spiesen-Elversberg,
Fon 0 68 21 / 97 32 81, Fax 0 68 21 / 97 32 83,
E-Mail: michel.hoffmann@t-online.de

Stellvertreter Hüttenverwalter:

Wolfgang Rupertus
Erzpfuhlstrasse 47a, 66583 Spiesen-Elversberg
(p) Fon 0 68 21 / 7 85 60,
E-Mail: e.w.rupertus@t-online.de
(d) Fon: 06 81 / 9 71 25 11
E-Mail: w.rupertus@lkvk.saarland.de

Hüttendienstobmann: **Manfred Bauer**,
Fon 0 68 94 / 3 68 25

SPORT & STAMMTISCH / MUSIZIEREN

Bergfreunde-Treff/-Stammtisch

Sommer: mit Wanderung ab Prießnitzbad im Volksgarten in Neunkirchen Mo. 19.00 Uhr
Winter: Gaststätte „Zum Doris“, Neunkirchen, Mo. 20.00 Uhr
Näheres bei **Helga Schmidt**, Fon: 0 68 21 / 4 14 01

SPORT/Bergfreunde-Treff

in der Dreilindenweg-Schulturnhalle Lübben
Montag, 20 - 21 Uhr,
anschließend Bergfreundetreff im Lokal „Speicher“,
www.dav-luebben.de

Singen und Musizieren

Die Bergfreunde-Musikanten treffen sich und üben **an jedem Dienstag um 19.00 Uhr** in der Bergfreunde-Gst. in Neunkirchen. Wer spielt ein Musikinstrument und möchte regelmäßig im fröhlichen Kreis in der Neunkircher Geschäftsstelle mitmusizieren? Die Bergfreunde-Musikanten freuen sich auf jeden Zuwachs.
Auskunft: Helga Schmidt
Fon 0 68 21 / 4 14 01



Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

DAV-Mitgliedsausweis ab 2009

Gemäß des DAV-Verbandtagbeschlusses München hat der Mitgliedsausweis künftig eine Gültigkeit vom **1. Dezember des Vorjahres bis zum 28./29. Februar des Folgejahres**.

Wichtige Hinweise

der Geschäftsstelle und der Schatzmeisterin

■ ■ ■ Anschriften- und Bank-Änderungen, Sektionswechsel und Kündigung

- Sind Sie umgezogen?
- Haben Sie Probleme bei der Zusendung der Berg Heil Mitteilungen oder DAV-Panorama?
- Eine neue Bank / Kontonummer?
Wenn ja, teilen Sie dies bitte umgehend der SBS-Geschäftsstelle in Neunkirchen mit - sie wird sich um alles Weitere kümmern (entweder auf dem auf Seite 23 abgedruckten Formular oder per: **Fon/ Fax 0 68 21 / 8 75 30 oder E-Mail: bergfreunde-saar@gmx.de**).

■ Änderungen ihrer Bankverbindungen, Kündigungen ihrer Mitgliedschaft und Umstufungsanträge müssen uns laut Satzung **bis spätestens 30. September** jeden Jahres mitgeteilt werden.

Wir haben leider immer wieder Probleme und zusätzliche Kosten, weil Änderungen von Anschriften und Bankverbindungen nicht oder erst mit großer Verspätung gemeldet werden. Falls Sie eine Änderung haben, dann teilen Sie dies mit einen der vorgenannten Möglichkeiten uns **umgehend - spätestens zum vorgenannten Termin - mit**. Sie unterstützen damit unsere ehrenamtliche Arbeit und einen ordnungsgemäßen Geschäftsablauf.

SBS-Geschäftsstelle geschlossen

Die SBS-Geschäftsstelle bleibt am Rosenmontag, dem 23.02.2009 geschlossen.

Bergfreunde-Besprechungszimmer

Bei Belegung des Bergfreunde-Besprechungszimmers in der SBS-Geschäftsstelle berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer Planung die bereits eingetragenen Termine

Jahresmitgliederbeiträge

Kategorie	Voraussetzung	Aufnahmegebühr	
10 A-Mitglied	Mitglied über 25. Jahre *)	57,-	14,-
20 B-Mitglied	Ehe-/Lebens-Partner, ermäßigter Beitrag	29,-	-,-
23 B-Mitglied	entfällt, Mitglieder über 65 Jahre und mindestens 25 Jahre DAV-Mitgliedschaft und bereits mit ermäßigtem Beitrag geführt werden, haben Bestandsschutz	29,-	-,-
26 B-Mitglied	Senioren ab 70. Lebensjahr (auf Antrag)	29,-	14,-
30 C-Mitglied	Mitglieder einer anderen Sektion im DAV, OeAV, AVS	20,-	-,-
40 D-Mitglied	Junioren, 19 - 25 Jahre *)	36,-	14,-
41 D-Mitglied	Junioren, 19 - 25 Jahre *) ohne eigenes Einkommen (auf Antrag)	29,-	14,-
50 J-Mitglied	Jugendliche bis 18 Jahre, Einzelmitglied	23,-	-,-
501 K-Mitglied	Kinder bis 14 Jahre, Einzelmitglied	7,-	-,-
502 K-Mitglied	Kinder von DAV-Mitgliedern bis 14 Jahre, Einzelmitglied	-,-	-,-
70 J/K-Mitglied	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre im Familienbeitrag bzw. Alleinerziehende (auf Antrag)	-,-	-,-
77 H-Mitglied	Behindertes Mitglied im Familienbeitrag	-,-	-,-
Familienbeitrag	Papa, Mama und alle Kinder bis 18 Jahre und Behinderte über 18 Jahre (Voraussetzung alle Beiträge werden von einem Konto abgezogen)	86,-	14,-

*) Die Umstufung zum A- bzw. D-Mitglied erfolgt, wenn das Mitglied am Stichtag 1. Januar 25 bzw. 18 Jahre alt ist.

Die ausgefüllte Änderung bitte einsenden an:

Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar
Wellesweilerstraße 272-274
66538 Neunkirchen



Mitglieds-Nr.

Name geboren am:

Vorname

Straße

PLZ/Wohnort

Die Änderung gilt auch für folgende Angehörige:

Name geboren am:

Vorname

Name geboren am:

Vorname

Name geboren am:

Vorname

bitte heraustrennen

Neue Bankverbindung/Einzugsvollmacht

Den Beitrag buchen Sie bitte von meinem Konto ab.

Kontoinhaber:

Name

Vorname

Kontonummer

Bankleitzahl

Name des Kreditinstituts

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift des Kontoinhabers

Wir trauern um unseren langjährigen Geschäftsstellenleiter



Heinz Hartfuß

* 25.2.1934 † 1. 12. 2008

Heinz Hartfuß trat am 1.1.1970 in die Sektion Bergfreunde Saar ein. Er war ein begeisterter Skifahrer und Wanderer. Seit dem Jahr 1995 leitete er mit großem Engagement und hohem persönlichen Einsatz die Geschäftsstelle unserer

Sektion. Nachdem er aus gesundheitlichen Gründen im Mai 2008 sein Ehrenamt niederlegen musste, unterstützte er weiterhin die Geschäftsstelle von zuhause aus bis kurz vor seinem Tod. Wir haben mit ihm einen Bergkameraden verloren, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar

Markus Biegel
1. Vorsitzender

Heike Grünngel
Geschäftsstellenleiterin

auf dem für die Belegung ausgehängten Jahreskalender, damit Doppel- oder gar Mehrfachbelegungen vermieden werden.

Wir gratulieren ...

zum 85. Geburtstag

Franz Ost, im Januar 2009

zum 83. Geburtstag

Josef Paul, im März 2009
Josef Riotte, im März 2009

zum 82. Geburtstag

Hedi Lang, im März 2009

zum 81. Geburtstag

Karl Johann, im Februar 2009
Ilse Lux, im März 2009

zum 80. Geburtstag

Robert Lang, im Februar 2009
Hannelore Knapp, im Januar 2009

zum 75. Geburtstag

Inge Eggerich, im März 2009
Robert Köhler, im Februar 2009
Kurt Müller, im Februar 2009
Irene Schiffler, im März 2009

zum 70. Geburtstag

Alfred Glocker, im Februar 2009
Heidelore Krieger, im Februar 2009
Dieter Rebstock, im Februar 2009
Hilde Schwarz, im Februar 2009

zum 60. Geburtstag

Karl-Heinz Becker, im Februar 2009
Jürgen Euschen, im Januar 2009
Klaus Dieter Klauser, im Februar 2009
Horst-Dieter Omlor, im Januar 2009
Hans-Georg Müller, im Januar 2009
Hans Schindler, im Januar 2009
Peter Schmitt, im März 2009

... und wünschen allen noch viele Jahre bei bester Gesundheit

Vorstand, Beirat und Redaktion

Neue Mitglieder

Jörg Allmannsberger,	St.Ingbert,	A
Jürgen Bormann,	Buhlenberg,	K
Sylvia Bormann,	Buhlenberg,	K
Andreas Feltes,	Spiesen-Elversberg,	A
Gabriele Feltes,	Spiesen-Elversberg,	B
Martina Hix,	Bexbach,	B
Louisa Jones,	Buhlenberg,	K
Tiara Jones,	Buhlenberg,	K
Jo-Ann Klos,	Spiesen-Elversberg,	B
Christian Klos,	Spiesen-Elversberg,	K
Emely Klos,	Spiesen-Elversberg,	K
Doris Kreitner,	Buhlenberg,	A
Jörg Rauber,	Buhlenberg,	B

Kira Rauber,	Buhlenberg,	K
Dietmar Schmitt,	Bosenbach,	A
Johannes Zäch,	Bexbach,	A

Wir freuen uns über die neuen Mitglieder und heißen sie in der großen Bergfreunde-Familie herzlich willkommen.

Wir wünschen ihnen, dass sie sich recht häufig an unseren vielen und vielseitigen Veranstaltungen beteiligen. Ein Verein lebt nur aus der Tätigkeit seiner Mitglieder, und ein Alpenverein ganz besonders.

Wir hoffen, dass sie bei uns frohe und besinnliche Stunden erleben und davon bleibende Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Der Vorstand



50 JAHRE BERGFREUNDE SAAR

Entwicklung des Mitgliederbestands (jeweils 01.01.)

2008	1.614	2007	1.630	2006	1.634	2005	1.669	2004	1.690	2003	1.666
2002	1.698	2001	1.653	2000	1.637	1999	1.830	1998	1.721	1997	1.657
1996	1.590	1995	1.446	1994	1.480	1993	1.390	1992	1.326	1991	1.297
1990	1.263	1989	1.231	1988	1.189	1987	1.147	1986	1.103	1985	1.067
1984	1.020	1969	416	Gründung 26							

(Kaum) Veränderung der Altersstruktur der Mitglieder

	2009					2002				
	m	%	w	%	100 %	m	%	w	%	100 %
Kinder/Jugend	118	7	101	6		98	6	71	5	
Junioren	48	3	28	2		88	5	45	2	
Erwachsene	589	36	345	21		645	38	351	21	
ab 61	247	15	139	8		257	15	143	8	
Gesamt	1.002	62	613	38	1.615	1.088	64	610	36	1.698

Wohnort der Mitglieder (Annäherungswerte)

Stadt Neunkirchen	126	8 %	übrige Kreis Neunkirchen	317	20 %
Regionalverband Saarbrücken	302	18 %	Kreis Saarpfalz	269	16 %
Kreis Saarlouis	256	16 %	Kreis St. Wendel	162	10 %
Kreis Merzig Wadern	48	3 %	Rheinland-Pfalz	55	3 %
Brandenburg/Berlin	18	1 %	übrige Bundesländer	60	4 %
Ausland	15	1 %			



Grußwort

Die Sektion Bergfreunde Saar feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Im Namen des Hauptvereins darf ich Ihnen zu diesem Jubiläum recht herzlich gratulieren.

Am 10. März 1959 in Anwesenheit von 26 Personen in Saarbrücken gegründet, umfasst die Sektion Bergfreunde Saar mittlerweile bereits rund 1.700 Mitglieder und zeichnet sich durch großes Engagement aus. So errichtete die Sektion bereits im Jahr nach ihrer Gründung das Gipfelkreuz auf der Schneeglocke (3.225 m) in der Silvretta und weihte 1963 die vereinseigene „Hohwald-Hütte“ ein.

Die bergsteigerische Arbeit mit den Mitgliedern, das Hauptanliegen des Deutschen Alpenvereins, hat auch für die Sektion Bergfreunde Saar große Bedeutung: Das zeigt sich unter anderem in der Vielfalt ihrer Gruppen. Ob Jugendliche, Familien, Senioren, Mountainbiker, Wanderer oder Touren- und Skitourenfreunde – sie alle finden bei den Bergfreunden eine Heimat. Doch auch darüber hinaus ist die Sektion tätig und bietet ein umfangreiches Programm: Von Kanu- und Klettergruppen über ein Angebot für Skifahrer und Langläufer bis hin zur eigenen Musikgruppe.

Auch mit Veranstaltungen außerhalb der sportlichen Aktivitäten stärkt die Sektion das Gemeinschaftsgefühl und sorgt dafür, dass die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. So stehen beispielsweise 2009 gleich mehrere Veranstaltungen anlässlich des Festjahres an: Neben einem Jubiläums-Bergfreunde-Treff finden eine Jubiläums-Familienbergwoche im August sowie ein Jubiläumsfest mit allen Gruppen auf der Hohwald-Hütte statt.

Die Sektion Bergfreunde Saar ist eine von insgesamt 354 DAV-Sektionen in ganz Deutschland. Mit seinen 332 Hütten und einem Wegenetz von rund 50.000 Kilometern stellt der Deutsche Alpenverein einen Großteil der für den Bergwanderer nötigen Infrastruktur. Als national anerkannter Naturschutzverband setzt sich der DAV für den Erhalt der einzigartigen alpinen Umwelt ein, wie beispielsweise für einen Erschließungsstopp von Skigebieten, den umweltverträglichen Transitverkehr und eine sozialverträgliche Raumplanung.

Zum 50-jährigen Bestehen wünsche ich der Sektion Bergfreunde Saar alles Gute und ihren Mitgliedern auch in Zukunft viele schöne und Unfall freie Berg-Tage!

Prof. Dr. Heinz Röhle,
Präsident des Deutschen Alpenvereins



Grußwort

Der Deutsche Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar e.V. feiert im Jahr 2009 sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich als Sportminister im Namen der Landesregierung ganz herzlich.

Die Bergsteiger und Skiläufer des Saarländischen Turnerbundes suchten seit längerer Zeit aus sportlichen und organisatorischen Gründen den Anschluss an den Deutschen Alpenverein (DAV), was die Gründung eines eigenen Vereins bedingte.

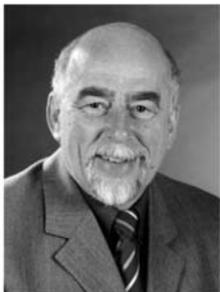
Am 10. März 1959 gründeten daher 26 Personen im Alter zwischen 20 und 30 Jahren die Alpenvereinssektion Bergfreunde Saar. Da die meisten Mitglieder aus der Turnerschaft stammten, wählte man den Namen „Turnersektion Saar“, der erst 1968 in Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar e.V. umbenannt wurde.

Die Vereinsgründer stellten als Vereinszweck und -ziel das Genießen und Erfreuen an allem Schönen unserer Natur, sowie die Pflege der Bergfreundschaft in den Vordergrund. Dem Verein ist es auf eindrucksvolle Weise bis in die heutige Zeit gelungen, Lebenslust, Bergfreundschaft, die Freude am Sport, am Wandern, Klettern und die Naturverbundenheit zu bewahren.

Unbestritten trägt jede sportliche Betätigung zur Erhaltung und Steigerung der Leistungsfähigkeit und zur Stärkung des Selbstvertrauens bei. Dieser Grundsatz gilt für alle Menschen beiderlei Geschlechts, ist unabhängig vom Alter und gleichgültig, ob sie behindert oder nicht behindert sind. Somit kann meiner Meinung nach der Sport neben seiner positiven Wirkung auf die Gesundheit auch eine wirksame Lebenshilfe darstellen.

Für die Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich dem Vorstand sowie allen Mitgliedern und Gästen viel Freude und dem Deutschen Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar e.V. weiterhin eine gute sportliche Entwicklung.

Klaus Meiser
Minister für Inneres und Sport



Grußwort

des Oberbürgermeisters
Friedrich Decker für das
Jubiläum 50 Jahre Sektion
Bergfreunde Saar im Deutschen Alpenverein

Liebe Bergfreunde,

die Liebe zur Natur ist ein nicht hoch genug zu schätzender Wert, ist sie doch letztlich die wichtigste Ressource unseres Daseins.

Wer sich häufig in der Natur bewegt, weiß, wie wertvoll die Natur für den Menschen ist. Ob bei Wanderungen, bei Kletterangeboten, Rad- oder Skitouren, Mitglieder des Deutschen Alpenvereins lieben natürlich die Berge. Mittlerweile jedoch verbindet der Verein vielfältige sportliche und touristische Angebote in ganz Europa und in dem breiten Programm ist für den sportlich ambitionierten Naturliebhaber eine große Auswahl zu finden.

Auch die Heimat liegt dem Verein sehr am Herzen. Viele Angebote sind in unmittelbarer Nähe auszuüben. Was mich jedoch besonders freut: Sie begeistern auch die Jugendlichen für sportliche Aktivitäten in der Natur und bieten Programme für Familien. Sie leisten dadurch einen sehr großen Beitrag zur Erziehung unseres Nachwuchses, der unmittelbar erfährt, wie wichtig es ist, die Natur zu achten und zu schützen.

Ich freue mich natürlich besonders, dass die Geschäftsstelle ihren Sitz in unserer Stadt hat. Sie bieten den Menschen unserer Region dadurch einen wohnortnahen Service an.

50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar sind sicherlich ein Anlass, viele erlebnisreiche Touren Revue passieren zu lassen und Neues zu planen. Ich bin sicher, einem solch aktiven Verein wie dem Ihren steht die Zukunft und die Welt offen!

Ihr Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Friedrich Decker

Grußwort

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Freunde!

50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar im Deutschen Alpenverein sind Anlass für Rückblick, Dank und Ausblick. Dem Rückblick sind die vier Berg Heil Ausgaben dieses Jahres gewidmet. Darin wird mit vielen Beiträgen ein buntes Bild der Sektionsarbeit der vergangenen Jahre dargestellt. Aus dem Rückblick erwächst Dankbarkeit gegenüber den vielen Menschen, die dazu beigetragen haben, dass die Sektion 50 Jahre überdauern konnte. Der Ausblick richtet sich in die Zukunft, für die wir den Mut junger Bergsportbegeisterter zu dem ehrenamtlichen Engagement brauchen, das notwendig ist, erfolgreiche Vereinsarbeit zu leisten.

Die kleine Gruppe der Gründungsmitglieder wuchs in den ersten Jahren sprunghaft. Schon 1982 zählte man 920 Mitglieder. Heute gehören unserer Sektion fast 1700 Mitglieder an. An zwei Ereignisse der Vereinsgeschichte will ich im Besonderen erinnern. Bereits im zweiten Vereinsjahr errichteten Bergfreunde auf dem Gipfel der Schneeglocke in der Silvretta ein Kreuz, das bis heute von unserer Sektion betreut wird. Schon sehr früh baute die Sektion in den Vogesen unterhalb des Champ du Feu eine Unterkunft, aus der nach mehreren Umbauten und Erweiterungen unsere heutige Hohwald-Hütte hervorging. In den letzten Jahren wurden behördliche Brandschutzaufgaben mit viel Eigenleistung und hohem finanziellem Aufwand erfüllt und damit die Zukunft unserer Hohwald-Hütte gesichert. Danke sage ich allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren hohen persönlichen Einsatz.

Die Sektion Bergfreunde Saar im Deutschen Alpenverein ist heute eine solidarische Gemeinschaft von Menschen aus allen Schichten der Bevölkerung und aller Altersstufen, die die Berge und die Natur lieben und sie bewahren wollen und sollten. Bergsteigen, Breitensport, Natur- und Gemeinschaftserlebnis nicht um jeden Preis. Entwicklung und Pflege eines gesunden Ehrgeizes, aber auch Verantwortung und Rücksichtnahme sind hier gefordert. Nehmen wir die Herausforderungen der Zukunft an, gestützt auf Tradition, ehrenamtliches Engagement und große solidarische Leistungsfähigkeit.

Ich wünsche unserer Sektion einen erfolgreichen Weg in die Zukunft und ein schönes Jubiläumsjahr.

Markus Biegel

1. Vorsitzender der Sektion Bergfreunde Saar





Geschäftsstelle:
Wellesweilerstraße 272 - 274
66538 Neunkirchen
Fon und Fax: 0 68 21 / 8 75 30
www.bergfreunde-saar.de

BERGFREUNDE JUBILÄUMSFEST 2009

22. - 23. August 2009
auf der Hohwald-Hütte/Vogesen

dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Programm:

Am Samstag, 22. August 2009

- **Anreise / Zimmerverteilung**
- **Mittagessen aus der Feldküche der Frewilligen Feuerwehr LB Elversberg**
- **Verschiedenes Aktivitäten: Wandern, Klettern, ...**
- **Festabend mit kalt/warmen Buffet**

Am Sonntag, 23. August 2009

- **Frühstück**
- **Ökumenischer Berggottesdienst**
- **Verschiedenes rund um die Hütte ...**
- **Kaffee- und Kuchen**

Ausführliches Programm im Berg Heil 2/2009 mit Anmeldeformular

Im Programmteil der SBS-Berg- und Skischule sind einige „Jubiläums-Angebote“ vorgesehen.

BERGFREUNDE - JUBILÄUM

50 Jahre Sektion Bergfreunde Saar – (k)eine Chronik ?!

Nein, liebe Leser, eine Vereinschronik im üblichen Sinne soll es nicht werden. Das Wirken des traditionsreichen, jederzeit aktiven und jung gebliebenen Alpenvereins in unserer saarländischen Heimat über die Zeitspanne von 50 Jahren darzustellen, würde leicht ein Buch füllen. Beim 10- und 25-jährigen Jubiläum erschien jeweils eine umfangreiche Festschrift, diesmal wollen wir einen anderen Weg beschreiten und das umfangreiche und vielfältige Sektionsleben in allen vier Ausgaben Berg Heil 2009 darstellen. Im Rahmen der Jubiläumsausgaben der „Berg Heil Mitteilungen“ soll die Vereinsgeschichte aber wenigstens schlaglichtartig, wo nötig, etwas ausführlicher über alle vier Ausgaben im Jubiläumsjahr 2009 beleuchtet werden – damit sich neue Mitglieder und Außenstehende ein Bild von den Bergfreunden Saar machen und die Älteren vielleicht sagen können: „Ja, richtig, so war's!“

Die Gründung: Stichtag 10. März 1959

In den Jahren 1956 bis 1959 lief die Vorbereitungszeit der Bergsteiger und Skiläufer im Saarländischen Turnerbund um einen Anschluss an den Deutschen Alpenverein (DAV). Zwischen STB und DAV fand ein reger Meinungsaustausch statt. Die zuständigen Gremien des DAV können einer satzungsgemäßen Aufnahme aber nur zustimmen, wenn die Sektion völlig unabhängig und selbstständig wird. Dies erforderte die Lösung vom STB und die Gründung eines eigenen Vereins.

Als am 10. März 1959 im Saarbrücker Haus des Sports die Alpenvereinssektion Bergfreunde Saar mit Sitz in Neunkirchen gegründet wurde, waren 26 Personen beteiligt, durchweg zwischen 20 und 30 Jahre alt. Da die meisten Mitglieder aus der Turnerschaft kamen, wurde der Name „Turnersektion Saar“ gewählt. 1968 erfolgte die Umbenennung in DAV Sektion Bergfreunde Saar. Gründungsvorsitzender Erwin Weber war – noch durch Kriegsverwundungen beeinträchtigt – damals mit gerade 38 Jahre der Älteste in der Runde.

Aus dem Kreis dieser 29 Gründer rekrutierten sich – wie unsere Übersicht auf Seite 59 erkennen lässt – die ersten Ehrenamtler der Sektion in wechselnden Funktionen. Die Aufnahme in den Deutschen Alpenverein erfolgte durch Beschluss des DAV-Verwaltungsrates bereits am 7. April 1959, unter dem Aktenzei-

chen 4 VR 158 wurde die junge Sektion am 3. Juli ins Vereinsregister eingetragen, am 4. Oktober 1959 folgte im Saal Hebenthal in Neunkirchen die 1. Jahreshauptversammlung. Bergsteigerisch geriet auch die Mitgliederentwicklung. Bis 1964 hatten schon 228 Mitglieder den Weg zum Bergfreunde-Edelweiß gefunden, zehn Jahre nach Gründung waren es 416. Dazwischen stagnierte die Entwicklung etwas, überschritt die Tausendermarke aber dann doch 25 Jahre nach der Pioniertat der 29 Gründer.

Damals waren noch 30,5 Prozent der Mitglieder Jugendliche, heute deutlich weniger. Das schnelle Wachstum stellte die Vorstände vor immer größere Aufgaben. Die noch familiär geführte Turnersektion musste sich neue Wege in Aus- und Weiterbildung erschließen.

Am 23. November 1968 gab eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Café Freiberg in Neunkirchen der Sektion den Namen „DAV-Sektion Bergfreunde Saar“.

Die ersten Jahre der Sektion

Nach 1959 sind aus dem ganzen Land Jüngere und Ältere, Frauen und Männer dazu gekommen, die an Riemen und Rudern das Bergfreunde-Schiff auf Touren und richtigem Kurs hielten und halten. Die Entwicklung des Mitgliederbestandes stieg immer stetig an. Das 10-jährige Bestehen wurde in Kirkel gefeiert. Auftakt am Morgen am Burgplatz. Angesagt waren Klettern, Wandern und Kinderspiele. Am späten Nachmittag die Feststunde im Gasthaus „Zum Lottchen“ (Herzog) mit Dias vom Sektionsleben, Singen, Darbietungen der Jugendgruppe. Zum Tagesabschluss war dann noch die Zeit: „fa se vazeele on se schprooche“! Bild hierzu siehe Seite 63 „Wer erkennt wen?“

Beim 25-jährigen gab es einen Festabend mit Ball, eine Fotoausstellung mit Prämierung und eine Sternwanderung von vier umliegenden Hütten und einem Zeltlager zur Schneegocke/Silvretta, sowie ein Fest auf der Hohwald-Hütte zur offiziellen Einweihung des Umbaus.

40 Jahre Bergfreunde Saar wurden im Berg Heil 1999 ausführlich gewürdigt. Zu diesem Zeitpunkt bildete sich aus den Bergfreunden Saar heraus eine dritte saarländische Sektion, in der sich viele Mitglieder der Regionalgruppe Hochwald zur 349. DAV-Sektion auf den Weg machten, nur die Art und Weise verdröss damals Sektionsvorstand und viele Mitglieder.

Wie sehr die Entstehung der Sektion Bergfreunde Saar im Deutschen Alpenverein mit der Hüt-

tenfrage zusammenhing, lässt sich auch aus der Festschrift zur Einweihung der neuen Hohwaldhütte zum 1. Juli 1984 herausfiltern. Die skibegeisterten Sektionsgründer suchten schon früh schneesicheres Gelände für ihr breithartes Hobby. Vom Saarland aus gesehen lag die nächste Möglichkeit rund um den Champs du Feu.

Der damalige Hüttenverwalter Heinrich Poth beschreibt die Irrungen und Wirrungen vor dem ersten Spatenstich am 4. November 1961:

„Die damalige Turnersektion Bergfreunde Saar (TSS), 1959 gegründet, war 1961 noch ein zart sprossendes Pflänzchen, nicht etwa ein sich verheißungs- und kraftvoll entfaltendes Gewächs, als innerhalb der kleinen Mitgliederschar ernsthaft erwogen wurde, eine Hütte zu bauen, und zwar, wie man bescheiden meinte, eine „Skihütte“.

Gedacht - getan- nein, halt! Gehen wir es etwas langsamer an. Es gab günstige Umstände und zupackende Leute mit Mut und Vertrauen und der Bereitschaft zum Risiko - oder sollten wir es nicht besser als Mut zur Verantwortung bezeichnen? So kam uns zustatten, dass unserer damaliger erster Vorsitzender, Erwin Weber, Landesfachwart für Skilauf im Saarländischen Turnerbund war und für diesen Gelände zum Bau einer Hütte suchte. Am Champs du Feu, von vielen saarländischen Skifahrern aufgesucht, traf er mit dem Bauer Ropp, dem Vater von Frau Jost (Auberger du Hochfeld), eine Vereinbarung über den Kauf eines Geländes. Aber dann wollte der saarländische Turnerbund keine Hütte im Ausland!

Erwin Weber war damals auch noch Vorsitzender des Skiclubs Dudweiler und beabsichtigte zunächst, das vorgesehene Gelände für sich zu erwerben. Nun konnte aber nicht geklärt werden, ob auf diesem Gelände (am Weiher oberhalb vom Anwesen Jost) gebaut werden darf, und so gab der Klub seine Absicht auf.

Günter Scheid war damals 2. Vorsitzender der TSS. Er erörterte jetzt mit Erwin Weber die Frage, ob die TSS in der Lage wäre, das Gelände zu erwerben und eine Hütte darauf zu errichten. Im Vorstand musste man sich damit eingehend befassen, man fasste Mut und handelte mit Bauer Ropp den Landkauf aus. Doch dann stellte sich heraus, dass Herr Ropp seinen Besitz bereits seiner Tochter übereignet hatte. Das hieß für uns, mit ihr und ihrem Mann, Paul Jost, neuerlich Verhandlungen aufzunehmen.

Daneben lief ein Vorgang ab, der für die Geschichte des Hüttenbaus von gleicher Bedeutung war. In dem Glauben, das Baugelände zu haben (wir wissen, es war ein Irrtum), erwarb die Sektion eine ge-

brauchte Wohnbaracke in Spittel bei St. Avold. Seien wir genauer: Nicht die Sektion, denn die Zusage für den Erwerb der Baracke musste schnell gegeben werden - schneller als die Einberufung einer Mitgliederversammlung zum Zweck der Zustimmung möglich gewesen wäre. Nun, wie konnte es ordnungsgemäß laufen? Es konnte nicht. Vier Mann hafteten mit -ihrem privaten Vermögen für den Ankauf bis zur Zustimmung der Mitglieder. Und dann lagen eines Tages die Teile der von uns abgebauten Baracke irgendwo auf dem Hochfeld. - bloß nicht auf dem Bauland der TSS; sie hatte noch keins. Gute persönliche Kontakte ließen die Verhandlungen über den Erwerb dann endlich zu einem guten Schluss kommen.“

Die Hohwald-Hütte

(1961 bis 1963: 1. Bauabschnitt und erste Einweihung, bis 1965: 3. Bauabschnitt - Steinanbau - bis 1984: neue Hohwald Hütte - jetzige Substanz)

Fahr mal hin, aber mit dem Rad: Es geht mal wieder um die vereinseigene Hohwald-Hütte in den Vogesen. In einer der damals unzähligen, gemütlichen und auch stets konstruktiven Hüttenabenden meinte Günter Scheid, so ganz nebenbei, mal mit dem Fahrrad hierher zu kommen, wäre doch auch erstrebenswert. Über die spontane Zustimmung und die vielseitige Zusage der Teilnahme war er überrascht und so begeistert, dass zu Hause sofort die erste große Fahrradtour zu unserer Hütte geplant und ausgeschrieben wurde. Dann auch so abließ (Juni 1972). Anscheinend war eine derartige Tour reif zur Durchführung, wie sonst wären nicht auf Anhieb fast fünfzig aktive Teilnehmer zum Start angeradelt. Für Günter war es eine weitere Genugtuung, dass alle technischen Radgattungen vertreten waren. Vom Tourenrad bis Rennrad, vom Klapprad bis Tandem, ohne Gangschaltung bis Vielgang, alles war am Start. Von mehreren Abfahrts-treffs ging es zum Sammelpunkt Güdinger Schleuse, ab dort in Zehnergruppen jeweils mit Spitzen- und Schlussmann (Flickzeug parat) über den Leinpfad oder Treidelweg (Chemin d'halage, mit schriftlicher Genehmigung) bis Schleuse 13 (Lac du verte - Mittersheimer Weiher). Nach einfachen Bedingungen für die Nächtigung und Verpflegung ging es bereits um sechs Uhr in der Früh mit dem Tritt in die Pedale weiter über den Leinpfad am Stockweiher vorbei bis Diana Capelle. Dann über Fahrstraßen längs der Sarre Blanche, über den Donon (1.004 m) hinunter nach Schirmeck (317 m), bei Regen mit Zeitung vor der Brust als Kälteschutz, durch 's Breuchtal und wieder hinauf zum Col de la Charbonniere (1.025 m) und

endlich zu unserer Hohwald-Hütte (Bild hierzu siehe Seite 62).

Zum deftigen Abendessen von Bergfreund „Alfred Schneider Team“ waren alle im Stall, mehrere gute Schlucke gegen den Flüssigkeitsverlust des anstrengenden Tages und nicht zuletzt das Gefühl der Geborgenheit im eigenen Haus waren beste Voraussetzungen für eine wohlverdiente „Gute Nacht“.

Am dritten Tag gemeinsames Frühstück, mittags Eintopf, Hüttenreinigung und gegen 16.00 Uhr Rückreise, aber mit dem Bus.

Unser Kreuz auf dem Berg

Unser Gipfelkreuz auf der Schneeglocke, 3.223 m in der Silvretta besteht seit dem 15. August 1960, also im August 2010 steht es 50 Jahre dort oben. Ist es als Erbe und Aufgabe der Erhaltung angenommen? Das beweist die Instandhaltung, sie hat die nachfolgende Generation übernommen!

Bernhard Scheid und Joachim Jahn haben am ersten Wochenende diese Jahres ein neues Gipfelbuch hinaufgetragen:

Frodo + Sam an der Schneeglocke... ?

Sie fühlten etwa so wie Ringträger Frodo und sein Vertrauter Sam, die den Ring zum Schicksalsberg bringen ... Bernhard und Joachim starteten am Samstag, 3. Januar 2009 vom Madlener Haus (1.995 m) und konnten bis auf 3.160 m in der Nordflanke vordringen.

Nach einer eisigen Nacht in der Klostertaler Hütte mit Püree und Tee (und Resten einer Gruppe, die über Silvester oben war), konnten sie das Buch am Sonntag gegen 14 Uhr im Buchkasten am Kreuz auf Schneeglockengipfel deponieren. Der erste Eintrag wurde ca. 30 Minuten später von einem einheimischen Skibergsteiger aus dem Montafon vorgenommen.

Das Buch (Bild siehe Seite 64) mit Eintragungen vom 20.8.2000 bis Dezember 2008 beinhaltet:

- Lob und Dank für das schöne Gipfelbuch (gestiftet von der Kolpingsfamilie Elversberg)
- Glück, Freude, Andacht, gute Laune, Streit über Eintagungen und Bilder, Darstellung von Leistung, Heiratsantrag, Geburtstagsgrüße,
- Trauer um Gefährten und Kameraden, Liebeserklärung...
- Josef Tschofen aus dem Montafon (arbeitet bei den Vorarlberger Illwerken) taucht fast in jedem Jahr als einer der letzten oder ersten Besteiger auf...
- in vielen Sprachen (deutsch, schwizer duetsch, französisch, englisch, holländisch....)

• von Bergsteigern und Gleitschirmfliegern ... aus D, A, CH, I, F, GB, NL, SL, AUS ...). Es ist spannend zu lesen!

SBS-Info-Fahrten

Eines der Steckenpferde Günter Scheids als Sektionsvorsitzender waren die jährlichen Informationsfahrten für den Vorstand und Beirat mit Partner. Bei dem Blick über Vereinszaun ging es um Kontakte und Erfahrungen mit Institutionen und Personen, die für den Verein eine Bedeutung haben - also Verbindungen nach außen. Zugleich aber auch nur im Innenbereich: persönliche Bekanntschaften zu schließen, durch direkte Begegnung mit Bergfreunden, die tätig sind, z.B. in der Geschäftsstelle oder für eine Gruppe, für das BERG HEIL oder als Fahrtenleiter, für die Hohwald-Hütte oder für eine Alters- oder Regionalgruppe. So entstanden jeweils Mehrtagestouren mit Stationen z.B. auf der Saarbrücker Hütte in den Südvogesen, DAV-Hauptzentrale in München, DAV Jugendhaus in Hindelang und Feriendorf der Arbeitskammer in Scheidegg/Allgäu; ob Anfang oder Abschluss - stets war die Hohwald Hütte eine bedeutende und stets informative Station.

Zusätzlich gab es immer wieder interessante Einlagen wie ein zweites Frühstück am Bus, Weinproben beim Winter vor Ort; in Nothalten bei Ms. Xavier Jehl oder Anlauf bei Jean Wach, Erläuterungen am Marktplatz in Obernai u.a.m. Eine besondere Stunde hatten wir an der zigfach befahrenen Route zur Hohwald-Hütte.

Bei allen Fahrten dorthin und zurück ging es stets im Eiltempo ganz scharf in Marmoutier an der berühmten Silbermannorgel vorbei ohne Zeit fürs Hineinschauen oder gar Zuhören. Bei einer Infofahrt konnten/durften wir es erleben, wohl vorbereitet, bescherte unser Bergfreund Karl-Heinz Fiedler an der Orgel - eigens für uns - ein tiefbewegendes Sonderkonzert. Mein Vorschlag: sofern die Kasse mit Unterstützung von Sponsoren es ermöglichen, sollte so oder ähnlich eine Fortsetzung angestrebt werden!

Das Bild auf Seite 63 zeigt unsere Gruppe bei einer SBS-Infofahrt vor der Schönbrunnhütte der Sektion Mannheim im Schwarzwald. Foto: Günter Scheid

Die Gruppen in den letzten 25 Jahren

Die Jugend: Die Jugendgruppe (Alter 6 - 18 Jahre und Jungmannschaft von 19 - 25 Jahre) gibt es in der Sektion schon bald nach der Gründung und

haben die Sektion schon immer stark geprägt. Gleichzeitig hat das stetige Kommen und Gehen in diesem Bereich eine Tradition oder festgewachsene Formen eher verhindert. Anfangs lag der Anteil der unter Achtzehnjährigen noch knapp bei 30 von Hundert, nach 25 Jahren bis heute schwankt er um 18 % der Bergfreunde. Viele geglückte Versuche, die Jugendarbeit neu zu gestalten, gab es in der Vergangenheit. Bergwochen oder Skilager mit über 70 Teilnehmern waren keine Seltenheit. Zudem lief und läuft bei allen größeren Veranstaltungen der Sektion meist ein Parallelangebot für die Jugend. Die seit 17 Jahren unter der Leitung von Franz-Josef Ley und weiteren Ausbildern stattfindenden Familien-Bergwochen (sie firmieren seit 1977 unter diesem Namen) und Kinder- und Jugendkletterkurse erfreuen sich großer Beliebtheit, wie auch die auch die Wochenendkurse und Jugendlager für Skilaufen in all ihren Varianten, für Bergtouren, Klettern, Wandern und Orientierungslauf, begeistert am Spaß und Abenteuer, am Spielen und an der Kissenschlacht, aber auch ernsthaft zu erlernen, wie gehe ich mit Karte und Kompass um, wie plane ich eine Tour, wie setze ich das Material ein und wie verhalte ich mich verantwortungsbewusst gegenüber der Natur und meinem Seilpartner oder Bergkameraden. Die Sektion unterstützt diese Jugendarbeit, auch mit einem eigenen finanziellen Beitrag, den die Jugend selbst verwaltet. Und die Sektion ist stolz darauf, so viele Jugendliche zu haben und so viele motivierte Jugendleiter: Wolfgang Hasenstein, Dieter Rebstock, Katja Becker, Christoph Klein, Bernhard Scheid und Sabine Blaß. In den 50 Jahren waren es 15 Jugendleiter, die die „Sektionsjugend“, so lebendig, wie sie heute ist, aufgebaut haben.

Ausbildung und Sicherheit

„Ausbildung und Sicherheit – Herzstück der Sektionsarbeit“ formulierte einmal Günter Scheid, der neben anderen Ehrenämter auch Ausbildungsbeauftragter mit war. Und: „Es gehört schon einige gehörige Portion Idealismus dazu, die vorhandenen Risiken auf sich zu nehmen und sich immer wieder zur Verfügung zu stellen“. Dieser Idealismus ist in der Sektion Bergfreunde Saar in großen Maße vorhanden und hier ist besonders die Jugend einzuschließen. Die Programme der SBS Berg- und Skischule sind wiederum beredtes Zeugnis dafür, dass jährlich ein Dutzend und mehr (ohne Jugendarbeit) Ausbildungsvorhaben durchgeführt werden – von der Knotenkunde über Grund- und Aufbaukursen sowie Fortbildungen. Besondere Anforderungen sind durch die vie-

len Indoor-Kletterfreunde auf die Ausbilder sowie Jugendleiter zugekommen. Das Amt des Ausbildungsbeauftragten (seit 1994 Beisitzer im geschäftsführenden Vorstand und damit Leiter der SBS Berg- und Skischule) bekleideten Jürgen Hartz, Martin Bertges, Richard Guckert, Peter Lambert, Günter Müller, Werner Meiser und Bernhard Scheid.

Natur- und Umweltschutz

Schutz und Pflege von Natur und Landschaft ist eines der erklärten Ziele der Sektion, Naturschutz in das Bewusstsein der Sektionsmitglieder zu tragen und darauf zu achten, dass bei allen Tätigkeiten der Sektion der Natur- und Umweltschutz berücksichtigt wird, ist Aufgabe des Vorstandsbeisitzers für Natur- und Umwelt. In den vergangenen 25 Jahren gab es sehr engagierte Naturschutzbeauftragte (seit 1994 Beisitzer im geschäftsführenden Vorstand) mit Waldemar Wagner und Hans Tittelbach, die nicht nur ein Kletterverbot anzukündigen hatten, wenn an den Pfälzer Kletterfelsen die Falken brüteten, sondern die zeitweilig auch ein Programm für die am Naturschutz interessierten Mitglieder anboten. Außerdem richtete die Sektion die DAV Naturschutzreferententagung 1994 mit Teilnehmern aus ganz Deutschland in Otzenhausen aus.

Seniorengruppe

Die Gründung erfolgte durch Erwin Weber 1977/78 mit Ziel heimatnahe Wanderungen durchzuführen und ab 1981 kam jährlich die Senioren-Bergwoche in den Alpen dazu. Mit der Übernahme der Leitung durch Helga Schmidt wurde die alle 14 Tage stattfindende Mittwochnachmittagswanderung – bisher über 345 Mal! – eingeführt. Die 1. Mai-Wanderung in Zusammenarbeit mit dem Turgau Blies wird von der Seniorengruppe mit veranstaltet. Auch das von Günter Scheid ins Leben gerufene zwei Mal im Jahr stattfindende (zum Bergfreunde-Treff und in der Vorweihnachtszeit) „Wäaschde noch ...“-Treff als zwanglose Begegnungsrunde zum Klönen, Bilder ansehen und tauschen bei Kaffee und Kuchen ist sehr beliebt. Außerdem hat sich in der Gruppe der beliebte Kreis der „Bergfreunde-Musikanten“ gebildet, mit wöchentlichen Übungsabend (selbstverständlich gibt es da ab und zu auch „Nicht“-Senioren) auf der SBS-Geschäftsstelle und vielen Auftritten außerhalb der Bergfreunde-Familie (z.B. in Seniorenheimen, Krankenhäuser u.a.). Die Seniorengruppe wird von der aktiven fast 86-jährigen Helga Schmidt jetzt schon über 25 Jahre geleitet.

Mountainbike „MatschFinder“

In der damals noch jungen Sportart Mountainbike übten sich schon zu Beginn der 90er Jahre Kletterer aus unserer Sektion und trafen sich regelmäßig in St. Ingbert, um angeführt von Peter Lambert durch die Wälder zu streifen. 1997 wurde dann die Gruppe: „Mountainbike“ in der Sektion auf Betreiben von Günter Scheid und Gerhard Herding gegründet und der Mountainbiketreff „MatschFinder“ in die Sektion integriert. Am Anfang waren es nur wenige Verwegene, die sich regelmäßig in der Sommerzeit dienstags und samstags zum Mountainbikefahren am Galgenbergturn in Spiesen-Elversberg trafen. Doch schnell hat sich der Mountainbiketreff herumgesprochen und immer mehr Wald- und Wiesenfahrradfreunde finden sich mittlerweile zweimal wöchentlich beim Treffpunkt ein. In der Sommerzeit starten wir in 2 Gruppen. Über Winter fahren wir dienstags mit Beleuchtung in der Dunkelheit auf Forstwegen. Ganz Harte lassen sich weder von Wind, Regen und Schnee vom Training abhalten (MatschFinder eben). Bei unseren Touren werden nicht nur Fahrtechnik, Geschicklichkeit, Ausdauer und Kondition geschult. Orientierung, Respekt vor der Natur und Technikverständnis sind weitere Schwerpunkte des MatschFinder Mountainbiketreffs. In Wochenendveranstaltungen, wie dem Mountainbikecamp auf der Hohwald-Hütte, versuchen wir das Wissen und Können zu vertiefen. Bei Tages- und längeren Touren wächst die Gemeinschaft zusammen.

Gerhard Herding

Nordic Walking die „Vierfüßler“

Im April 2005 entstand die Idee die Sportart Nordic Walking auch im DAV der Sektion Bergfreunde Saar e.V. anzubieten. Nach erster Aktion im Mai 2005 konnten wir Teilnehmer für 3 NW-Kurse gewinnen. Danach nahm der Lauftreff in St. Ingbert seine Arbeit auf. Nach 3-jähriger Tätigkeit hat sich inzwischen eine große Gruppe an Trainern und Teilnehmern gebildet, so dass es sich angeboten hat unser vielfältiges Angebot als eigene Gruppe gebündelt anzubieten. Seit dem Jahr 2008 gibt es uns nun als die „Vierfüßler“. Die Leitung der Gruppe übernahm Petra Barz, verantwortlich für Technik und Theorie ist Joachim Jahn, die medizinische Betreuung bei unseren Wochenendveranstaltungen übernimmt Gertraud Körner-Jahn. Insgesamt stehen folgende Trainer zur Verfügung: Petra Barz, Winfried Barz, Katja Becker, Sabine Blaß, Roman Ferring, Joachim Jahn, Gertraud

Körner Jahn, Harald Kuntz und Ursula Weber. An regelmäßigen Aktionen bieten wir 4 Lauftreffs an: in St. Ingbert am Stiefel, in Herschenbach an der Finnenbahn-Sauwasen, in Holz am Friedhof, sowie in Bischmisheim. Auch das Resultat unserer bisherigen Nordic Walking Aktiv-Wochenenden kann sich sehen lassen: Mit insgesamt 6 Aktionen von 2005 und 2006 jeweils 1, 2007 und 2008 je 2 Veranstaltungen haben wir viele sportliche und gemütliche Stunden mit den Vierfüßlern verbracht. Sowohl in der Hohwald-Hütte, wie auch im Schwarzwald und in der Pfalz haben wir Fortbildung, Touren und Wellness miteinander verbunden. Besonders freut es uns, dabei die Wiederholungstäter ebenso wie neue Gesichter zu begrüßen. Seit 2008 bieten wir immer am 2. Sonntag des Monats eine Sondertour an, um hier eine Plattform zu schaffen die vier Lauftreffs miteinander zu verbinden. Natürlich auch eine gute Gelegenheit für Neulinge unsere Gruppe mal kennenzulernen. Bei Kursen und in den Lauftreffs stehen den Mitgliedern kostenlos Nordic-Walking Stöcke zur Verfügung. So kann jedes Vereinsmitglied den Sport mal auszuprobieren ohne sich gleich Stöcke anschaffen zu müssen. Bisher konnte der Nordic Walking-Gedanke ca. 150 Teilnehmern näher gebracht werden. Sowohl bei Anfängern als auch bei Fortgeschrittenen wurden wesentliche technische Fortschritte erzielt. Für unseren Verein konnten wir schon viele neue Mitglieder gewinnen. Auch für das Jahr 2009 haben wir wieder 2 attraktive Wochenenden geplant. Also beachtet unsere Ausschreibungen und probiert die neue Sparte auch selbst mal aus. Wir freuen uns schon, euch zu unseren Lauftreffs und Aktionen begrüßen zu dürfen.

Petra Barz

Kanu

Im Jahr 1982 auf der Fahrt zum Feldberg in ein Skiwochenende der Bergfreunde hat man sich so allerlei zu erzählen und so kommt das Thema auf Freizeitplanung für das laufende Jahr auf, wobei auch Kanuaktivitäten von Rolf Hillermann zur Sprache kamen. Dabei wurde festgestellt, dass so manches angestaubte Faltboot auf dem Speicher gelagert war und nur auf seinen Einsatz wartete und einige Bergfreunde mit dem Paddel schon etwas vertraut waren. So kam man dann zwangsläufig zu dem Schluss, in dieser Richtung mal gemeinsam etwas zu unternehmen. Die Zeit verging, die Ideen vom Winter waren vergessen. Dann kam im Juni die Fahrradtour zur Hohwald-Hütte. Man erinnerte sich wieder – jetzt war es ja auch schön warm. Die ersten Kanutouren

wurden in gegenseitiger Absprache ausgemacht. Es wurden die ersten Paddeltouren der Bergfreunde auf Nied und Sauer durchgeführt und man war sich einig: das machen wir weiter. Rolf Hillermann erhielt den Auftrag für das nächste Jahr an Pfingsten eine Kanutour vorzubereiten und in „Berg Heil“ auszuschreiben. Der Erfolg konnte sich sehen lassen; mit 18 Personen und 10 Booten ging es in Richtung Lahn. Es ging weiter Schlag auf Schlag. Teilweise waren wir mit 40 Personen und 25 Booten unterwegs. Hunderte von Flüssen und Bächen wurden befahren. Die Kanubergfreunde waren unterwegs im eigenen Land, in Frankreich, Luxemburg, Belgien, Schweden, Polen, Tschechien, Österreich und der Schweiz, aber auch in den kanadischen Provinzen British Columbia und Yukon Territory. Viele schöne Stunden wurden auf dem Wasser erlebt, einsame Nächte in der Wildnis verbracht und sich am Nordlicht erfreut. Ganz besonders sind wir aber dankbar, dass über die ganzen Jahre kein nennenswerter Unfall zu beklagen war.

Rolf Hillermann

..... **Orientierungslauf ...**

... wird in unserer Sektion seit ihrer Gründung betrieben. Bereits 1960 wurden regelmäßig Sektionswettkämpfe veranstaltet und andere Orientierungsläufe besucht. Seit 1970 starteten Sektionsmitglieder jedes Jahr bei Deutschen Meisterschaften und nahmen an OL-Wettkämpfen im Saarland, in anderen Bundesländern, Frankreich, Belgien und der Schweiz teil.

Auch haben die Bergfreunde eigene OL-Karten in vielen Aufnahmen- und Zeichenstunden die topographische Karten an das aktuelle Aussehen des Geländes angepasst und fünfjährig zu Papier gebracht, die dann Grundlage für viele Wettkämpfe (bis hin zu Deutschen Meisterschaften, Bundesranglistenläufe und Ländervergleichskämpfe) waren. Der Dachverband für OL wechselte Mitte der 70er Jahre vom DSV zum DTB, deshalb ist die Bergfreunde OL-Gruppe auch seit 1982 Mitglied beim Saarländischen Turnerbund. Geleitet wurde die OL-Gruppe in den letzten 25 Jahren von Anne Braun-Lothschütz und seit 2000 von Katja Becker.

..... **Regionalgruppe „Untere Saar“**

Die ersten Bemühungen um einen Zusammenschluss der Hochwaldgruppe unternahm Erwin Weber bereits in den sechziger Jahren. Die Regionalgruppe wurde 1979 in Anwesenheit des damaligen 1. Vorsitzenden Günter Scheid in Saarlouis ge-

gründet. Es wurde ein wöchentlicher Treff eingerichtet, bei dem gemeinsame Aktivitäten besprochen und vorbereitet, sowie Dia- und Filmvorträge gezeigt wurden. Auch eigene Aktivitäten wie Wanderungen in die Naturparks Pfälzer Wald und Südeifel; Klettertouren nach Kirkel, Grauer Stein, Kirner Felsen, Müllertal (Luxemburg) und Battert; Skilanglauf im Schwarzwald und Müllbeseitigungsaktionen (z.B. am Littermont) durchgeführt. Zeitweise konnten auch Hallen- und Mountainbike-Training angeboten werden. Seit Bestehen der Kletterwand in der Sporthalle Ensdorf wird diese von der Regionalgruppe, zuerst von Manfred Schon über ein Jahrzehnt und jetzt gefolgt von Hans Baldauf, ehrenamtlich betreut. Gruppenleiter waren Waldemar Wagner, Dietmar Adam, Klaus Ecker und bis heute Manfred Schon.

..... **Regionalgruppe Lübben**

Bergsteigen im Spreewald? Entstanden aus gemeinsamen Veranstaltungsvorbereitungen trafen sich um 1980 etwa ein Dutzend Leute, die sich einfach regelmäßig mal ein bißchen austoben wollten, um nicht einzurosten. Im damaligen DSTB/DDR-Turn- und Sportverband war es kein Problem, als Allgemeinsportgruppe regelmäßig eine Turnhalle zu nutzen. Man hatte im Kreisvorstand bemerkt, dass im Raum Lübben noch keine Sportgruppe der Thematik „Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf“ existierte. Man drängte die Gruppe ein wenig in diese Richtung – und sie waren gar nicht böse, denn durch einige Bergfahrten hatten sie Geschmack am Klettern im sächsischen Fels gefunden. Natürlich war es etwas exotisch, im Spreewald eine Sektion Bergsteigen zu gründen, aber so ganz normal wollten sie ja auch nicht sein. Die Sektion hatte ständig ca. 30 Mitglieder, wobei natürlich Ab- und Zugänge zu verzeichnen waren. Es hat sich dann ein harter Kern von ca. 10 Leuten herausgebildet, die sich speziell dem Klettern verschrieben und damit verbunden auch die sonstigen Umständen solcher Fahrten. Zur Wende suchte die Gruppe nach neuen Horizonten und landeten aus organisatorischen Gründen, aber vor allem durch persönliche Begegnungen (Städtepartnerschaft Lübben – Neunkirchen) bei der Sektion Bergfreunde Saar im DAV (Sitz Neunkirchen). Innerhalb unserer Sektion bilden die Lübbener Bergfreunde seit 1991 eine Regionalgruppe mit jetzt wieder ca. 30 Mitgliedern. Die vorrangigen Aktivitäten liegen nach wie vor im wöchentlichen Sport in der Turnhalle und in den Bergfahrten in die Sächsische Schweiz und sofern Zeit und Geld es erlauben, in andere Regionen (Alpen u.a.). Von Be-

ginn an liegt die Gruppenleitung in den Händen von Jürgen Hoffmann.

..... **Nachwort**

Wenn Sie, liebe Bergfreunde, diese Seiten aufmerksam gelesen haben, werden Sie feststellen müssen, dass die Sektion Bergfreunde Saar in 50 Jahren vieles erreicht hat, dabei aber stets ihren sich selbst vorgegebenen Zielen treu geblieben ist. Dabei hatte sie stets die Interessen der Mitglieder im Sinn, aber auch die Berge und der Menschen, die dort leben. Das war nur möglich, weil immer ein großer Kreis

von Bergfreundinnen und Bergfreunde zur Sektion Bergfreunde Saar und dem „alpinen Gedanken“ gestanden haben. In den weiteren „Berg Heil Mitteilungen“ des Jubiläumjahres werden weitere Gruppen und Aktivitäten in einem bunten Strauß dargestellt. Das Redaktionsteam wünscht in diesem Sinne ein weiteres reges Vereinsleben und Fortsetzung folgt.

Redaktionelle Bearbeitung:

Wilfried Flor, Harald Schiffer

Quellen: Festschriften 10 Jahre, 25 Jahre und Berg Heil Mitteilungen der Sektion Bergfreunde Saar

„Ehrenamtliche“ in der Sektion

(in Klammern Nummer der Abbildung auf den Seiten 3 und 4)

Der Vorstand in den letzten 50 Jahren

Ehrevorsitzender:

Günter Scheid (ab 2002, Bild (1))

1. Vorsitzender:

Erwin Weber (1959-1965), Günter Scheid (1965-1970, 1974-1986, 1994-2002), Hans-Willi Rosemann (1970-1971), Heinrich Pill (1971-1974), Rolf Hillermann (1986/87), Walter Kehl (1987/88), Heinrich Schiffer (1988-1994), Peter Lambert (2002-2006), Markus Biegel seit 2006, Bild (2).

2. Vorsitzender:

Helmut Schneider (1959-1961), Günter Scheid (1961-1965), Horst Dier, Joachim Mack (1965-1966), Heinrich Poth (1966-1969), Wilhelm Lotz (1969-1970), Erwin Weber, Günter Härtner (1970-1971), Josef Paul, Heinz Müller (1971-1972), Josef Paul (1972-1978), Helmut Jäger (1978-1982), Rolf Hillermann (1982-1986), Walter Kehl (1986/87), Franz Josef Jene (1987-1990), Waldemar Wagner (1990-2000), Peter Lambert (2000-2002, seit 2008, Bild (3)), Markus Biegel (2002-2006), Bernhard Scheid (2006-2008).

Schatzmeister/In:

Otto Berrang (1959-1961), Siegfried Barth (1961-1964), Rosemarie Brüwer (1964-1967), Karl Walzer (1967-1969), Hans-Willi Rosemann (1969-1975) Frank Hartz (1975-1981), Kurt Müller (1981-1984), Monika Hasenstein (1984-1988), Doris Schuster (1988-1994), Heinrich Schiffer (1994/95), Falk Schuster (1995-2003), Birgit Gräber (seit 2003, ohne Bild).

Schriftführer/In:

Günter Scheid (1959-1961), Wolfgang Reichmann (1961-1962), Inge Spang (1963-1964), Hanna Wiesen (Poth) 1964-1968), Hans-Willi Rosemann (1968-1969),

Ingrid Fiedler (1969-1973), Anne Braun (1974-1977), Elke Karin Sauer (1980-1983), Maria Christiany (1983-1985), Franz Josef Jene (1986/87), Evelin Jene (1987-1989), Helga Serbe (1989-1995), Günter Holzappel (1995-1998), Ulrike Seegmüller (1998-2001), Katja Becker (2001-2004), Joachim Klippel (2004-2007), Heribert Haselmaier (seit 2007 Bild (4)).

Jugendreferent:

Heinz Müller (1959-1962), Rudi Pluel (1962-1965), Michael Klos (1965-1966), Hans-Jürgen Kirsch (1969-1971), Helmut Hartz (1973-1974), Josef Paul (1973-1974), Bernhard Scheid (1974-1977), Volker Becker (1977-1979), Rolf Hillermann (1979-1981), Joachim Jahn (1981-1983), Wolfgang Hasenstein (1983-1988), Bernhard Scheid (1988-1991), Frank Hasenstein (1991/92), Katja Becker (1992-1995), Dieter Rebstock (1995-1998), Christoph Klein (1998-2002), Bernhard Scheid (2002-2006), Sabine Blass (seit 2006, Bild (5))

Beisitzer Berg Heil:

Adolf Anken (1981 bis 1987).

Schriftleiter Berg Heil/

Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit:

Günter Scheid (1959-1962, 1966-1967, 1968-1970), Rudi Pluel (1963-1964), Erwin Weber (1964-1965), H.J. Serwe und Günter Scheid (1967-1968), Alfred Schneider (1971-1981), Adolf Anken (1981-1987), Wilfried Flor (seit 1984 und Schriftleitung Berg Heil seit 1987, Bild (6)).

Beisitzer Ausbildung und Sicherheit *):

Bernhard Scheid (1983-1988, seit 2008, Bild (7)), Martin Dörr (1988 †), Dietmar Adam (1988/89), Jürgen Hartz (1989-1991), Martin Bertges

(1991-1994), Richard Guckert (1994-1998, Berg- & Skischule Winter 1999/2000, Peter Lambert, (1999-2000 Berg- & Skischule Sommer), Günter Müller (2001 bis 2005), Werner Meiser (2005 bis 2008).

Hohwald Hütte – Hüttenverwalter, Hüttenwart *): Günter Scheid (1961-1965), Manfred Arndt (1965/66), Manfred Arndt, Emil Schwindt (1967), Manfred Arndt, Emil Schwindt, Heinrich Poth (1968), Hüttenverwalter Heinrich Poth (1968-1992), Hüttenwart Emil Schwindt (1969-1983 †), Hüttenwart Toni Meiser (1983-2001 †), seit 1992 auch Hüttenverwalter bis 2001, Falk Schuster (2001-2006, Michael Hoffmann (seit 2006).

Beisitzer Natur- und Umweltschutz *): Waldemar Wagner (1972-1991 und 1994-2001), Martin Bertges (1991-1994), Hans Tittelbach (seit 2001 Bild (9)).

*) bis 1993 Beauftragte im Beirat für Ausbildung, Hüttenverwaltung und Naturschutz

.....
**Andere Funktionen
und ihre gegenwärtige Besetzung**

Beirat: Bergwandern/Hochtouren: Günter Müller (10), **Ski-Hochtouren:** Richard Guckert (11), **Ski-Alpin:** Christoph Klein (12), **Ski-Nordisch:**

Harald Kuntz (13), **Senioren-Langlauf:** Günter Hennchen (14), **Klettern „Steinbeißer“:** Peter Lambert (3), **Sportklettern:** Jan Luhmann (15), **Sportklettertrainer:** Georg Kiefer (16), **SBSB-Sportkletterreferent und SBS-Kaderbetreuer:** Uwe Altmeier (17), **Kletterwand Ensдорf:** Hans Baldauf (18), **Mountainbike „MatschFinder“:** Gerhard Herding (19), **Nordic Walking „Vierfüßler“:** Petra Barz (21), **Wandergruppe:** Gerd Serbe (21), **Seniorengruppe:** Helga Schmidt (22), **Kanu:** Rolf Hillermann (23), **Orientierungslauf und Versicherungsbeauftragte:** Katja Becker (24), **Stellvertr. Hüttenverwalter:** Wolfgang Rupertus (25), **Hüttdienstobmann:** Manfred Bauer (26), **Kinder & Familie:** Sabine Blaß (5), **Web-Administrator:** Detlef Busch (ohne Bild), **Geschäftsstellenleiterin:** Heike Grönnagel (33), **Regionalgruppe „Untere Saar“:** Manfred Schon (27), **Regionalgruppe Lübben:** Jürgen Hoffmann (28).

Ehrenrat: Hans Tittelbach (9), Günter Härtner (29), Walter Kehl (30).

Rechnungsprüfer: Bodo Lehmann (31), Hans Schindler (32).

Geschäftsstelle: Heike Grönnagel (33), Ursel Keidel (34), Heike Risch (35), Elisabeth Rupertus (36).

SCHWARZES BRETT – LETZTE MELDUNGEN



.....
Verkauf

- **SBS-Stoffaufnäher** mit der Umschrift: „Bergfreunde Saar* Berg- und Skischule*“, 1,50 €
- **DAV-Hüttenschlafsack:** XL 220 x 90 cm, 12,50 €
- **DAV-Hüttenschlafsack:** XL 230 x 116 cm, 15,- €
- **Vogesenführer** – Wanderungen zwischen St. Odile und Col de la Schlucht, 2 €
- **Postkarten der Hohwald-Hütte:** 4 unterschiedliche Motive: einzeln 0,25 €, 4er-Satz 0,50 €

- **DAV-Edelweißanstecker**, 2,50 €

Vorstehende Artikel sind in der SBS-Geschäftsstelle in Neunkirchen und auf der Hohwald-Hütte erhältlich.

- **SALEWA Brust- und Sitzgurt** mit Karabiner und Reepschnur, große Reepschnur mit 2 Karabinern für Klettersteig, Steigeisen mit Klappenschluß mit Salewa-Packsack: 50 €
Sepp Martin
Fon 0 68 21 / 2 28 33



Bild oben:

Amtierender Vorstand v.l.n.r.: Birgit Gräber, Heribert Haselmaier, Hans Tittelbach, Bernhard Scheid, Peter Lambert, Sabine Blaß, Wilfried Flor, Markus Biegel, Michael Hoffmann

Bild unten:

Fahr mal hin ... aber mit dem Rad! Bergfreunde-Radtour 1972 vom Saarland zur Hohwald-Hütte | Bericht siehe Seite 54



Service rund um den Baum

Richard Guckert 66386 St. Ingbert

Mob. 0177 7437136



- Baumschnitt
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumfällung
- Gefahrenbaumfällung
- Sturmnotdienst
- Kamin- und Brennholz

**Biete fachliche und kompetente Beratung
und erstelle gern ein kostenfreies,
unverbindliches Angebot.**



*Bild oben: 10 Jahre Bergfreunde Saar wurde in Kirkel gefeiert. Wer kennt noch wen?
Bericht siehe Seite 53*

*Bild unten: Die Bergfreunde „Infofahrt der Ehrenamtlichen“ an der Schönbrunn-Hütte der
DAV Sektion Mannheim | Bericht siehe Seite 54*



Postvertriebsstück, Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt

G 12803

Deutscher Alpenverein
Sektion Bergfreunde Saar e.V.
Wellesweilerstraße 272-274
66538 Neunkirchen

Falls verzogen bitte zurück an Absender

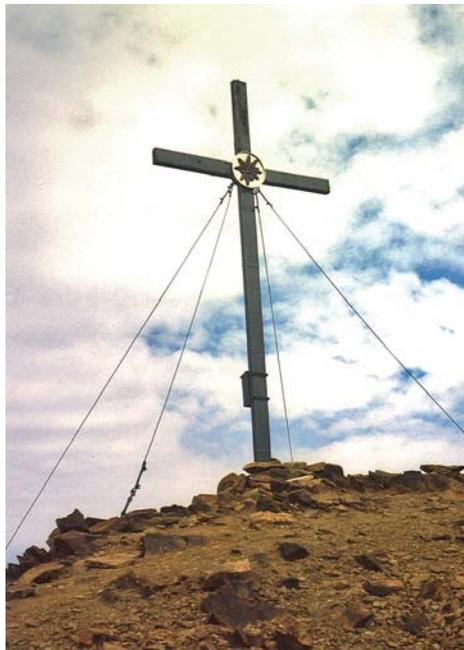


Bild oben:
**Gute Zusammenarbeit mit dem Neu- und
Alt-Bürgermeister von Le Hohwald ist
auch in der Zukunft gewährleistet.**

siehe Jahresbericht Seite 8

Bild oben rechts:
**Unser Kreuz auf dem Berg
Gipfelkreuz Schneeglocke, 3.223 m**

Bild rechts:
**Das am ersten Januarwochenende von
Bernhard und Joachim geborgene
Gipfelbuch der Schneeglocke**

Bericht siehe Seite 54

